

BETRIEBSANLEITUNG COMBIGERÄT

BF 5002-R II

DE

GB

FR

IT

PL

HU

DK

SE

NO



Inhaltsverzeichnis

Deutsch	10
English.....	19
Français.....	28
Italiano	38
Polski	48
Magyar	58
Dansk	67
Svensk.....	76
Norsk	85

© 2024

AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

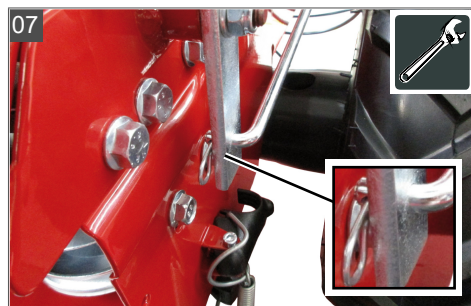
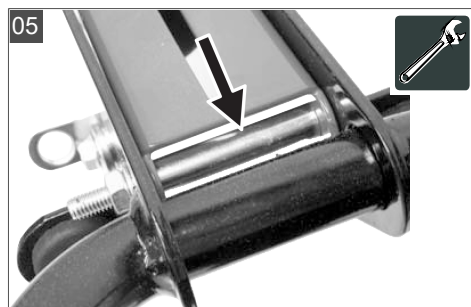
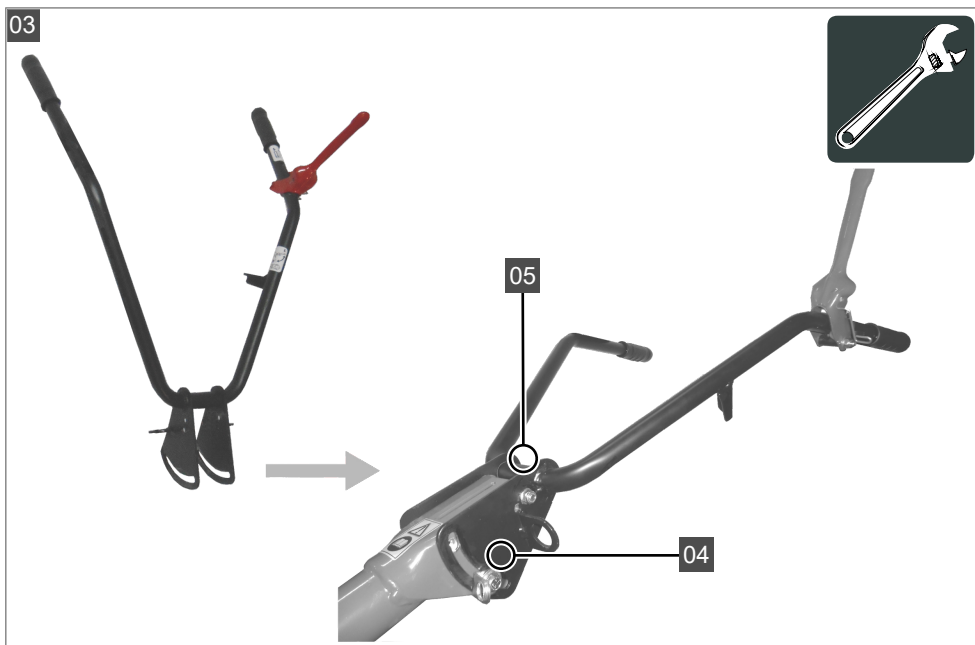
This documentation or excerpts thereof may not be reproduced or disclosed to third parties without the express permission of the AL-KO KOBER GROUP.

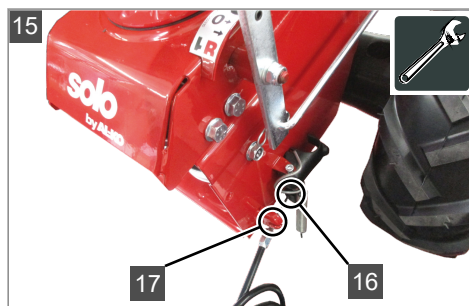
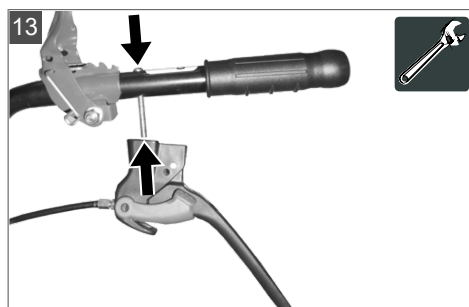
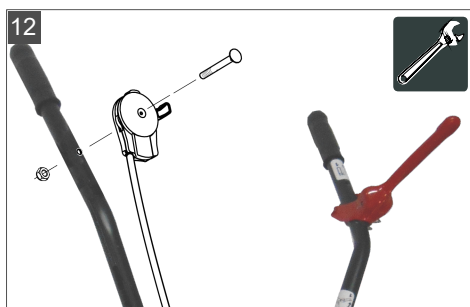
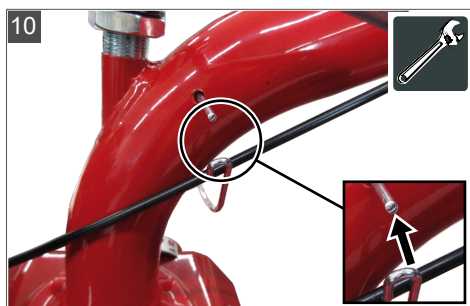
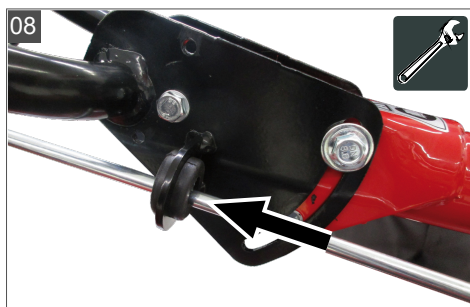
01

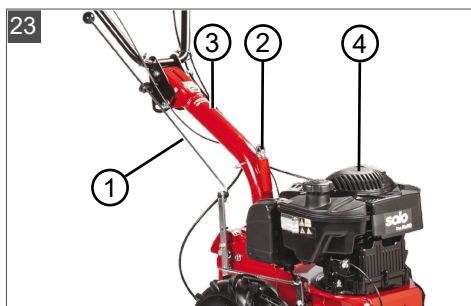
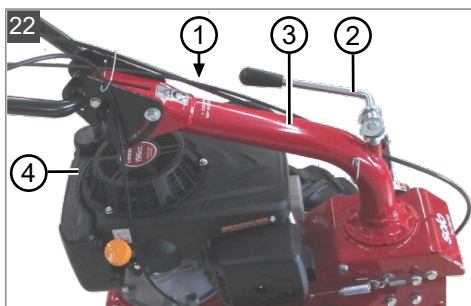
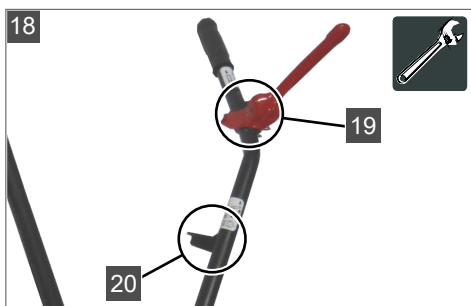


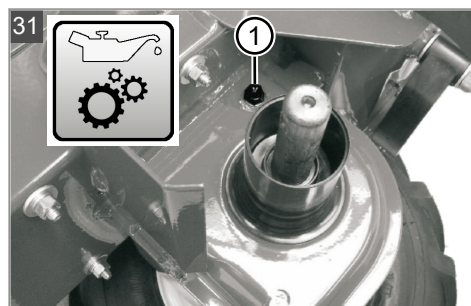
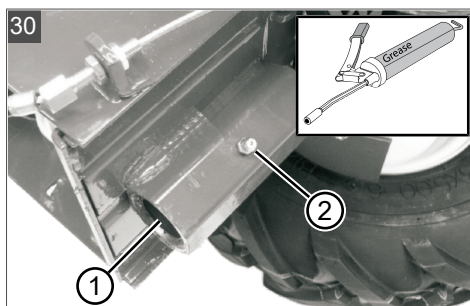
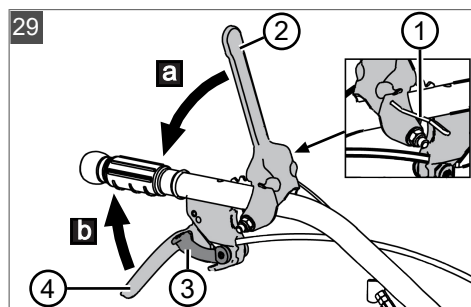
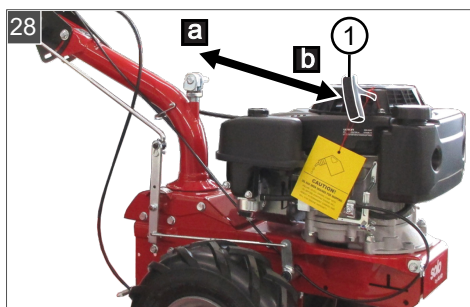
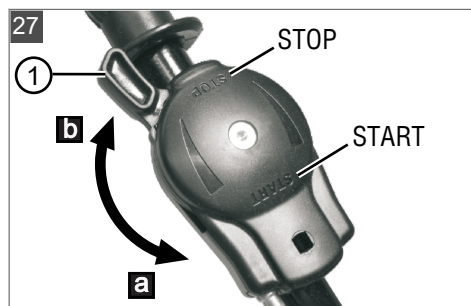
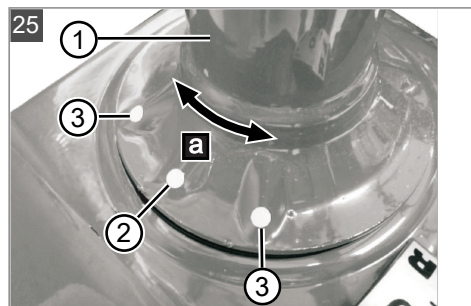
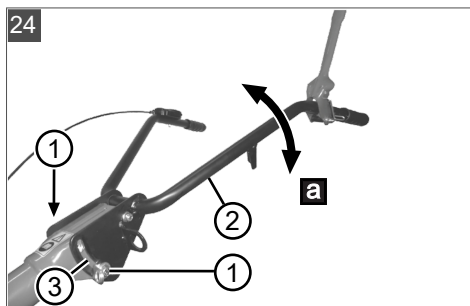
02

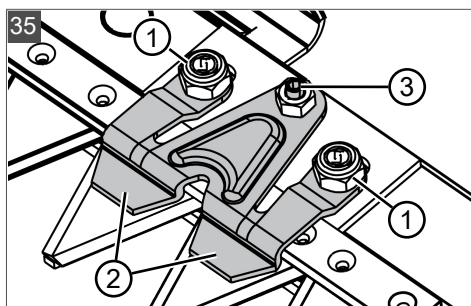
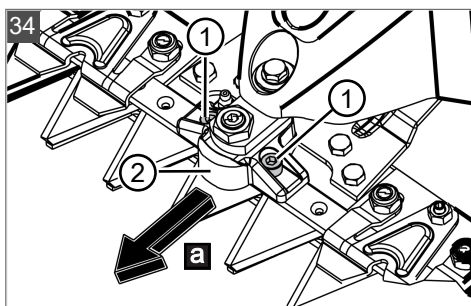
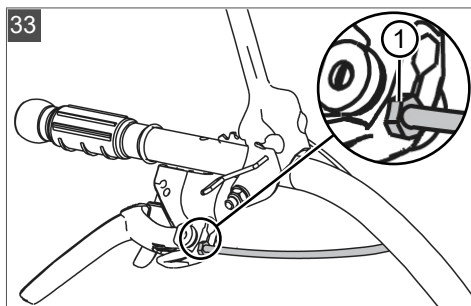
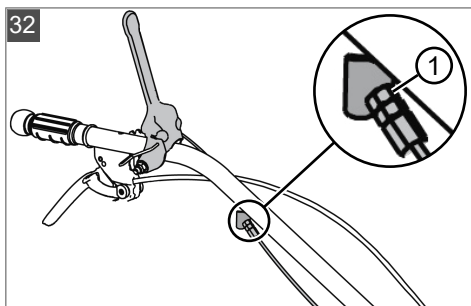












	BF 5002-R II solo by AL-KO
	127766
	LONCIN 196cc LC1P70F-3
	196 cm ³
	3,8 kW
	3200 min ⁻¹ +/-100 min ⁻¹
	ca.105 (145) cm x 55 cm x 100 cm

	BF 5002-R II solo by AL-KO
	ca. 45 kg
	SAE 80 ca. 0,4 l (max.)
	13x5.00-6
	2,2 km/h
	1,1 km/h
	$a_{vhw} = 13,45 \text{ m/s}^2$ (ISO 20643) $k = 0,36 \text{ m/s}^2$
	$L_{WA} = 100,2 \text{ dB(A)}$
	$L_{PA} = 80,2 \text{ dB(A)}$

ORIGINAL-BETRIEBSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung	10	7.5	Messerbalken aus- und einbauen (34, 35)	16
1.1	Symbole auf der Titelseite	10	8	Hilfe bei Störungen	17
1.2	Zeichenerklärungen und Signalwörter	11	9	Transport	17
2	Produktbeschreibung	11	10	Lagerung	17
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung... ..	11	11	Abfallentsorgung und Umweltschutz	18
2.2	Symbole am Gerät.....	11	12	Kundendienst/Service.....	18
2.2.1	Sicherheitskennzeichen	11	13	Information zur Konformitätserklärung	18
2.2.2	Bedienzeichen.....	11	14	Garantie	18
2.3	Produktübersicht (01)	12			
3	Sicherheitshinweise	12	1	ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG	
3.1	Sicherheitshinweise für Anbaugeräte	13	■	Bei der deutschen Version handelt es sich um die Original-Betriebsanleitung. Alle weiteren Sprachversionen sind Übersetzungen der Original-Betriebsanleitung.	
3.1.1	Mähbalken und Frontsichel-Mähwerk.....	13	■	Bewahren Sie diese Betriebsanleitung immer so auf, dass Sie darin nachlesen können, wenn Sie eine Information zum Gerät benötigen.	
3.1.2	Kehrwalze.....	13	■	Geben Sie das Gerät nur mit dieser Betriebsanleitung an andere Personen weiter.	
3.1.3	Bodenfräse	13	■	Lesen und beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung.	
3.1.4	Schneeräumer.....	13			
3.2	Treibstoff und Betriebsmittel	13	1.1	Symbole auf der Titelseite	
4	Montage	14			
5	Inbetriebnahme	14			
5.1	Erstinbetriebnahme.....	14			
5.2	Arbeitsposition einstellen (22, 23).....	14			
5.3	Höhe des Führungsholms einstellen (24)	14			
5.4	Führungsholm schwenken (25)	14			
5.5	Gerät schieben (26).....	15			
6	Bedienung.....	15			
6.1	Motor starten (27, 28).....	15			
6.2	Anbaugerät und Fahrtrieb zuschalten (29)	15			
6.3	Gerät ausschalten.....	15			
7	Wartung und Pflege	16			
7.1	Aufnahmebuchse für Anbaugeräte (30)	16			
7.2	Fahrgetriebe – Getriebeöl prüfen und nachfüllen (31).....	16			
7.3	Motor warten.....	16			
7.4	Bowdenzüge nachstellen (32, 33)	16			

Symbol	Bedeutung
	Lesen Sie unbedingt vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
	Betriebsanleitung
	Benzingerät nicht in der Nähe von offenen Flammen oder Hitzequellen betreiben.

1.2 Zeichenerklärungen und Signalwörter

⚠ GEFAHR! Zeigt eine unmittelbar gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

⚠ WARNING! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ VORSICHT! Zeigt eine potenziell gefährliche Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

⚠ ACHTUNG! Zeigt eine Situation an, die – wenn sie nicht vermieden wird – Sachschäden zur Folge haben könnte.

i HINWEIS Spezielle Hinweise zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

2 PRODUKTBESCHREIBUNG

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

i HINWEIS Nationale und örtliche Vorschriften zu Betriebszeiten, Lärmbelästigung und Abgasemissionen können den Einsatz des Geräts beschränken. Informieren Sie sich darüber!

Dieses Combigerät darf nur mit einem der hier genannten Original-Anbaugeräte des Herstellers betrieben werden:

- Bodenfräse CF 500
- Frontsichel-Mähwerk FSM 530
- Häufelpflug
- Messerbalken CB 870
- Kehrwalze
- Schneeräumschild
- Schneeketten

Das Basisgerät sowie die Anbaugeräte sind ausschließlich für den Einsatz im privaten Bereich bestimmt. Jede andere Verwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Verfall der Gewährleistung, sowie den Verlust der Konformität und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

2.2 Symbole am Gerät

2.2.1 Sicherheitskennzeichen

Symbol	Bedeutung
	Combigerät: Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung lesen!
	Bodenfräse: Halten Sie die Füße von rotierenden Bauteilen fern.
	Frontsichel-Mähwerk: Warnung! Gliedmaßen können abgetrennt werden. Halten Sie die Hände und Füße vom Schneidwerk fern.
	Messerbalken: Warnung! Gliedmaßen können abgetrennt werden. Halten Sie die Hände von sich bewegenden Bauteilen fern.
	Messerbalken: Vorsicht! Gliedmaßen können eingeklemmt werden. Halten Sie die Hände von sich bewegenden Bauteilen fern.

2.2.2 Bedienzeichen

Symbol	Bedeutung
	Einschalten des Anbaugeräteantriebs: siehe Kapitel 6.2 "Anbaugerät und Fahrtrieb zuschalten (29)", Seite 15.

Symbol	Bedeutung
	Zum Einschalten des Fahrantriebs: siehe Kapitel 6.2 "Anbaugerät und Fahrantrieb zuschalten (29)", Seite 15.
	Gewünschten Getriebegang einlegen: siehe Kapitel 6.2 "Anbaugerät und Fahrantrieb zuschalten (29)", Seite 15.

HINWEIS Die Symbole für den Motor finden Sie in der Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

2.3 Produktübersicht (01)

Nr.	Bauteil
1	Gashebel
2	Fahrantriebs-Kupplungshebel
3	Anbaugerät-Kupplungshebel
4	Führungsholm
5	Lenksäule
6	Feststellhebel für Lenksäule
7	Tankdeckel
8	Benzinmotor
9	Schaumgefüllte Räder
10	Montageplatz für Anbaugeräte
11	Gestänge am Getriebe
12	Höhenverstellung des Führungsholms
13	Getriebebeschaltstange

3 SICHERHEITSHINWEISE

- Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand benutzen.
- Beschädigte oder verschlissene Teile durch Original-Ersatzteile ersetzen.
- Sicherheits- und Schutzeinrichtungen niemals außer Kraft setzen.

ACHTUNG! Gefahr durch beschädigtes oder abgenutztes Anbaugerät oder Befestigungsteile. Ein beschädigtes oder abgenutztes Anbaugerät oder Befestigungsteile können das Gerät beschädigen.

- Führen Sie eine Sichtkontrolle vor jeder Inbetriebnahme durch.
- Benutzen Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand.
- Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Betriebsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benutzen. Örtliche Bestimmungen zum Mindestalter der Bediersonen beachten.
- Gerät nicht unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten bedienen.
- Stellen Sie während des Betriebs sicher, dass sich Personen und besonders Kinder, sowie Tiere nicht in der Nähe des Geräts oder am Gerät aufhalten und nicht mit dem Gerät spielen.
- Der Benutzer ist für Unfälle mit anderen Personen und deren Eigentum selbst verantwortlich.
- Tragen Sie immer Schutzbrille, Gehörschutz, festes Schuhwerk und lange Hosen, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten.
- Nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung arbeiten.
- Hände und Füße nicht in die Nähe rotierender Teile bringen.
- Das Gerät nur am Führungsholm steuern. Dadurch ist der Sicherheitsabstand vorgegeben.
- Beim Arbeiten auf sicheren Stand achten. Bei der Arbeit gehen, nie schnell laufen.
- Auspuff und Motor sauber halten.

⚠️ WARNUNG! Brand- und Explosionsgefahr. Fremdkörper am Motor können das Gerät in Brand setzen. Ein Brand kann zu schweren Verletzungen führen.

- Entfernen Sie brennbare Fremdkörper (z. B. Gras, Blätter, Fett) vom Motor, insbesondere vom Auspuff und aus dem Zylinderbereich.
- Kontrollieren und reinigen Sie regelmäßig Auspuff und Zylinderbereich.
- Bei Arbeiten am Hang:
 - Niemals an einem glatten und rutschigen Abhang arbeiten.
 - Immer auf sicheren Stand achten.

- Immer quer zum Hang arbeiten, niemals auf- oder abwärts.
- Nicht an Hängen mit mehr als 10° Neigung arbeiten!
- Besondere Vorsicht beim Wenden!
- Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Beim Verlassen des Gerätes:
 - Motor ausschalten.
 - Stillstand des Anbaugeräts abwarten.
 - Zündkerzenstecker abziehen.
- Die Reglereinstellungen des Motors nicht verändern.

3.1 Sicherheitshinweise für Anbaugeräte

- Zur Montage das Gerät gegen Wegrollen sichern und Anbaugeräte sicher platzieren.
- Anbaugeräte nur montieren, wenn Motor und Geräteantrieb abgeschaltet sind.

3.1.1 Mähbalken und Frontsichel-Mähwerk

- Der Mähbalken hat freiliegende Messer. Diese sind bei unvorsichtiger Handhabung ein erhebliches Verletzungsrisiko. Beschädigte Schutzleiste erneuern!
- Die Schutzleiste für den Mähbalken immer aufstecken bei:
 - Montage des Mähbalkens an das Gerät
 - Reinigen des Gerätes
 - Transport und Lagerung des Geräts
 - Montagearbeiten am Mähbalken
 - Anheben des Mähbalkens
- Mähbalken und Frontsichel-Mähwerk nur auf Grasflächen benutzen.
- Gelände überprüfen, auf dem Mähbalken und Frontsichel-Mähwerk eingesetzt werden. Alle Fremdkörper aus dem Arbeitsbereich entfernen, die erfasst und weggeschleudert werden können.
- Beim Starten des Motors:
 - Niemand darf vor dem Mähbalken stehen.
 - Der Mäh- und Radantrieb muss ausgeschaltet sein.
- Beim Fahren außerhalb der Mähfläche den Mähantrieb abschalten.

3.1.2 Kehrwalze

- Beim Kehren können z.B. Schmutzteile, Steine, Zweige hochgeschleudert werden. Tragen Sie Schutzkleidung!

3.1.3 Bodenfräse

- Gerät nicht auf grobsteinigem Gelände verwenden.

3.1.4 Schneeräumer

Das Schneeräumschild kann seitlich in beide Richtungen geschwenkt werden.

- Beim Einsetzen des Schneeräumers Schneeketten auf die Antriebsräder ziehen, um die Traktion zu verbessern. Vorsicht bei Kanten (z. B. Bordsteine und andere Hindernisse auf dem Boden).

3.2 Treibstoff und Betriebsmittel

⚠ GEFAHR! Explosions- und Brandgefahr. Durch austretendes Benzin/Luft-Gemisch entsteht eine explosionsfähige Atmosphäre. Verpuffung, Explosion und Brand können bei unsachgemäßem Umgang mit Kraftstoff zu schweren Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Rauchen Sie nicht, wenn Sie mit Benzin umgehen.
- Handhaben Sie Benzin nur im Freien und niemals in geschlossenen Räumen.
- Beachten Sie unbedingt die im Folgenden aufgeführten Verhaltensregeln.
- Benzin nur in dafür vorgesehenen Behältern aufbewahren.
- Nur im Freien tanken.
- Beim Tanken nicht rauchen.
- Verwenden Sie zum Betanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf den Motor, das Gehäuse oder die Erde verschüttet werden kann.
- Den Tankverschluss nicht bei laufendem oder heißem Motor öffnen.
- Beschädigten Tank oder Tankverschluss austauschen.
- Beschädigte Auspufftöpfe austauschen.
- Wenn Benzin ausgelaufen ist:
 - Motor nicht starten.
 - Zündversuche vermeiden.
 - Gerät reinigen.
 - Restlichen Kraftstoff verdunsten lassen.

⚠ WARNUNG! Verbrennungsgefahr. Laufende Motoren werden im Betrieb sehr heiß!

- Berühren Sie während des Betriebs niemals Motorenteile, insbesondere den Auspuff.
- Lassen Sie Auspuff, Zylinder und Kühlrippen vor dem Berühren abkühlen.

⚠ GEFAHR! Lebensgefahr durch Vergiftung. Die Abgase des Motors enthalten Kohlenmonoxid, das einen Menschen in wenigen Minuten töten kann.

- Betreiben Sie den Motor nie in geschlossenen Räumen, sondern nur im Freien.
- Atmen Sie die Motorabgase nicht ein.
- Schalten Sie den Motor ab, wenn Sie sich bei der Benutzung dieses Geräts übel, schwindelig oder schwach fühlen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf.

4 MONTAGE

Montage: Siehe die Bilder (02) bis (21).

⚠ WARNUNG! Gefahren durch unvollständige Montage! Der Betrieb eines unvollständig montierten Geräts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Betreiben Sie das Gerät nur, wenn es vollständig montiert ist!
- Prüfen Sie vor dem Einschalten alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind!

⚠ WARNUNG! Brand- und Explosionsgefahr. Benzin und Öl sind hochgradig entflammbar. Ein Brand kann zu schweren Verletzungen führen.

- Ziehen Sie vor der Montage den Zündkerzenstecker ab.
- Füllen Sie Benzin und Öl nur nach vollständiger Montage und nur im Freien ein.

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Erstinbetriebnahme

Öl und Benzin im Motor

ACHTUNG! Motorschaden bei Betrieb ohne Öl. Ein Betrieb des Motors ohne Motoröl führt zu schweren Motorschäden!

- Beachten Sie immer die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers!
- Befüllen Sie vor der Erstinbetriebnahme den Motor mit Öl!
- Füllen Sie Benzin ein!

Fahrgetriebe

Das Getriebeöl ist werkseitig eingefüllt.

5.2 Arbeitsposition einstellen (22, 23)

Je nach Anbaugerät muss der Führungsholm zusammen mit der Lenksäule in die jeweilige Arbeitsposition geschwenkt werden.

1. Getriebeschaltstange (22/1, 23/1) abnehmen.
2. Feststellhebel (22/2, 23/2) so weit heraus-schrauben, bis sich die Lenksäule (22/3, 23/3) aus der Verzahnung löst.
3. Lenksäule um 180° in die gewünschte Arbeitsposition entweder über oder hinter den Motor (22/4, 23/4) schwenken, und in die mittlere Verzahnung einrasten.
4. Lenksäule mit dem Feststellhebel wieder festschrauben.
5. Getriebeschaltstange wieder einsetzen.

Arbeitspositionen

Über den Motor (22/4):

- Mähbalken
- Frontsichel-Mähwerk
- Kehrwalze
- Schneeräumschild

Hinter den Motor (23/4):

- Häufelpflug
- Bodenfräse

5.3 Höhe des Führungsholms einstellen (24)

Die Höhe des Führungsholms entsprechend der Körpergröße einstellen. Die normale Höheneinstellung entspricht der Hüfthöhe.

1. Schrauben (24/1) rechts und links am Führungsholm (24/2) lösen.
2. Führungsholm nach oben oder unten bewegen (24/a). Das Langloch (24/3) begrenzt den Bewegungsbereich.
3. Schrauben wieder festziehen.

5.4 Führungsholm schwenken (25)

Die Lenksäule (25/1) ist jeweils von der Mittelstellung aus (25/2) um eine Rastposition (25/3) nach rechts oder links schwenkbar (25/a). Das Gerät kann dadurch seitlich neben dem Boden geführt werden (z. B. beim Einsatz des Häufelpfluges).

1. Feststellhebel so weit heraus-schrauben, bis sich die Lenksäule aus der Rastposition löst.
2. Lenksäule nach links oder rechts schwenken und in der Verzahnung einrasten lassen.

Hinweis: Klemmen Sie dabei die Bowdenzüge nicht ein.

3. Feststellhebel wieder fest einschrauben, bis die Lenksäule fixiert ist.

Achtung! Die Lenksäule darf nur in den 3

vorgegebenen Rastpositionen festgeschraubt werden! Zwischenstellungen sind nicht zulässig!

5.5 Gerät schieben (26)

1. Mit der Getriebschaltstange das Schaltgetriebe in Position 0 (Leerlauf) stellen.

6 BETRIEBUNG

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr durch sich ablösende Geräteteile. Sich während des Betriebs ablösende Geräteteile können zu schweren Verletzungen führen.

- Überprüfen Sie vor dem Einschalten des Geräts, ob alle Geräteteile fest angeschraubt sind.
- Befestigen Sie Schneidwerkzeuge so, dass sie sich während des Betriebes nicht ablösen können.

6.1 Motor starten (27, 28)

Voraussetzung: Beim Starten des Motors dürfen die Kupplungshebel für den Fahrtrieb und die Anbaugeräte nicht aktiviert sein!

1. Gashebel (27/1) auf Position START stellen (27/a).
2. Starterseil (28/1) zügig herausziehen (28/a) und danach langsam wieder aufrollen lassen (28/b).
3. Sobald der Motor läuft, den Gashebel entsprechend der gewünschten Motordrehzahl in eine Position zwischen START und STOP stellen.
4. Zum Arbeiten mit einem Anbaugerät den Gashebel auf Position START (Vollgas) stellen.

ℹ️ HINWEIS Wenn der Motor aus Kraftstoffmangel ausgegangen ist, Kraftstoff nachfüllen und den Motor wieder starten.

6.2 Anbaugerät und Fahrtrieb zuschalten (29)

Voraussetzung: Der Motor läuft.

Anbaugerät zuschalten

Schalten Sie das Anbaugerät zu bei: Mähbalken, Frontsichel-Mähwerk, Bodenfräse, Kehrwalze.

1. Sicherheitsbügel (29/1) wegschwenken.
2. Anbaugerät-Kupplungshebel (29/2) ganz niederdrücken und festhalten (29/a).

ℹ️ HINWEIS Das Anbaugerät darf sich erst nach der Hälfte des Hebelweges in Bewegung setzen. Wenn nicht, Bowdenzug nachstellen (siehe Kapitel 7.4 "Bowdenzüge nachstellen (32, 33)", Seite 16).

Fahrtrieb zuschalten

Voraussetzung: Anbaugerät ist zugeschaltet.

⚠️ ACHTUNG! Gefahr eines Getriebschadens! Das Einlegen des Getriebeganges bei vollständig niedergedrücktem Fahrtriebs-Kupplungshebel führt zu einem Getriebschaden.

- Schalten Sie nur dann mit der Getriebschaltstange, wenn der Fahrtriebs-Kupplungshebel bis zum spürbaren Widerstand gedrückt ist.

1. Entriegelungshebel (29/3) drücken.
2. Fahrtriebs-Kupplungshebel (29/4) nur so weit zum Führungsholm ziehen, bis Widerstand spürbar ist (29/b).
3. Gashebel in Richtung STOP stellen. **Achtung! Getriebe nie unter Last, d. h. bei Vollgas, schalten.**
4. Getriebschaltstange (23/1) in die gewünschte Fahrtrichtung bewegen, bis der jeweilige Getriebegang eingerastet ist.
 - 1: Vorwärtsgang
 - 0: Leerlauf
 - R: Rückwärtsgang
5. Nach Einrasten des Getriebegangs: Fahrtriebs-Kupplungshebel vollständig zum Führungsholm ziehen und festhalten.

ℹ️ HINWEIS Der Fahrtrieb darf sich erst nach der Hälfte des Hebelweges einschalten. Wenn nicht, Bowdenzug nachstellen siehe Kapitel 7.4 "Bowdenzüge nachstellen (32, 33)", Seite 16.

6.3 Gerät ausschalten

1. Fahrtriebs-Kupplungshebel loslassen.
 - Der Fahrtrieb wird abgeschaltet.
2. Anbaugerät-Kupplungshebel loslassen.
 - Das Anbaugerät wird abgeschaltet.
3. Gashebel auf Position STOP stellen.
 - Der Motor wird abgeschaltet.

7 WARTUNG UND PFLEGE

VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!
- Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker ab!

Gefahren bei der Instandhaltung!

Bei allen Instandhaltungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Instandhaltung entfernte Schutzrichtungen müssen nach der Instandhaltung wieder montiert werden.
- **VERBRENNUNGSGEFAHR:**
Arbeiten Sie am Gerät erst, wenn es abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- **SCHNITTGEFAHR:**
Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Schneidwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung eines anderen Schneidwerkzeuges führen.
- Beim Austausch von Teilen dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.
- Suchen Sie im Zweifel immer eine Fachwerkstatt auf oder kontaktieren Sie den Hersteller.

7.1 Aufnahmebuchse für Anbaugeräte (30)

Nach jeder Benutzung:

1. Aufnahmebuchse (30/1) reinigen.
2. Über den Schmiernippel (30/2) ein wenig handelsübliches Mehrzweckfett in die Aufnahmebuchse pressen.

7.2 Fahrgetriebe – Getriebeöl prüfen und nachfüllen (31)

ACHTUNG! Gefahr von Getriebeschäden. Zu wenig Getriebeöl führt zu erhöhtem Verschleiß des Getriebes.

- Überprüfen Sie den Ölstand im Getriebe regelmäßig!
- Füllen Sie bei niedrigem Ölstand sofort Getriebeöl nach!

Erforderliche Ölart und -menge: Siehe Technische Daten.

1. Gerät auf die Seite legen.
2. Federstecker an der Radachse abdrücken und Rad abnehmen.
3. Ölverschluss-Schraube (31/1) herausdrehen.
4. Ölstand prüfen: Das Öl muss bis zur Unterkante der Einfüllöffnung stehen.
5. Bei zu geringem Ölstand: Getriebeöl nachfüllen.
6. Ölverschluss-Schraube wieder eindrehen.

HINWEIS Erforderliche Ölart und Gesamtmenge im Getriebe: Siehe Technische Daten.

7.3 Motor warten

HINWEIS Beachten Sie die mitgelieferte Betriebsanleitung des Motors!

- Ölstand prüfen und Öl wechseln, falls erforderlich.
- Zündkerze reinigen oder austauschen.
- Luftfilter reinigen oder gegebenenfalls wechseln.

7.4 Bowdenzüge nachstellen (32, 33)

Das Anbaugerät und das Fahrwerk dürfen sich erst nach der Hälfte des Hebelweges in Bewegung setzen. Wenn nicht, müssen die Bowdenzüge nachgestellt werden.

Anbaugerät (32)

Bowdenzug ohne Kontermutter (32/1).

Fahrtrieb (33)

1. Kontermutter (33/1) des Bowdenzuges lösen.
2. Spannung des Bowdenzuges mit Stellschraube nachjustieren.
3. Kontermutter wieder festziehen.

7.5 Messerbalken aus- und einbauen (34, 35)

Standard-Messerbalken (34, 35)

1. Schrauben (34/1) abschrauben.
2. Nutenstein (34/2) nach vorne herausnehmen (34/a).
3. Muttern (35/1) an den Führungen (35/2) der Mähmesser lockern.
4. Sechskant-Muttern lösen und Gewindestifte etwas herausdrehen.
5. Mähmesser seitlich herausziehen.
6. Mähmesser in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

Hinweis: Beim Wiedereinbau des Nuten-

steins (34/2) muss die vorstehende Nase in Fahrtrichtung zeigen!

Einstellen des Schnittspiels/Anpressdrucks (35)

1. Die Gewindestifte (35/3) von Hand soweit eindrehen, bis Widerstand spürbar wird. Danach jeweils noch eine halbe Umdrehung weiterdrehen.
2. Gewindestifte mit Kontermutter sichern.
3. Prüfen, ob sich das Mähmesser nach dem Einstellen noch frei von Hand bewegen lässt.
 - Falls erforderlich, das Schnittspiel korrigieren.
4. Schnittprobe vornehmen. Bei ungenügender Schnittleistung die Gewindestifte geringfügig weiter eindrehen.

ESM-Messerbalken (34)

1. Schrauben (34/1) abschrauben.
2. Nutenstein (34/2) nach vorne herausnehmen (34/a).

3. Mähmesser in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

Hinweis: Beim Wiedereinbau des Nutensteins (34/2) muss die vorstehende Nase in Fahrtrichtung zeigen!

8 HILFE BEI STÖRUNGEN

VORSICHT! Verletzungsgefahr. Scharfkantige und sich bewegende Geräteteile können zu Verletzungen führen.

- Tragen Sie bei Wartungs-, Pflege- und Reinigungsarbeiten immer Schutzhandschuhe!
- Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker ab!

HINWEIS Wenden Sie sich bei Störungen, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt sind oder nicht selbst behoben werden können, an unseren Kundendienst.

Störung	Beseitigung
Motor springt nicht an.	■ Benzin auftanken. ■ Gashebel auf Position START stellen. ■ Zündkerzenstecker auf die Zündkerze aufstecken. ■ Zündkerzen prüfen, eventuell erneuern. ■ Luftfilter reinigen.
Motorleistung lässt nach.	■ Servicestelle des Herstellers aufsuchen. ■ Funktion des Anbaugeräts überprüfen. ■ Luftfilter reinigen.
Anbaugerät oder Radantrieb funktionieren nicht.	■ Servicestelle des Herstellers aufsuchen. ■ Bowdenzug nachstellen. ■ Keilriemen defekt.
Unruhiger Lauf, Gerät vibriert	■ Gerät sofort ausschalten. ■ Servicestelle des Herstellers aufsuchen.

9 TRANSPORT

- Vor dem Transport:
 - Motor ausschalten.
 - Stillstand der Schneideinrichtung nach dem Abschalten des Motors abwarten.
- Vor einer Fahrt außerhalb der Einsatzfläche die Schneideinrichtung vom Motor abkuppeln.

10 LAGERUNG

Das Gerät soll vor Witterungseinflüssen, insbesondere vor Feuchtigkeit, Regen und längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt, abgestellt werden.

Bewahren Sie das Gerät niemals mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Stellen Sie das Gerät nur in Räumen ab, die für das Abstellen von Kraftfahrzeugen geeignet sind.

Stellen Sie das Gerät bei längeren Einlagerungen, wie Überwinterung, möglichst nicht mit vollem Kraftstofftank ab. Der Kraftstoff kann verdunsten.

Vor Langzeiteinlagerung sollte der Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser abgelassen werden, um Ablagerungen und damit Startschwierigkeiten vorzubeugen. Befragen Sie hierzu bitte Ihre Fachwerkstatt.

11 ABFALLENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

Wird Ihr Gerät irgendwann unbrauchbar oder benötigen Sie es nicht mehr, entsorgen Sie es nicht mit Ihrem Hausmüll, sondern entsprechend den geltenden Umweltvorschriften.

- Leeren Sie sorgfältig die Öl-/ Schmierstoff- und Kraftstofftanks und entsorgen Sie eventuelle Restmengen über eine Schadstoffsammelstelle oder Deponie.
- Entsorgen Sie auch das Gerät selbst über eine entsprechende Sammel-/Recyclingstelle. Hierbei können Kunststoff- und Metallteile getrennt und recycelt werden.

Informationen zur Entsorgung von Materialien und Geräten erhalten Sie bei Ihren lokalen Behörden.

14 GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Beachten dieser Betriebsanleitung
- Sachgemäßer Behandlung
- Verwenden von Original-Ersatzteilen

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen xxxxxx (x) gekennzeichnet sind
- Verbrennungsmotoren (hier gelten die Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller)

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf durch den ersten Endabnehmer. Maßgebend ist das Datum auf dem Kaufbeleg. Wenden Sie sich bitte mit dieser Erklärung und dem Original-Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle. Die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer bleiben durch diese Erklärung unberührt.

HINWEIS Gebrauchtes Motoröl umweltfreundlich entsorgen! Wir empfehlen, Altöl in einem geschlossenen Behälter beim Recycling-Center oder einer Kundendienststelle abzugeben. Altöl nicht:

- in den Abfall geben
- in Kanalisation oder Abfluss schütten
- auf die Erde schütten

12 KUNDENDIENST/SERVICE

Bei Fragen zu Garantie, Reparatur oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an Ihre nächstgelegene AL-KO Servicestelle. Diese finden Sie im Internet unter folgender Adresse:

www.alko-garden.com/service-contacts

Weitere Informationen zu Ersatzteilen finden Sie unter:

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMATION ZUR KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt in der auf dem Markt vertriebenen Form die Anforderungen der harmonisierten EU-Richtlinien, die EU-Sicherheitsstandards und die produktspezifischen Standards erfüllt. Die Konformitätserklärung ist Teil der Betriebsanleitung und liegt der Maschine bei.

TRANSLATION OF THE ORIGINAL INSTRUCTIONS FOR USE

Contents

1	About these operating instructions.....	19	7.5	Removing and installing the scythe attachment (34, 35)	25
1.1	Symbols on the title page	19	8	Help in case of malfunctions.....	26
1.2	Legends and signal words.....	20	9	Transport	26
2	Product description	20	10	Storage	26
2.1	Intended use	20	11	Waste disposal and environmental protection	26
2.2	Symbols on the appliance.....	20	12	After-Sales/Service	27
2.2.1	Safety signs.....	20	13	Information on the Declaration of Conformity	27
2.2.2	Operating signs	20	14	Guarantee.....	27
2.3	Product overview (01).....	21			
3	Safety instructions.....	21			
3.1	Safety instructions for attachments....	22			
3.1.1	Scythe attachment and front scythe mower mechanism.....	22			
3.1.2	Sweeper	22			
3.1.3	Tiller.....	22			
3.1.4	Snow plough.....	22			
3.2	Fuel and service products.....	22			
4	Assembly.....	23			
5	Start-up	23			
5.1	Commissioning	23			
5.2	Adjusting the working position (22, 23).....	23			
5.3	Adjusting the height of the handlebar (24)	23			
5.4	Swivelling the handlebar (25)	23			
5.5	Pushing the appliance (26)	24			
6	Operation	24			
6.1	Starting the engine (27, 28)	24			
6.2	Engaging attachment and travel drive (29)	24			
6.3	Switching off the appliance	24			
7	Maintenance and care.....	24			
7.1	Holding socket for attachments (30) ..	25			
7.2	Travel drive gearbox – Checking and topping up the transmission oil (31)...	25			
7.3	Engine maintenance	25			
7.4	Adjusting Bowden cables (32, 33)	25			

1 ABOUT THESE OPERATING INSTRUCTIONS

- The German version is the original operating instructions. All additional language versions are translations of the original operating instructions.
- Keep these operating instructions in a safe place at all times so that they can be consulted if you need any information about the appliance.
- Only pass on the appliance to other persons together with these operating instructions.
- Comply with the safety and warning information in these operating instructions.

1.1 Symbols on the title page

Symbol	Meaning
	It is essential to read through these operating instructions carefully before start-up. This is essential for safe working and trouble-free handling.
	Operating instructions
	Never operate the petrol powered device in the vicinity of open flames or heat sources.

1.2 Legends and signal words

⚠ DANGER! Denotes an imminently dangerous situation which will result in fatal or serious injury if not avoided.

⚠ WARNING! Denotes a potentially dangerous situation which can result in fatal or serious injury if not avoided.

⚠ CAUTION! Denotes a potentially dangerous situation which can result in minor or moderate injury if not avoided.

IMPORTANT! Denotes a situation which can result in material damage if not avoided.

i NOTE Special instructions for ease of understanding and handling.

2 PRODUCT DESCRIPTION

2.1 Intended use

i NOTE Local and national regulations in working hours, noise control and exhaust emissions can restrict the use of the appliance. Please obtain and observe the applicable information!

This combi-tool power unit may only be operated with one of the original attachments from the same manufacturer listed here:

- CF 500 tiller
- FSM 530 front scythe mower mechanism
- Ridge plough
- CB 870 scythe attachment
- Sweeper
- Snow plough
- Snow chains

The basic appliance and attachments are intended solely for use in non-commercial applications. Any other forms of use and unauthorised conversions or modifications are regarded as contrary to the intended use and will result in voiding of the warranty as well as loss of conformity; the manufacturer will thus decline any responsibility for damage and/or injury suffered by the user or third parties.

2.2 Symbols on the appliance

2.2.1 Safety signs

Symbol	Meaning
	Combi-tool power unit: Read the operating instructions before starting operation!
	Tiller: Keep your feet away from rotating parts.
	Front scythe mower mechanism: Warning! Limbs could be cut off. Keep your hands and feet away from the cutting unit.
	Scythe attachment: Warning! Limbs could be cut off. Keep your hands away from moving parts.
	Scythe attachment: Caution! Limbs could become trapped. Keep your hands away from moving parts.

2.2.2 Operating signs

Symbol	Meaning
	Switching on the attachment drive: see chapter 6.2 "Engaging attachment and travel drive (29)", page 24.

Symbol	Meaning
	For switching on the travel drive: see chapter 6.2 "Engaging attachment and travel drive (29)", page 24.
	Engage the desired gear: see chapter 6.2 "Engaging attachment and travel drive (29)", page 24.

NOTE The symbols for the engine can be found in the engine manufacturer's operating manual.

2.3 Product overview (01)

No.	Component
1	Throttle lever
2	Travel drive clutch lever
3	Attachment clutch lever
4	Handlebar
5	Steering column
6	Steering column locking lever
7	Tank cap
8	Petrol engine
9	Foam-filled tyres
10	Mounting point for attachments
11	Gearbox linkage
12	Handlebar height adjustment
13	Gear shift lever

3 SAFETY INSTRUCTIONS

- Operate the appliance only when it is in a flawless technical condition.
- Replace damaged or worn parts only with OEM spare parts.
- Never disable safety and protective devices.

IMPORTANT! Danger from damaged or worn attachments or mounting parts. A damaged or worn attachment or mounting parts can result in damage to the appliance.

- Carry out a visual inspection before every use.
- Use the appliance only when it is in proper working order.
- Young people under 16 years of age and people who do not know the operating instructions are not allowed to use the tool. Comply with local regulations on the minimum age of people operating the appliance.
- Do not operate the appliance while under the influence of alcohol, drugs or medication.
- Make sure that persons, in particular children, and animals are not in the vicinity of the appliance, do not climb onto and do not play with the appliance when it is in operation.
- The user is responsible for accidents involving other people and their property.
- Always wear eye protection, hearing protection, sturdy shoes and long trousers when working with the appliance.
- Work only during daylight hours or with good artificial lighting.
- Keep your hands and feet away from any rotating parts.
- Steer the appliance only using the handlebar. This ensures the necessary safety distance.
- Make sure you can stand securely when working. Never run during work.
- Keep the exhaust system and engine clean.

WARNING! Danger of explosion and fire. Foreign objects on the engine can cause the appliance to catch fire. Fire can lead to serious injuries.

- Remove combustible debris (e.g. grass, leaves, grease) from the engine, especially from the exhaust and cylinder area.
- Check and clean the exhaust and cylinder area regularly.
- When working on slopes:
 - Never work on an iced or slippery slope.
 - Always ensure that you are standing securely.
 - Always work across the slope, never up or down.

- Do not work on slopes with a more than 10° gradient!
- Take particular care when turning!
- Do not leave the appliance unattended.
- When leaving the appliance:
 - Switch off the engine.
 - Wait for the attachment to come to a standstill.
 - Remove the spark plug connector.
- Do not change the engine governor settings.

3.1 Safety instructions for attachments

- Before installing attachments, secure the appliance to prevent it from rolling away and place the attachments in a stable position.
- Install attachments only when the engine and appliance drive are switched off.

3.1.1 Scythe attachment and front scythe mower mechanism

- The scythe attachment has exposed blades. These pose a considerable risk of injury if not handled carefully. Replace a damaged guard bar!
- Always put on the guard bar for the scythe attachment when:
 - Installing the scythe attachment on the appliance
 - Cleaning the appliance
 - Transporting and storing the appliance
 - Carrying out installation work on the scythe attachment
 - Raising the scythe attachment
- Use scythe attachment and front scythe mower mechanism only on lawn areas.
- Inspect the terrain on which the scythe attachment and front scythe mower mechanism are to be used. Remove all foreign objects from the working area that could be picked up and thrown out.
- When starting the engine:
 - Never allow anyone to stand in front of the scythe attachment.
 - The scythe attachment and wheel drive must be switched off.
- Switch off the scythe attachment drive when moving outside the mowing area.

3.1.2 Sweeper

- Dirt, stones and twigs, for example, can be thrown up when sweeping. Wear protective clothing!

3.1.3 Tiller

- Do not use the appliance in rocky terrain.

3.1.4 Snow plough

The snow plough can be swivelled to the side in both directions.

- When using the snow plough, fit snow chains to the drive wheels to improve traction. Take care when driving over edges (e.g. kerbs and other obstacles on the ground).

3.2 Fuel and service products

 **DANGER! Risk of explosion and fire.** An escaping petrol/air mixture can cause an explosive atmosphere. Deflagration, explosion and fire can lead to serious and even fatal injuries if fuel is not handled properly.

- Do not smoke when dealing with petrol.
- Only handle petrol out of doors and never in enclosed spaces.
- It is essential to heed the code of conduct stated below.
- Store petrol only in the appropriate containers.
- Refuel only outdoors.
- Do not smoke when refuelling.
- Use a suitable funnel or a filler pipe when refuelling so that no fuel is spilled onto the engine, the housing or the ground.
- Do not open the fuel filler cap when the engine is running or hot.
- Replace the tank or fuel filler cap if damaged.
- Renew exhaust silencers if damaged.
- If petrol has leaked out:
 - Do not start the engine.
 - Avoid start attempts.
 - Clean the appliance.
 - Allow the remaining fuel to evaporate.

 **WARNING! Danger of burns.** Engines become very hot in operation!

- Never touch parts of the engine, in particular the exhaust.
- Allow the exhaust, cylinder and cooling vanes to cool down before contact.

⚠ DANGER! Risk of poisoning. The engine exhaust gases contain carbon monoxide that can kill a person within a few minutes.

- Operate the engine only outdoors, never in a closed room.
- Do not inhale the engine exhaust gases.
- Switch off the engine if you feel nauseous, dizzy or weak when using this appliance. Immediately consult a doctor.

4 ASSEMBLY

Assembly: See figures (02) to (21).

⚠ WARNING! Danger if assembly is not carried out completely! Use of an incompletely assembled device can result in serious injury.

- Only use the device when it is fully assembled!
- Before switching on, check that all safety and protective devices are in place and functioning correctly!

⚠ WARNING! Danger of explosion and fire. Petrol and oil are highly flammable. Fire can lead to serious injuries.

- Remove the spark plug connector before assembly.
- Fill the appliance with oil and petrol only after complete assembly and only outdoors.

5 START-UP

5.1 Commissioning

Oil and petrol in the engine

IMPORTANT! Engine damage if operated without oil. Operation of the engine without engine oil will result in serious engine damage!

- Always comply with the operating instructions supplied from the engine manufacturer!
- Fill the engine with oil before putting into operation for the first time!
- Fill the fuel tank with petrol!

Ground travel gearbox

The gearbox is filled with transmission oil at the factory.

5.2 Adjusting the working position (22, 23)

Depending on the attachment, the handlebar and steering column must be swivelled to the respective working position.

1. Remove the gear shift lever (22/1, 23/1).

2. Unscrew the locking lever (22/2, 23/2) until the teeth of the steering column (22/3, 23/3) disengage.
3. Swivel the steering column through 180° to the desired working position either above or behind the engine (22/4, 23/4) and engage in the centre teeth.
4. Secure the steering column with the locking lever again.
5. Fit the gear shift lever again.

Working positions

Above the engine (22/4):

- Scythe attachment
- Front scythe mower mechanism
- Sweeper
- Snow plough

Behind the engine (23/4):

- Ridge plough
- Tiller

5.3 Adjusting the height of the handlebar (24)

Adjust the height of the handlebar according to your body height. The normal height adjustment corresponds to hip height.

1. Loosen the screws (24/1) on the right and left of the handlebar (24/2).
2. Move the handlebar up or down (24/a). The slot (24/3) limits the adjustment range.
3. Tighten the screws again.

5.4 Swivelling the handlebar (25)

The steering column (25/1) can be swivelled from the centre position (25/2) one notch (25/3) to the right or left (25/a). This allows the appliance to be guided along the ground from the side (e.g. when using the ridge plough).

1. Unscrew the locking lever until the steering column comes out of the notch.
2. Swivel the steering column to the left or right and allow it to engage in the notch again.
Note: Take care not to trap the Bowden cables.
3. Tighten the locking lever again until the steering column is fixed.

Caution! The steering column may only be screwed tight in one of the 3 predefined locking positions! Intermediate positions are not permitted!

5.5 Pushing the appliance (26)

1. Shift the gearbox to position 0 (idle) with the gear shift lever.

6 OPERATION

⚠ WARNING! Risk of injury due to detaching appliance parts. Appliance parts detaching during operation can lead to serious injury.

- Before turning the appliance on, check that all the parts of the appliance are firmly tightened.
- Attach cutting tools so that they cannot detach during operation.

6.1 Starting the engine (27, 28)

Precondition: The clutch levers for travel drive and the attachments must not be activated when starting the engine!

1. Move throttle lever (27/1) to the START position (27/a).
2. Pull the starter cable (28/1) out briskly (28/a), and then allow it to wind back in slowly (28/b).
3. As soon as the engine is running, move the throttle lever to a position between START and STOP, depending on the desired engine speed.
4. When working with an attachment, move the throttle lever to the START position (full throttle).

i NOTE If the engine has stopped due to a lack of fuel, refill with fuel and restart the engine again.

6.2 Engaging attachment and travel drive (29)

Precondition: The engine is running.

Engaging the attachment

Engage the attachment for: Scythe attachment, front scythe mower mechanism, tiller, sweeper.

1. Swivel operator presence control (29/1) away.
2. Push attachment clutch lever (29/2) fully down and hold it there (29/a).

i NOTE The attachment may only start moving when the lever has moved through half of its travel. Otherwise adjust the Bowden cable (see chapter 7.4 "Adjusting Bowden cables (32, 33)", page 25).

Engaging travel drive

Precondition: The attachment is engaged.

IMPORTANT! Risk of gearbox damage! Engaging a gear with the travel drive clutch lever fully depressed will result in damage to the gearbox.

- Shift gears with the gear shift lever only when the travel drive clutch lever is pressed until you feel a noticeable resistance.

1. Press release lever (29/3).
2. Pull the travel drive clutch lever (29/4) towards the handlebar only until you notice a resistance (29/b).
3. Move the throttle lever to the STOP position.
Caution! Never shift gears under load, i.e. at full throttle.
4. Move the gear shift lever (23/1) the desired direction of travel until the respective gear is engaged.
 - 1: Forward drive
 - 0: Idle
 - R: Reverse
5. After engaging the gear: Pull the travel drive clutch lever completely up to the handlebar and hold it there.

i NOTE The travel drive may only engage when the lever has moved through half of its travel. Otherwise adjust the Bowden cable see chapter 7.4 "Adjusting Bowden cables (32, 33)", page 25.

6.3 Switching off the appliance

1. Release the travel drive clutch lever.
 - The travel drive is switched off.
2. Release the attachment clutch lever.
 - The attachment is switched off.
3. Move the throttle lever to the STOP position.
 - The engine is switched off.

7 MAINTENANCE AND CARE

CAUTION! Risk of injury. Sharp-edged and moving appliance parts can lead to injury.

- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work!
- Pull off the spark plug connector before starting any maintenance or care work!

Dangers during maintenance!

During all maintenance work:

- Switch off the engine and remove the ignition key.
- Remove the spark plug connector(s).
- Any protective devices removed for maintenance must be reinstalled after finishing the work.
- **DANGER OF BURNS:**
Work on the appliance only when it has cooled down. The engine, gearbox and silencer get very hot!
- **DANGER OF LACERATIONS:**
When working on the cutting tools, pay attention to the sharp blades. In the case of cutting tools with multiple blades, moving one cutting tool can cause another cutting tool to move as well.
- Use only OEM spare parts when replacing parts.
- If in doubt, always visit a specialist workshop or contact the manufacturer.

7.1 Holding socket for attachments (30)

After every use:

1. Cleaning the holding socket (30/1).
2. Pump a small amount of commercially available multi-purpose grease into the holding socket via the grease nipple (30/2).

7.2 Travel drive gearbox – Checking and topping up the transmission oil (31)

IMPORTANT! Danger of gearbox damage. Insufficient transmission oil will result in increased wear of the gearbox.

- Check the oil level in the gearbox at regular intervals!
- If the oil level is low, top up with transmission oil immediately!

Required oil grade and quantity: see Technical Data.

1. Turn the appliance onto its side.
2. Press out the cotter pin in the wheel shaft and take off the wheel.
3. Unscrew the oil filler plug (31/1).
4. Check the oil level: The oil must be up to the lower edge of the filler opening.
5. If the oil level is too low: Top up with transmission oil.
6. Screw in the oil filler plug again.

NOTE Required oil grade and total quantity in the gearbox: see Technical Data.

7.3 Engine maintenance

NOTE Observe the enclosed operating instructions for the engine!

- Check the oil level and change the oil, if necessary.
- Clean or replace the spark plug.
- Clean the air filter or replace, if necessary.

7.4 Adjusting Bowden cables (32, 33)

The attachment and the travel drive may only start moving when the lever has moved through half of its travel. Otherwise the Bowden cables must be adjusted.

Attachment (32)

Bowden cable without lock nut (32/1).

Travel drive (33)

1. Loosen lock nut (33/1) of the Bowden cable.
2. Adjust the tension of the Bowden cable at the adjusting screw.
3. Re-tighten the lock nut.

7.5 Removing and installing the scythe attachment (34, 35)

Standard scythe attachment (34, 35)

1. Loosen bolts (34/1).
2. Remove sliding block (34/2) to the front (34/a).
3. Loosen nuts (35/1) on the guides (35/2) of the mowing blades.
4. Loosen the hex nuts and unscrew the grub screws slightly.
5. Pull out the mower blades to the side.
6. Install the mower blades again in the reverse order.

Note: When reinstalling the sliding block (34/2), the protruding lug must be facing in the direction of travel!

Adjusting the cutting clearance/contact pressure (35)

1. Screw in the grub screws (35/3) by hand until resistance is felt. Then turn each screw one further half turn.
2. Secure the grub screws with a locknut.
3. After adjustment, check that the mower blade can still be moved freely by hand.
 - If necessary, adjust the cutting clearance.

4. Carry out a cutting test. If the cutting performance is insufficient, screw the grub screws slightly further in.

ESM scythe attachment (34)

1. Loosen bolts (34/1).
2. Remove sliding block (34/2) to the front (34/a).
3. Install the mower blades again in the reverse order.

Note: When reinstalling the sliding block (34/2), the protruding lug must be facing in the direction of travel!

8 HELP IN CASE OF MALFUNCTIONS

CAUTION! Risk of injury. Sharp-edged and moving appliance parts can lead to injury.

- Always wear protective gloves during maintenance, care and cleaning work!
- Pull off the spark plug connector before starting any maintenance or care work!

NOTE For malfunctions that are not listed in this table or that you cannot resolve yourself, please contact our customer service.

Malfunction	Remedy
Engine does not start.	■ Refuel with petrol. ■ Move the throttle lever to the START position. ■ Push the spark plug connector onto the spark plug. ■ Check spark plugs and replace, if necessary. ■ Clean air filter.
Engine loses power.	■ Contact one of the manufacturer's service centres. ■ Check the function of the attachment. ■ Clean air filter.
Attachment or wheel drive does not function.	■ Contact one of the manufacturer's service centres. ■ Adjust the Bowden cable. ■ V-belt defective.
Uneven running, appliance vibrates	■ Turn the appliance off immediately. ■ Contact one of the manufacturer's service centres.

9 TRANSPORT

- Before transport:
 - Switch off the engine.
 - Wait for the cutting device to come to a standstill after the engine has been switched off.
- Before driving outside of working area, disconnect the cutting device from the engine.

10 STORAGE

The appliance should be stored where it is protected against the effects of weather, especially moisture, rain and lengthy exposure to direct sunlight.

Never store the appliance with fuel in the tank inside a building in which fuel vapours may possibly come into contact with naked flames or sparks. Park the appliance only in buildings that are suitable for parking motor vehicles.

If possible, do not store the appliance for long periods, e.g. over winter, with a full fuel tank. The fuel can evaporate.

Before long-term storage, the fuel should be drained from the tank and the carburettor in order to avoid any build-up of deposits, which could result in problems when starting. Please contact your specialist workshop for advice.

11 WASTE DISPOSAL AND ENVIRONMENTAL PROTECTION

If your appliance ever becomes unserviceable or you no longer need it, do not dispose of it with your domestic waste, but in accordance with the applicable environmental regulations.

- Carefully drain the oil/lubricant and fuel tanks and dispose of any residues at a hazardous waste collection point or landfill site.
- Dispose of the actual appliance at an appropriate collection/recycling point. Plastic and metal parts can be separated and recycled.

Contact your local authorities for information on the disposal of materials and appliances.

NOTE Dispose of used engine oil in an environmentally responsible manner! We recommend disposing of waste oil in a closed container at a recycling centre or customer service centre. Do not dispose of waste oil:

- In domestic waste
- In sewers or drains
- In the ground

12 AFTER-SALES/SERVICE

In the event of questions of warranty, repair or spare parts, please contact your nearest AL-

KO Service Centre. These can be found on the Internet at:

www.alko-garden.com/service-contacts

Further information on spare parts can be found at:

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMATION ON THE DECLARATION OF CONFORMITY

We hereby declare, as the exclusively responsible party, that this product in its marketed form meets the requirements of the harmonised EU Directives, EU safety standards and the product-specific standards. The Declaration of Conformity forms part of the operating instructions and is included with the machine.

14 GUARANTEE

We will resolve any material or manufacturing faults on the appliance during the legal warranty period for claims relating to faults, in accordance with our choice either to repair or replace. The legal warranty period is determined by the legislation of the country in which the appliance was purchased.

Our warranty promise applies only if:

- These operating instructions are heeded
- The appliance is handled correctly
- Original spare parts have been used

The warranty becomes void in the case of:

- Unauthorised repair attempts
- Unauthorised technical modifications
- Non-intended use

The guarantee excludes:

- Paint damage that can be attributed to normal wear and tear
- Wear parts that are marked with a frame xxxxxx (x) on the spare parts card
- Internal combustion engines (these are covered by the guarantee provisions of the corresponding engine manufacturers)

The guarantee period commences with purchase by the first end user. The date on the proof of purchase is decisive. In the event of a guarantee claim, please take this guarantee declaration and the original proof of purchase, and contact your dealer or the nearest authorised customer service centre. This statement does not affect the purchaser's statutory claims for defects against the vendor.

TRADUCTION DE LA NOTICE D'UTILISATION ORIGINALE

Table des matières

1	À propos de cette notice	28	7.5	Démonter et remonter le porte-fer (34, 35)	35
1.1	Symboles sur la page de titre	28	8	Aide en cas de pannes	36
1.2	Explications des symboles et des termes d'avertissement	29	9	Transport	36
2	Description du produit	29	10	Stockage	36
2.1	Utilisation conforme	29	11	Élimination des déchets et protection de l'environnement	36
2.2	Symboles sur l'appareil	29	12	Service clients/après-vente	37
2.2.1	Étiquette de sécurité	29	13	Informations relatives à la déclaration de conformité	37
2.2.2	Étiquette de commande	29	14	Garantie	37
2.3	Aperçu produit (01)	30			
3	Consignes de sécurité	30			
3.1	Consignes de sécurité pour les ac- cessoires	31			
3.1.1	Barre de fauchage et plateau de coupe à faucille frontale	31			
3.1.2	Balayeuse portée	31			
3.1.3	Fraise	31			
3.1.4	Chasse-neige	31			
3.2	Carburant et consommables	32			
4	Montage	32			
5	Mise en service	32			
5.1	Première mise en service	32			
5.2	Régler la position de travail (22, 23) ..	33			
5.3	Régler la hauteur du guidon (24)	33			
5.4	Osciller le guidon (25)	33			
5.5	Pousser l'appareil (26)	33			
6	Utilisation	33			
6.1	Démarrer le moteur (27, 28)	33			
6.2	Connecter l'accessoire et le système d'entraînement (29)	34			
6.3	Éteindre l'appareil	34			
7	Maintenance et entretien	34			
7.1	Douille support pour les accessoires (30)	35			
7.2	Transmission – Vérifier l'huile pour transmission et faire le plein (31)	35			
7.3	Entretien du moteur	35			
7.4	Régler les câbles Bowden (32, 33)	35			

1 À PROPOS DE CETTE NOTICE

- La notice d'utilisation originale est la version en langue allemande. Toutes les autres versions linguistiques sont des traductions de la notice d'utilisation originale.
- Conservez toujours cette notice de manière à pouvoir la consulter facilement si vous avez besoin d'informations sur l'appareil.
- Si vous cédez l'appareil à un tiers, remettez-lui impérativement cette notice.
- Lisez et respectez les consignes de sécurité et les avertissements de la présente notice.

1.1 Symboles sur la page de titre

Symbole	Signification
	Lire impérativement la présente notice avec attention avant la mise en service. Ceci constitue une condition préalable à un travail sûr et une bonne maniabilité.
	Notice d'utilisation
	Ne pas utiliser un appareil à essence à proximité de flammes nues ou de sources de chaleur.

1.2 Explications des symboles et des termes d'avertissement

⚠ DANGER ! Indique une situation de danger immédiat qui, si elle n'est pas évitée, entraîne la mort ou une blessure grave.

⚠ AVERTISSEMENT ! Indique une situation de danger potentiel qui, si elle n'est pas évitée, pourrait entraîner la mort ou une blessure grave.

⚠ ATTENTION ! Indique une situation de danger potentiel qui, si elle n'est pas évitée, pourrait entraîner des blessures légères ou de gravité moyenne.

ATTENTION ! Indique une situation qui, si elle n'est pas évitée, pourrait entraîner des dommages matériels.

ℹ REMARQUE Instructions spéciales pour une meilleure compréhension et une manipulation correcte.

2 DESCRIPTION DU PRODUIT

2.1 Utilisation conforme

ℹ REMARQUE Les prescriptions nationales et locales en matière d'horaires d'utilisation, de bruit et d'émissions polluantes risquent de limiter l'utilisation de l'appareil. Informez-vous à ce sujet.

Le présent appareil combiné doit uniquement fonctionner avec l'un des accessoires d'origine du fabricant nommés ici :

- Fraise CF 500
- Plateau de coupe à faucille frontale FSM 530
- Charrue-buttoir
- Porte-fers CB 870
- Balayeuse portée
- Lame chasse-neige
- Chaînes à neige

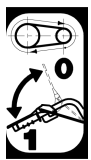
L'appareil de base et les accessoires qui vont dessus sont exclusivement destinés à une utilisation domestique. Toute autre utilisation ainsi que les modifications ou transformations non autorisées sont considérées comme une utilisation non conforme avec, pour conséquence, la nullité de la garantie ainsi que la perte de la conformité et le rejet de toute responsabilité du constructeur en cas de dommages causés à l'utilisateur ou à des tiers.

2.2 Symboles sur l'appareil

2.2.1 Étiquette de sécurité

Symbole	Signification
	Appareil combiné : Lire la notice d'utilisation avant la mise en service !
	Fraise : Gardez les pieds à l'écart des composants en rotation.
	Plateau de coupe à faucille frontale : Avvertissement ! Des membres peuvent être sectionnés. Tenez les mains et les pieds à l'écart de l'outil de coupe.
	Porte-fers : Avvertissement ! Des membres peuvent être sectionnés. Gardez les mains à l'écart des composants en mouvement.
	Porte-fers : Attention ! Des membres peuvent être coincés. Gardez les mains à l'écart des composants en mouvement.

2.2.2 Étiquette de commande

Symbole	Signification
	Mise en marche du moteur d'accessoire : voir <i>chapitre 6.2 "Connecter l'accessoire et le système d'entraînement (29)"</i> , page 34.

Symbole	Signification
	Pour la mise en marche du système d'entraînement : voir <i>chapitre 6.2 "Connecter l'accessoire et le système d'entraînement (29)", page 34.</i>
	Engager le rapport de boîte de vitesses souhaité : voir <i>chapitre 6.2 "Connecter l'accessoire et le système d'entraînement (29)", page 34.</i>

REMARQUE Vous trouverez les symboles du moteur dans la notice d'utilisation du fabricant de moteurs.

2.3 Aperçu produit (01)

N°	Pièce
1	Manette des gaz
2	Lever d'embrayage du système d'entraînement
3	Lever d'embrayage de l'accessoire
4	Guidon
5	Colonne de direction
6	Lever de blocage pour colonne de direction
7	Bouchon du réservoir
8	Moteur à essence
9	Roues gonflées de mousse
10	Emplacement de montage pour accessoires
11	Tringlerie sur la boîte de vitesse
12	Réglage en hauteur du guidon
13	Tringle de changement de vitesse

3 CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Utiliser l'appareil uniquement lorsqu'il est en parfait état technique.
- Remplacer les pièces endommagées ou usées par des pièces de rechange d'origine.

- Ne jamais mettre les dispositifs de sécurité et de protection hors service.

ATTENTION ! Danger en cas d'accessoire ou d'éléments de fixation endommagés ou usés. Un accessoire ou des éléments de fixation endommagés ou usés peuvent détériorer l'appareil.

- Effectuez un contrôle visuel avant chaque mise en service.
- Utilisez l'appareil uniquement s'il est en parfait état.
- Les jeunes de moins de 16 ans ou les personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi ne doivent pas utiliser l'appareil. Respecter les réglementations locales concernant l'âge minimum de l'utilisateur.
- L'appareil ne doit pas être utilisé sous l'emprise de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- Pendant le fonctionnement, assurez que des personnes, particulièrement des enfants, ainsi que des animaux ne séjournent pas à proximité de l'appareil ou sur celui-ci ni ne jouent pas avec l'appareil.
- L'utilisateur est seul responsable en cas d'accidents avec des tiers ou de dégâts liés à leurs biens.
- Portez toujours des lunettes de protection, un casque de protection acoustique, des chaussures robustes et un pantalon long lorsque vous utilisez l'appareil.
- Travaillez uniquement à la lumière du jour ou avec un bon éclairage artificiel.
- Ne pas approcher les mains et les pieds des parties en rotation.
- Diriger l'appareil uniquement par le guidon. Cela garantit la distance de sécurité.
- Lors du travail, veiller à avoir une position stable. Marcher pendant le travail, ne jamais courir rapidement.
- Garder le pot d'échappement et le moteur propres.

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'incendie et d'explosion. Des corps étrangers sur le moteur peuvent mettre le feu à l'appareil. Un incendie peut causer des blessures graves.

- Enlevez les corps étrangers inflammables (tels que l'herbe, les feuilles, la graisse) du moteur, notamment du pot d'échappement et de la zone du cylindre.
- Contrôlez et nettoyez régulièrement le pot d'échappement et la zone du cylindre.
- Pour les travaux en pente :
 - Ne jamais travailler sur une pente lisse et glissante.
 - Veiller à toujours avoir une position stable.
 - Toujours travailler perpendiculairement à la pente, jamais dans le sens de la montée ou de la descente.
 - Ne jamais travailler sur une pente à inclinaison supérieure à 10° !
 - Une prudence particulière est requise lors des demi-tours !
- Ne pas laisser l'appareil sans surveillance.
- En quittant l'appareil :
 - Arrêter le moteur.
 - Attendre que l'accessoire s'immobilise.
 - Débrancher le connecteur de bougies d'allumage.
- Ne pas modifier les paramètres de réglage du moteur.

3.1 Consignes de sécurité pour les accessoires

- Pour le montage, bloquer l'appareil afin de l'empêcher de rouler et placer les accessoires de manière sûre.
- Monter uniquement les accessoires lorsque le moteur et l'entraînement de l'appareil sont arrêtés.

3.1.1 Barre de fauchage et plateau de coupe à faucille frontale

- La barre de fauchage comporte des lames découvertes. Celles-ci représentent un risque de blessure important en cas de manipulation imprudente. Remplacer une barre de protection endommagée !

- La barre de protection doit toujours être en place sur la barre de fauchage lors des actions suivantes :
 - Montage de la barre de fauchage sur l'appareil
 - Nettoyage de l'appareil
 - Transport et remisage de l'appareil
 - Travaux de montage sur la barre de fauchage
 - Soulèvement de la barre de fauchage
- Utiliser la barre de fauchage et le plateau de coupe à faucille frontale uniquement sur les pelouses.
- Vérifier le terrain sur lequel la barre de fauchage et le plateau de coupe à faucille frontale sont mis en œuvre. Retirer tous les corps étrangers du périmètre de travail, qui peuvent être happés ou éjectés.
- Au démarrage du moteur :
 - personne ne doit se trouver devant la barre de fauchage.
 - L'entraînement de fauchage et de roulement doit être arrêté.
- Pour les déplacements en dehors de la surface de pelouse, couper l'entraînement de fauchage.

3.1.2 Balayeuse portée

- Lors du balayage, des particules de crasse, des pierres, des brindilles peuvent par exemple être projetées vers le haut. Portez des vêtements de protection !

3.1.3 Fraise

- Ne pas utiliser l'appareil sur un terrain pierreux.

3.1.4 Chasse-neige

La lame chasse-neige peut être oscillée latéralement dans les deux directions.

- Lors de l'utilisation du chasse-neige, tendre des chaînes à neige sur les roues motrices afin d'améliorer la traction. Prudence sur les bords (par exemple, les bordures de trottoir et autres obstacles au sol).

3.2 Carburant et consommables

⚠ DANGER ! Risque d'explosion et d'incendie. Les émissions du mélange essence/air créent une atmosphère explosive. Une déflagration, une explosion ou un incendie peuvent provoquer de graves blessures, voire la mort, en cas de manipulation incorrecte du carburant.

- Ne pas fumer quand vous manipulez de l'essence.
- Manipuler l'essence en extérieur uniquement, jamais dans des locaux fermés.
- Respecter impérativement les règles de comportement citées plus bas.
- Conserver l'essence uniquement dans des récipients prévus à cet effet.
- Effectuer le plein uniquement en plein-air.
- Ne pas fumer lors du plein.
- Utilisez un entonnoir adapté ou un tube de remplissage pour faire le plein afin d'éviter que du carburant ne soit renversé sur le moteur, le carter ou la terre.
- Ne pas ouvrir le bouchon de réservoir lorsque le moteur est en marche ou qu'il est chaud.
- Remplacer tout réservoir ou bouchon de réservoir endommagé.
- Remplacer les pots d'échappement endommagés.
- En cas d'écoulement d'essence :
 - Ne pas démarrer le moteur.
 - Éviter les essais d'allumage.
 - Nettoyer l'appareil.
 - Laisser les restes de carburant s'évaporer.

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque de brûlures.

Les moteur en cours de fonctionnement deviennent brûlants.

- Ne touchez jamais des pièces du moteur en cours de fonctionnement, notamment le pot d'échappement.
- Laissez refroidir le pot d'échappement, les cylindres et les ailettes de refroidissement avant de les toucher.

⚠ DANGER ! Danger de mort par intoxication. Les fumées dégagées par le moteur contiennent du monoxyde de carbone qui peut tuer une personne en quelques minutes.

- Ne faites jamais tourner le moteur dans des locaux fermés, mais toujours à l'air libre.
- N'inhaliez pas les gaz d'échappement du moteur.
- Éteignez le moteur si lors de l'utilisation de l'appareil, vous vous sentez mal, ressentez des vertiges ou des signes de faiblesse. Consultez immédiatement un médecin.

4 MONTAGE

Montage : Voir les figures (02) à (21).

⚠ AVERTISSEMENT ! Dangers liés à un montage incomplet ! L'utilisation d'un appareil qui n'est pas entièrement monté risque d'entraîner de graves blessures.

- Utiliser l'appareil uniquement lorsqu'il est entièrement monté !
- Vérifiez que tous les dispositifs de sécurité et de protection sont disponibles et opérationnels avant de mettre l'appareil en marche !

⚠ AVERTISSEMENT ! Risque d'incendie et d'explosion. L'essence et l'huile sont hautement inflammables. Un incendie peut causer des blessures graves.

- Débranchez la cosse de bougie d'allumage avant le montage.
- Faites le plein d'essence et d'huile uniquement une fois le montage terminé et uniquement en plein air.

5 MISE EN SERVICE

5.1 Première mise en service

Huile et essence dans le moteur

ATTENTION ! Panne de moteur en cas de fonctionnement sans huile. Un fonctionnement du moteur sans huile de moteur entraîne des dommages importants du moteur !

- Respectez toujours la notice d'utilisation fournie par le fabricant du moteur !
- Avant la première mise en service, faites le plein d'huile dans le moteur !
- Faites le plein d'essence !

Transmission

Le plein d'huile pour transmission se fait en usine.

5.2 Régler la position de travail (22, 23)

Selon l'accessoire, le guidon doit être incliné avec la colonne de direction dans la position de travail respective.

1. Retirer la tringle de changement de vitesse (22/1, 23/1).
2. Dévisser le levier de blocage (22/2, 23/2) jusqu'à ce que la colonne de direction (22/3, 23/3) se détache de la denture.
3. Faire osciller la colonne de direction de 180° dans la position de travail souhaitée, soit au-dessus du moteur, soit derrière celui-ci (22/4, 23/4) et l'enclencher dans la denture centrale.
4. Revisser à fond la colonne de direction avec le levier de blocage.
5. Remettre en place la tringle de changement de vitesse.

Positions de travail

Au-dessus du moteur (22/4) :

- Barre de fauchage
- Plateau de coupe à faucille frontale
- Balayeuse portée
- Lame chasse-neige

Derrière le moteur (23/4) :

- Charrue-buttoir
- Fraise

5.3 Régler la hauteur du guidon (24)

Régler la hauteur du guidon en fonction de la taille. Le réglage à hauteur normale correspond à la hauteur de la hanche.

1. Desserrer les vis (24/1) à droite et à gauche sur le guidon (24/2).
2. Déplacer le guidon vers le haut ou vers le bas (24/a). Le trou oblong (24/3) limite la zone de mouvement.
3. Resserrer les vis à bloc.

5.4 Osciller le guidon (25)

La colonne de direction (25/1) est oscillante (25/a) d'une position d'enclenchement (25/3) respectivement vers la droite ou vers la gauche à partir de la position centrale (25/2). Ceci permet de guider latéralement l'appareil à côté du sol (par exemple lors de l'utilisation de la charrue-buttoir).

1. Dévisser le levier de blocage jusqu'à ce que la colonne de direction se détache de la position d'enclenchement.
2. Faire osciller la colonne de direction vers la gauche ou vers la droite et la faire enclencher dans la denture.
Remarque: Ne coincez pas alors les câbles Bowden.
3. Revisser à fond le levier de blocage jusqu'à ce que la colonne de direction soit fixée.
Attention ! La colonne de direction doit seulement être vissée à fond dans les 3 positions d'enclenchement prédéfinies ! Toute position intermédiaire est interdite !

5.5 Pousser l'appareil (26)

1. Avec la tringle de changement de vitesse, mettre la boîte de vitesses mécaniques dans la position 0 (point mort).

6 UTILISATION

 **AVERTISSEMENT ! Risque de blessure lié à des pièces mécaniques se détachant.** Les pièces mécaniques qui se détachent en fonctionnement peuvent provoquer des blessures graves.

- Avant la mise en marche de l'appareil, vérifiez si toutes les pièces mécaniques rapportées sont bien serrées.
- Fixez les outils de coupe de telle sorte qu'ils ne puissent pas se détacher en marche.

6.1 Démarrer le moteur (27, 28)

Condition requise : Au démarrage du moteur, le levier d'embrayage du système d'entraînement et des accessoires ne doit pas être activé !

1. Mettre la manette de gaz (27/1) sur la position START (27/a).
2. Tirer (28/a) rapidement sur le cordon du démarreur (28/1), puis le laisser s'enrouler lentement (28/b).
3. Dès que le moteur tourne, mettre la manette de gaz selon le régime moteur souhaité dans une position entre START et STOP.
4. Pour travailler avec un accessoire, mettre la manette de gaz sur la position START (plein régime).

 **REMARQUE** Si le moteur s'est arrêté par manque de carburant, faire le plein de carburant puis redémarrer le moteur.

6.2 Connecter l'accessoire et le système d'entraînement (29)

Condition requise : Le moteur tourne.

Connecter l'accessoire

Connectez l'accessoire pour : La barre de fauchage, le plateau de coupe à faucille frontale, la fraise, la balayeuse portée.

1. Basculer l'étrier de sécurité (29/1).
2. Abaisser entièrement le levier de vitesse d'accessoire (29/2) et le maintenir en position (29/a).

REMARQUE L'accessoire doit uniquement se mettre en mouvement après la moitié de la course du levier. Dans le cas contraire, régler le câble Bowden (voir chapitre 7.4 "Régler les câbles Bowden (32, 33)", page 35).

Connecter le système d'entraînement

Condition requise : l'accessoire est connecté.

ATTENTION ! Danger d'endommagement de la boîte de vitesses ! L'engagement du rapport de boîte de vitesses alors que le levier d'embrayage du système d'entraînement est complètement enfoncé entraîne un dommage sur la boîte de vitesses.

- Changez de vitesse avec la tringle de changement de vitesse uniquement lorsque le levier d'embrayage du système d'entraînement est enfoncé jusqu'à ce qu'une résistance soit perceptible.
1. Appuyer sur le levier de déverrouillage (29/3).
 2. Tirer le levier d'embrayage du système d'entraînement (29/4) vers le guidon uniquement jusqu'à ce qu'une résistance soit perceptible (29/b).
 3. Mettre la manette de gaz dans la direction STOP. **Attention ! Ne jamais changer de vitesse sous charge, c'est-à-dire à plein régime.**
 4. Déplacer la tringle de changement de vitesse (23/1) dans le sens de la marche souhaité jusqu'à ce que le rapport de boîte de vitesses respectif soit enclenché.
 - 1 : marche avant
 - 0 : marche à vide
 - R : marche arrière
 5. Après l'enclenchement du rapport de boîte de vitesse : Tirer le levier d'embrayage du système d'entraînement complètement vers le guidon et le maintenir dans cette position.

REMARQUE Le système d'entraînement doit uniquement s'allumer après la moitié de la course du levier. Dans le cas contraire, régler le câble Bowden voir chapitre 7.4 "Régler les câbles Bowden (32, 33)", page 35.

6.3 Éteindre l'appareil

1. Relâcher le levier d'embrayage du système d'entraînement.
 - Le système d'entraînement est arrêté.
2. Relâcher le levier d'embrayage de l'accessoire.
 - L'accessoire est arrêté.
3. Mettre la manette des gaz en position STOP.
 - Le moteur est arrêté.

7 MAINTENANCE ET ENTRETIEN

ATTENTION ! Risque de blessures. Les parties à arêtes vives et mobiles de l'appareil peuvent provoquer des blessures.

- Pour les travaux de maintenance, d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection !
- Avant tous les travaux de maintenance et d'entretien, débranchez la cosse de bougie d'allumage !

Dangers liés aux réparations !

À noter pour tous les travaux de réparations :

- Arrêtez le moteur et enlevez la clé de contact.
- Débranchez la/les cosse(s) de bougie d'allumage.
- Les dispositifs de protection enlevés pour les réparations doivent être remis en place après ces réparations.
- **DANGER DE BRÛLURE :**
Ne travaillez sur l'appareil que lorsqu'il a refroidi. Le moteur, le réducteur et le silencieux sont très chauds !
- **DANGER DE COUPURE :**
Lors des travaux faites attention aux outils de coupe, les lames sont tranchantes. Avec des outils de coupe multiples, le mouvement d'un des outils de coupe peut déclencher le mouvement d'un autre.
- Lors du remplacement de pièces, n'utiliser que des pièces de rechange d'origine.
- En cas de doute, recherchez toujours un atelier spécialisé ou contactez le fabricant.

7.1 Douille support pour les accessoires (30)

Après chaque utilisation :

1. Nettoyer la douille support (30/1).
2. En utilisant le graisseur (30/2), presser un peu de graisse universelle en vente dans le commerce dans la douille support.

7.2 Transmission – Vérifier l'huile pour transmission et faire le plein (31)

ATTENTION ! Danger de dommages de la boîte de vitesses. Une quantité trop faible d'huile pour transmission entraîne une usure accrue de la boîte de vitesses.

- Vérifiez régulièrement le niveau d'huile dans la boîte de vitesses !
- Si le niveau d'huile est trop bas, faites immédiatement le plein d'huile pour transmission !

Quantité et type d'huile requis : voir les caractéristiques techniques.

1. Placer l'appareil sur le côté.
2. Enfoncer la goupille à ressort sur l'essieu et démonter la roue.
3. Dévisser la vis (31/1) du bouchon d'huile.
4. Vérifier le niveau d'huile : l'huile doit arriver jusqu'au bord inférieur de la goulotte de remplissage.
5. En cas de niveau d'huile trop bas : faire le plein d'huile pour transmission.
6. Revisser la vis du bouchon d'huile.

REMARQUE Type d'huile nécessaire et quantité totale dans la boîte de vitesses : voir les caractéristiques techniques.

7.3 Entretien du moteur

REMARQUE Respectez également les instructions de la notice du moteur fournie avec l'appareil !

- Vérifier le niveau d'huile et vidanger l'huile si nécessaire.
- Nettoyer ou remplacer la bougie d'allumage.
- Nettoyez le filtre à air ou remplacez-le si nécessaire.

7.4 Régler les câbles Bowden (32, 33)

L'accessoire et le châssis doivent uniquement se mettre en mouvement après la moitié de la course du levier. Dans le cas contraire, il faut régler les câbles Bowden.

Accessoire (32)

Câble Bowden sans contre-écrou (32/1).

Système d'entraînement (33)

1. Desserrer le contre-écrou (33/1) du câble Bowden.
2. Ajuster la tension du câble Bowden à l'aide de la vis de réglage.
3. Resserrer le contre-écrou.

7.5 Démontez et remonte le porte-fer (34, 35)

Porte-fers standard (34, 35)

1. Dévisser les vis (34/1).
2. Extraire (34/a) le coulisseau (34/2) par l'avant.
3. Desserrer les écrous (35/1) sur les glissières (35/2) de la lame de coupe.
4. Desserrer légèrement les écrous à six pans et les goupilles filetées.
5. Extraire la lame de coupe par le côté.
6. Remonter la lame de coupe dans l'ordre inverse.

Remarque: Au remontage du coulisseau (34/2) l'ergot saillant doit être orienté dans le sens de la marche !

Réglage du jeu de coupe/de la pression d'appui (35)

1. Tourner les goupilles filetées (35/3) à la main jusqu'à ce qu'une résistance soit perceptible. Ensuite, continuer à tourner d'un demi-tour respectif.
2. Bloquer les goupilles filetées avec un contre-écrou.
3. Vérifier que la lame de coupe puisse encore être déplacée facilement à la main après le réglage.
 - Si nécessaire, corriger le jeu de coupe.
4. Effectuer un essai de coupe. En cas de puissance de coupe insuffisante, resserrer légèrement les goupilles filetées.

Porte-fers ESM (34)

1. Dévisser les vis (34/1).
2. Extraire (34/a) le coulisseau (34/2) par l'avant.
3. Remonter la lame de coupe dans l'ordre inverse.

Remarque: Au remontage du coulisseau (34/2) l'ergot saillant doit être orienté dans le sens de la marche !

8 AIDE EN CAS DE PANNES

ATTENTION ! Risque de blessures. Les parties à arêtes vives et mobiles de l'appareil peuvent provoquer des blessures.

- Pour les travaux de maintenance, d'entretien et de nettoyage, portez toujours des gants de protection !
- Avant tous les travaux de maintenance et d'entretien, débranchez la cosse de bougie d'allumage !

REMARQUE En cas de pannes ne figurant pas dans ce tableau ou ne pouvant pas être éliminées, contacter notre service après-vente compétent.

Panne	Remède
Le moteur ne démarre pas.	■ Faire le plein d'essence. ■ Mettre la manette des gaz en position START. ■ Brancher la cosse de bougie d'allumage sur les bougies. ■ Contrôler les bougies d'allumage, les remplacer éventuellement. ■ Nettoyer le filtre à air.
Baisse de puissance du moteur.	■ Faire appel au service de maintenance du fabricant. ■ Vérifier la fonction de l'accessoire. ■ Nettoyer le filtre à air.
L'accessoire ou la traction ne fonctionnent pas.	■ Faire appel au service de maintenance du fabricant. ■ Régler le câble Bowden. ■ Courroie trapézoïdale défectueuse.
Marche irrégulière, l'appareil vibre	■ Éteindre immédiatement l'appareil. ■ Faire appel au service de maintenance du fabricant.

9 TRANSPORT

- Avant le transport :
 - Arrêter le moteur.
 - Après l'arrêt du moteur, attendre que le dispositif de coupe s'immobilise.
- Avant un trajet en dehors de la surface d'intervention, désaccoupler le dispositif de coupe du moteur.

10 STOCKAGE

L'appareil doit être remis à l'abri des intempéries, en particulier de l'humidité, de la pluie et de toute exposition prolongée directe aux rayons du soleil.

Ne rangez jamais l'appareil à l'intérieur d'un bâtiment avec du carburant dans le réservoir, dans lequel des vapeurs de carburant pourraient entrer en contact avec des flammes nues ou des étincelles. Rangez l'appareil uniquement dans des locaux adaptés au remisage des véhicules à moteur.

En cas de remisage prolongé, comme lors des périodes hivernales, évitez si possible de ranger l'appareil avec son réservoir à carburant plein. Le carburant peut s'évaporer.

Avant de procéder à un stockage de longue durée, il convient de vider le carburant du réservoir et de purger le carburateur afin d'éviter tout dépôt et par conséquent se prémunir des difficultés aux démarrages. Veuillez demander ici conseil à votre atelier spécialisé.

11 ÉLIMINATION DES DÉCHETS ET PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Lorsque votre appareil devient un jour inutilisable ou que vous n'en avez plus besoin, ne le jetez pas aux ordures ménagères mais conformément aux directives environnementales en vigueur.

- Videz soigneusement les réservoirs d'huile/de graisse et de carburant puis éliminez d'éventuelles quantités restantes chez un

point de collecte des matières polluantes ou dans une décharge.

- Mettez également votre appareil au rebut par vous-même via un centre de collecte/recyclage. Les pièces métalliques et en plastique pourront alors y être triées et recyclées.

Vous recevrez toutes informations concernant l'élimination des matériaux et des appareils auprès de vos autorités locales.

i REMARQUE Éliminer l'huile moteur usagée en respectant les consignes écologiques ! Nous recommandons de mettre l'huile usagée dans un flacon fermé et de la confier au centre de recyclage ou à un point de service après-vente. Ne pas verser l'huile usagée :

- à la poubelle,
- ni dans les canalisations, ou les égouts
- sur la terre

12 SERVICE CLIENTS/APRÈS-VENTE

En cas de questions portant sur la garantie, les réparations ou les pièces de rechange, contacter le service de maintenance AL-KO le plus proche de chez vous. Vous le trouverez à l'adresse suivante sur Internet :

www.alko-garden.com/service-contacts

Vous trouverez de plus amples informations sur les pièces de rechange à l'adresse :

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMATIONS RELATIVES À LA DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

Nous déclarons par la présente sous notre seule responsabilité que ce produit, sous la forme mise sur le marché, répond aux dispositions des directives UE harmonisées, des normes de sécurité UE et des normes spécifiques aux produits. La déclaration de conformité fait partie de la notice d'utilisation et est jointe à la machine.

14 GARANTIE

Pendant la période légale de garantie contre les vices de fabrication, nous éliminons par réparation ou remplacement, selon notre choix, tout défaut de matériau ou de fabrication survenu sur l'appareil. La durée de prescription dépend de la législation respective en vigueur dans le pays où a été acheté l'appareil.

Notre garantie s'applique seulement en cas de :

- Respect du présent manuel d'utilisation
- Utilisation correcte,
- Utilisation de pièces de rechange d'origine.

La garantie ne s'applique pas en cas de :

- Tentatives de réparation par l'utilisateur
- Modifications techniques par l'utilisateur
- Utilisation non conforme

Sont exclus de la garantie :

- Les détériorations de la peinture dues à une usure normale
- Les pièces d'usure qui figurent en encadré sur la carte des pièces de rechange xxxxxx (x)
- Les moteurs à explosion (ces derniers sont garantis par les réglementations de garantie des constructeurs respectifs des moteurs)

La période de garantie commence à courir au moment de l'achat par le premier utilisateur final. La date d'achat figurant sur la preuve d'achat fait foi. Veuillez vous adresser à votre revendeur ou bien au point de service après-vente agréé le plus proche, muni de cette déclaration et de la preuve d'achat. Les droits légaux de l'acheteur vis-à-vis du vendeur en cas de défaut ne sont pas affectés par cette déclaration.

TRADUZIONE DEL MANUALE PER L'USO ORIGINALE

Sommario

1 Istruzioni per l'uso	38	7.3 Manutenzione del motore.....	44
1.1 Simboli sulla copertina.....	38	7.4 Regolazione dei tiranti Bowden (32, 33).....	44
1.2 Descrizione dei simboli e parole segnaletiche	39	7.5 Smontaggio e montaggio della barra falciante (34, 35)	45
2 Descrizione del prodotto	39	8 Suggerimenti per l'eliminazione dei guasti	45
2.1 Uso conforme alla destinazione.....	39	9 Trasporto	46
2.2 Simboli sull'apparecchio	39	10 Conservazione.....	46
2.2.1 Simboli di sicurezza.....	39	11 Smaltimento dei rifiuti e tutela ambientale	46
2.2.2 Indicazioni di utilizzo.....	39	12 Servizio clienti/Assistenza	46
2.3 Panoramica prodotto (01).....	40	13 Informazioni sulla dichiarazione di conformità	46
3 Indicazioni di sicurezza	40	14 Garanzia	46
3.1 Indicazioni di sicurezza per gli accessori	41		
3.1.1 Barra falciante e falciatrice anteriore	41		
3.1.2 Spazzolatrice	41		
3.1.3 Fresa	41		
3.1.4 Spazzaneve.....	41		
3.2 Carburante e mezzi di esercizio	41		
4 Montaggio	42		
5 Messa in funzione	42		
5.1 Prima messa in funzione	42		
5.2 Regolazione della posizione di lavoro (22, 23)	42		
5.3 Impostazione dell'altezza della stegola (24).....	42		
5.4 Orientamento della stegola (25)	43		
5.5 Guida dell'apparecchio (26).....	43		
6 Utilizzo.....	43		
6.1 Avviamento del motore (27, 28).....	43		
6.2 Attivazione di accessorio e trazione (29)	43		
6.3 Spegnimento dell'apparecchio.....	44		
7 Manutenzione e cura.....	44		
7.1 Bussola di alloggiamento per accessori (30).....	44		
7.2 Trasmissione – Controllo e rabbocco dell'olio per la trasmissione (31)	44		

1 ISTRUZIONI PER L'USO

- Le istruzioni per l'uso originali sono quelle in tedesco. Tutte le altre varianti linguistiche sono traduzioni delle istruzioni per l'uso originali.
- Conservare le presenti istruzioni per l'uso per avere sempre a portata di mano, in caso di necessità, tutte le informazioni sull'apparecchio.
- Consegnare l'apparecchio ad altre persone solo insieme alle presenti istruzioni per l'uso.
- Attenersi alle indicazioni di sicurezza e alle avvertenze contenute nelle presenti istruzioni per l'uso.

1.1 Simboli sulla copertina

Simbolo	Significato
	Prima della messa in funzione, leggere attentamente queste istruzioni per l'uso. È il presupposto per lavorare in sicurezza e senza problemi.
	Istruzioni per l'uso
	Non utilizzare l'apparecchio a benzina in prossimità di fiamme libere o fonti di calore.

1.2 Descrizione dei simboli e parole segnaletiche

⚠ PERICOLO! Mostra una situazione pericolosa imminente che, se non viene evitata, ha come conseguenza la morte o una lesione grave.

⚠ ATTENZIONE! Mostra una situazione potenzialmente pericolosa che, se non viene evitata, potrebbe avere come conseguenza la morte o una lesione grave.

⚠ CAUTELA! Mostra una situazione potenzialmente pericolosa che, se non viene evitata, potrebbe avere come conseguenza una lesione leggera o di media gravità.

ATTENZIONE! Mostra una situazione che, se non viene evitata, potrebbe avere come conseguenza dei danni materiali.

i AVVISO Indicazioni speciali volte a migliorare la comprensione e l'uso.

2 DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

2.1 Uso conforme alla destinazione

i AVVISO Le norme nazionali e locali sui tempi di esercizio, l'inquinamento acustico e le emissioni di scarico possono limitare l'uso dell'apparecchio. Si consiglia di informarsi.

Questo apparecchio combinato può essere utilizzato esclusivamente con uno dei seguenti accessori originali del produttore:

- Fresa CF 500
- Falciatrice anteriore FSM 530
- Rincalzatore
- Barra falciante CB 870
- Spazzolatrice
- Lama spazzaneve
- Catene da neve

L'apparecchio base e gli accessori sono destinati esclusivamente all'uso privato. Ogni altro utilizzo, così come ogni modifica o aggiunta non autorizzata, verranno considerati estranei alla destinazione d'uso e avranno come conseguenza il decadere della garanzia, nonché la perdita della conformità e l'esclusione del produttore da ogni responsabilità in caso di danni all'utente o a terzi.

2.2 Simboli sull'apparecchio

2.2.1 Simboli di sicurezza

Simbolo	Significato
	Apparecchio combinato: Prima della messa in funzione leggere le istruzioni per l'uso!
	Fresa: Mantenere i piedi lontani dalle parti rotanti.
	Falciatrice anteriore: Avvertenza! Rischio di amputazione degli arti. Mantenere mani e piedi lontani dal gruppo di taglio.
	Barra falciante: Avvertenza! Rischio di amputazione degli arti. Mantenere le mani lontane dalle parti mobili.
	Barra falciante: Attenzione! Rischio di impigliamento degli arti. Mantenere le mani lontane dalle parti mobili.

2.2.2 Indicazioni di utilizzo

Simbolo	Significato
	Inserimento dell'azionamento dell'accessorio: vedere capitolo 6.2 "Attivazione di accessorio e trazione (29)", pagina 43.

Simbolo	Significato
	Inserimento della trazione: vedere capitolo 6.2 "Attivazione di accessorio e trazione (29)", pagina 43.
	Inserimento della marcia desiderata: vedere capitolo 6.2 "Attivazione di accessorio e trazione (29)", pagina 43.

AVVISO Per i simboli relativi al motore, vedere le istruzioni per l'uso del produttore del motore.

2.3 Panoramica prodotto (01)

N.	Componente
1	Leva del gas
2	Leva della frizione della trazione
3	Leva della frizione dell'accessorio
4	Stegola
5	Piantone dello sterzo
6	Leva di arresto per piantone dello sterzo
7	Tappo del serbatoio
8	Motore a benzina
9	Ruote riempite di schiuma
10	Punto di montaggio per accessori
11	Tiranteria della trasmissione
12	Regolazione in altezza della stegola
13	Leva del cambio

3 INDICAZIONI DI SICUREZZA

- Utilizzare l'apparecchio solo se in condizioni tecniche ineccepibili.
- Sostituire le eventuali parti danneggiate o usurate con ricambi originali.
- Non disattivare mai i dispositivi di sicurezza e di protezione.

ATTENZIONE! Pericolo da accessorio o elementi di fissaggio danneggiati o usurati. Un accessorio o elementi di fissaggio danneggiati o usurati possono causare danni all'apparecchio.

- Eseguire un controllo visivo prima di ogni messa in funzione.
- Usare l'apparecchio solo se in perfetto stato.
- Non è consentito l'uso dell'apparecchio da parte di minori di 16 anni o di persone che non abbiano letto le istruzioni per l'uso. Attenersi alle disposizioni locali sull'età minima della persona addetta all'uso.
- Non utilizzare l'apparecchio sotto l'effetto di alcol, droghe o medicinali.
- Durante il funzionamento accertarsi che nessuna persona - in particolare bambini - o animale si trovi sull'apparecchio o nelle sue vicinanze o giochi con l'apparecchio.
- L'utente è personalmente responsabile di eventuali incidenti che coinvolgano altre persone od oggetti di loro proprietà.
- Indossare sempre una protezione per l'udito, occhiali di protezione, scarpe robuste e pantaloni lunghi quando si lavora con l'apparecchio.
- Lavorare solo alla luce del giorno o con una buona illuminazione artificiale.
- Non avvicinare mani e piedi alle parti rotanti.
- Manovrare l'apparecchio solo per mezzo della stegola. In questo modo si garantisce il mantenimento della distanza di sicurezza.
- Durante il lavoro assicurarsi sempre di mantenere la stabilità. Durante il lavoro avanzare camminando, mai correndo.
- Tenere puliti lo scarico e il motore.

ATTENZIONE! Pericolo di incendio e di esplosione. I detriti sul motore possono incendiare l'apparecchio. Un incendio può causare lesioni mortali!

- Rimuovere i detriti combustibili (ad es. erba, foglie, grasso) dal motore, in particolare dall'area di scarico e del cilindro.
- Controllare e pulire regolarmente l'area dello scarico e del cilindro.
- In caso di lavori in pendenza:
 - Non lavorare mai su pendenze lisce e scivolose.
 - Assicurarsi sempre di mantenere la stabilità.

- Procedere sempre in senso trasversale alla pendenza, mai in salita o in discesa.
- Non lavorare su pendenze con inclinazione superiore a 10°!
- Prestare particolare attenzione quando si cambia direzione di lavoro!
- Non lasciare l'apparecchio incustodito.
- Quando ci si allontana dall'apparecchio:
 - Spegnerne il motore.
 - Attendere che l'accessorio si sia fermato.
 - Sfilare la spina della candela.
- Non modificare le impostazioni del regolatore del motore.

3.1 Indicazioni di sicurezza per gli accessori

- In fase di montaggio, bloccare l'apparecchio per evitare che si sposti e posizionare gli accessori in modo sicuro.
- Montare gli accessori solo a motore e azionamento dell'apparecchio spenti.

3.1.1 Barra falciante e falciatrice anteriore

- La barra falciante presenta delle lame esposte che, in caso di utilizzo incauto, rappresentano un notevole rischio di lesioni. Sostituire la barra protettiva se danneggiata!
- Montare sempre la protezione per la barra falciante prima di procedere alle seguenti operazioni:
 - Montaggio della barra falciante sull'apparecchio
 - Pulizia dell'apparecchio
 - Trasporto e rimessaggio dell'apparecchio
 - Lavori di montaggio sulla barra falciante
 - Sollevamento della barra falciante
- Utilizzare la barra falciante e la falciatrice anteriore solamente su superfici erbose.
- Eseguire un controllo preliminare del terreno sui cui si intende utilizzare la barra falciante o la falciatrice anteriore. Rimuovere dalla zona di lavoro tutti i corpi estranei che potrebbero essere catturati e proiettati nelle vicinanze.
- All'avviamento del motore:
 - Nessuno deve stazionare davanti alla barra falciante.
 - L'azionamento del dispositivo falciante e delle ruote deve essere spento.
- Quando ci si sposta al di fuori della superficie da tagliare, spegnere l'azionamento del dispositivo falciante.

3.1.2 Spazzolatrice

- Durante la spazzolatura è possibile che sporcizia, sassi, rametti o altro vengano proiettati verso l'alto. Indossare indumenti protettivi a dati!

3.1.3 Fresa

- Non utilizzare l'apparecchio su terreni molto sassosi.

3.1.4 Spazzaneve

La lama spazzaneve può essere orientata lateralmente in entrambe le direzioni.

- Quando si impiega lo spazzaneve, montare le catene da neve sulle ruote motrici per migliorare la trazione. Prestare attenzione ad eventuali spigoli (ad es. bordi di marciapiede o altri ostacoli presenti sul terreno).

3.2 Carburante e mezzi di esercizio

 **PERICOLO! Rischio di esplosione e di incendio.** In seguito a perdite di miscela aria/carburante si produce un'atmosfera esplosiva. Deflagrazione, esplosione e incendio possono derivare da un uso improprio del carburante causando lesioni gravi e persino la morte.

- Non fumare durante la manipolazione della benzina.
- Manipolare il carburante solo all'aperto, mai in ambienti chiusi.
- Osservare attentamente le norme di comportamento di seguito elencate.
- Conservare la benzina solo nei contenitori specificamente previsti.
- Fare rifornimento solo all'aperto.
- Non fumare mentre si fa rifornimento.
- Per fare rifornimento utilizzare un imbuto adatto o un tubo di riempimento in modo da non versare carburante sul motore, sull'alloggiamento o al suolo.
- Non aprire il tappo del serbatoio a motore caldo o in funzione.
- Se danneggiati, sostituire il serbatoio o il tappo del serbatoio.
- Sostituire le marmitte di scarico danneggiate.
- Se è fuoriuscita della benzina:
 - Non avviare il motore.
 - Evitare tentativi di accensione.
 - Pulire l'apparecchio.
 - Lasciare evaporare il carburante residuo.

⚠ ATTENZIONE! Pericolo di ustione. I motori in funzione diventano molto caldi durante il funzionamento!

- Non toccare mai parti del motore durante il funzionamento, in particolare lo scarico.
- Lasciare raffreddare lo scarico, i cilindri e le alette prima di toccarli.

⚠ PERICOLO! Pericolo di morte a causa di avvelenamento. I gas di scarico del motore contengono monossido di carbonio in grado di uccidere una persona in pochi minuti.

- Non azionare il motore in ambienti chiusi ma soltanto all'aperto.
- Non inalare i gas di scarico del motore.
- Spegnerne il motore se si avverte malessere, vertigini o debolezza durante l'utilizzo dell'apparecchio. Consultare subito un medico.

4 MONTAGGIO

Montaggio: vedere le immagini da (02) a (21).

⚠ ATTENZIONE! Pericolo dovuto a montaggio incompleto! L'utilizzo di un apparecchio non completamente montato può avere come conseguenza lesioni gravi.

- Utilizzare l'apparecchio solo se è completamente montato!
- Prima dell'accensione verificare che tutti i dispositivi di sicurezza e di protezione siano presenti e funzionanti!

⚠ ATTENZIONE! Pericolo di incendio e di esplosione. Benzina e olio sono altamente infiammabili. Un incendio può causare gravi lesioni.

- Prima di procedere al montaggio, staccare la spina della candela.
- Rifornire di benzina e olio solo a montaggio completato e sempre all'aperto.

5 MESSA IN FUNZIONE

5.1 Prima messa in funzione

Olio e benzina nel motore

⚠ ATTENZIONE! Danni al motore in caso di funzionamento senza olio. Se fatto funzionare in assenza di olio, il motore può subire gravi danni!

- Attenersi sempre alle istruzioni per l'uso del costruttore del motore in dotazione.
- Rifornire il motore di olio prima di metterlo in funzione per la prima volta!
- Rifornire di benzina!

Trasmissione

Il rifornimento di olio della trasmissione avviene in fabbrica.

5.2 Regolazione della posizione di lavoro (22, 23)

In funzione dell'accessorio utilizzato, la stegola e il piantone dello sterzo devono essere portati nella posizione di lavoro corrispondente.

1. Rimuovere la leva del cambio (22/1, 23/1).
2. Svitare la leva di arresto (22/2, 23/2) fino a staccare il piantone dello sterzo (22/3, 23/3) dalla dentatura.
3. Ruotare di 180° il piantone dello sterzo per portarlo nella posizione di lavoro desiderata sopra o dietro al motore (22/4, 23/4), quindi inserirlo nella dentatura centrale.
4. Serrare nuovamente il piantone dello sterzo con la leva di arresto.
5. Rimontare la leva del cambio.

Posizioni di lavoro

Sopra il motore (22/4):

- Barra falciante
- Falciatrice anteriore
- Spazzolatrice
- Lama spazzaneve

Dietro il motore (23/4):

- Rincalzatore
- Fresa

5.3 Impostazione dell'altezza della stegola (24)

Regolare l'altezza della stegola in funzione di quella dell'operatore. La regolazione corrisponde normalmente all'altezza dei fianchi.

1. Svitare le viti (24/1) a destra e a sinistra sulla stegola (24/2).

2. Spostare la stegola verso l'alto o verso il basso (24/a). Il foro oblungo (24/3) limita il range di movimento.
3. Serrare nuovamente le viti.

5.4 Orientamento della stegola (25)

A partire dalla posizione centrale (25/2), il piantone dello sterzo (25/1) può essere spostato (25/a) di una posizione di innesto (25/3) verso destra o verso sinistra. L'apparecchio può essere così condotto lateralmente vicino al terreno (ad es. quando si utilizza il rincalzatore).

1. Svitare la leva di arresto fino a sbloccare il piantone dello sterzo dalla posizione di innesto.
2. Spostare il piantone dello sterzo verso sinistra o verso destra finché non si ingrana nella dentatura.

Avviso: Fare attenzione a che i tiranti Bowden non rimangano schiacciati.

3. Riavvitare e serrare a fondo la leva di arresto per fissare il piantone dello sterzo.

Attenzione! Il piantone dello sterzo può essere bloccato solo in una delle 3 posizioni di innesto previste! Non sono ammesse posizioni intermedie.

5.5 Guida dell'apparecchio (26)

1. Con l'apposita leva di comando, portare il cambio nella posizione 0 (minimo).

6 UTILIZZO

 **ATTENZIONE!** Pericolo di lesioni causati da pezzi dell'apparecchio che si staccano. I pezzi che si allentano durante il funzionamento possono causare gravi lesioni.

- Prima di accendere l'apparecchio, verificare se tutti i componenti sono ben serrati.
- Fissare gli utensili da taglio in modo che non possano allentarsi durante il funzionamento.

6.1 Avviamento del motore (27, 28)

Condizione necessaria: all'avviamento del motore, le leve della frizione per trazione e accessori non devono essere attivate!

1. Portare la leva del gas (27/1) in posizione START (27/a).
2. Tirare rapidamente (28/a) la corda dell'avviamento a strappo (28/1), quindi lasciarla riavvolgere lentamente (28/b).
3. Quando il motore è in funzione, portare la leva del gas in una posizione tra START e

STOP in funzione del regime del motore desiderato.

4. Per lavorare con un accessorio, portare la leva del gas in posizione START (a pieno gas).

 **AVVISO** Se il motore si è spento causa mancanza di carburante, rifornire di carburante e riavviare il motore.

6.2 Attivazione di accessorio e trazione (29)

Condizione necessaria: il motore è in funzione.

Attivazione dell'accessorio

Attivare l'accessorio per: barra falciante, falciatrice anteriore, fresa, spazzolatrice.

1. Allontanare l'impugnatura di sicurezza (29/1).
2. Premere fino in fondo la leva della frizione dell'accessorio (29/2) e tenerla premuta (29/a).

 **AVVISO** L'accessorio deve mettersi in moto solo dopo che la leva ha raggiunto la metà della sua corsa. In caso contrario, regolare il tirante Bowden (vedere capitolo 7.4 "Regolazione dei tiranti Bowden (32, 33)", pagina 44).

Attivazione della trazione

Condizione necessaria: l'accessorio è attivato.

ATTENZIONE! Pericolo di danni alla trasmissione! Se viene inserita una marcia con la leva della frizione della trazione premuta fino in fondo, la trasmissione può subire danni.

- Azionare pertanto la leva del cambio solo con la leva della frizione della trazione premuta fino al punto di resistenza percepibile.

1. Premere la leva di sbloccaggio (29/3).
2. Tirare (29/b) la leva della frizione della trazione (29/4) verso la stegola solo finché non si comincia ad avvertire una resistenza.
3. Portare la leva del gas in direzione STOP.
Attenzione! Non cambiare mai marcia sotto carico, ossia a pieno gas.
4. Portare la leva del cambio (23/1) nella direzione di marcia desiderata fino a innestare la marcia richiesta.
 - 1: marcia avanti
 - 0: minimo
 - R: retromarcia
5. Dopo aver inserito la marcia: Tirare la leva della frizione della trazione il più possibile verso la stegola e mantenerla in posizione.

AVVISO La trazione deve inserirsi solo dopo che la leva ha raggiunto la metà della sua corsa. In caso contrario, regolare il tirante Bowden vedere capitolo 7.4 "Regolazione dei tiranti Bowden (32, 33)", pagina 44.

6.3 Spegnimento dell'apparecchio

1. Rilasciare la leva della frizione della trazione.
 - La trazione viene disattivata.
2. Rilasciare la leva della frizione dell'accessorio.
 - L'apparecchio si spegne.
3. Portare la leva del gas in posizione STOP.
 - Il motore si spegne.

7 MANUTENZIONE E CURA

CAUTELA! Pericolo di lesioni. Le parti taglienti e mobili dell'apparecchio possono causare lesioni.

- Durante i lavori di manutenzione, cura e pulizia indossare sempre dei guanti di protezione!
- Prima di procedere ai lavori di manutenzione e cura, staccare la spina della candela!

Pericoli durante la manutenzione!

Per tutti i lavori di manutenzione vale quanto segue:

- Spegnerne il motore e sfilare la chiave di accensione.
- Staccare la spina della candela / le spine delle candele.
- I dispositivi di protezione rimossi per la manutenzione devono essere rimontati una volta terminati i lavori.
- **PERICOLO DI USTIONI:**
Lavorare sull'apparecchio soltanto dopo che si è raffreddato. Motore, trasmissione e marmitta sono molto caldi!
- **PERICOLO DI TAGLIO:**
Durante i lavori sugli utensili di taglio prestare attenzione alle lame affilate. Nel caso di utensili a più taglienti, il movimento di uno di essi può indurre il movimento in un altro.
- Per la sostituzione di componenti utilizzare esclusivamente ricambi originali.
- In caso di dubbi, rivolgersi a un'officina specializzata o contattare il produttore.

7.1 Bussola di alloggiamento per accessori (30)

Dopo ogni utilizzo:

1. Pulire la bussola di alloggiamento (30/1).
2. Attraverso il nipplo di lubrificazione (30/2), immettere nella bussola di alloggiamento una piccola quantità di grasso universale comunemente in commercio.

7.2 Trasmissione – Controllo e rabbocco dell'olio per la trasmissione (31)

ATTENZIONE! Pericolo di danni alla trasmissione. Una quantità troppo ridotta di olio può aumentare l'usura della trasmissione.

- Verificare regolarmente il livello dell'olio nella trasmissione!
- In caso di livello basso, rabboccare immediatamente con olio per la trasmissione!

Tipo e quantità di olio richiesti: vedere i dati tecnici.

1. Appoggiare l'apparecchio sul fianco.
2. Premere ed estrarre la coppiglia dall'assale e rimuovere la ruota.
3. Svitare il tappo dell'olio (31/1).
4. Controllare il livello dell'olio: l'olio deve raggiungere il bordo inferiore dell'apertura di riempimento.
5. Se il livello dell'olio è troppo basso: rabboccare con olio per trasmissione.
6. Riavvitare il tappo dell'olio.

AVVISO Per il tipo di olio e la quantità totale richiesti per la trasmissione: vedere i dati tecnici.

7.3 Manutenzione del motore

AVVISO Attenersi alle istruzioni per l'uso del motore in dotazione!

- Controllare il livello e procedere al cambio dell'olio se necessario.
- Pulire la candela oppure sostituirla.
- Pulire o se necessario sostituire il filtro dell'aria.

7.4 Regolazione dei tiranti Bowden (32, 33)

L'accessorio e il telaio devono mettersi in moto solo dopo che la leva ha raggiunto la metà della sua corsa. In caso contrario, è necessario regolare i tiranti Bowden.

Accessorio (32)

Tirante Bowden senza controdado (32/1).

Trazione (33)

1. Allentare il controdamo (33/1) del tirante Bowden.
2. Aggiustare il tensionamento del tirante Bowden con la vite di regolazione.
3. Serrare nuovamente il controdamo.

7.5 Smontaggio e montaggio della barra falciante (34, 35)

Barra falciante standard (34, 35)

1. Svitare le viti (34/1).
2. Estrarre il tassello scorrevole (34/2) tirandolo in avanti (34/a).
3. Allentare i dadi (35/1) sulle guide (35/2) delle lame di taglio.
4. Allentare i dadi esagonali e svitare leggermente le spine filettate.
5. Sfilare lateralmente le lame di taglio.
6. Rimontare le lame di taglio procedendo secondo la sequenza inversa.

Avviso: Quando si rimonta il tassello scorrevole (34/2), il dente sporgente deve essere rivolto nel senso di marcia!

Impostazione di gioco di taglio / pressione di contatto (35)

1. Avvitare a mano le spine filettate (35/3) finché non si avverte una resistenza. Quindi ruotarle ancora di mezzo giro.
2. Fissare le spine filettate con il controdamo.
3. Verificare che, dopo averla regolata, sia ancora possibile muovere liberamente la lama di taglio con la mano.

- Se necessario, correggere il gioco di taglio.
4. Procedere a un taglio di prova. In caso di prestazione di taglio insoddisfacente, ruotare ancora leggermente le spine filettate.

Barra falciante ESM (34)

1. Svitare le viti (34/1).
2. Estrarre il tassello scorrevole (34/2) tirandolo in avanti (34/a).
3. Rimontare le lame di taglio procedendo secondo la sequenza inversa.

Avviso: Quando si rimonta il tassello scorrevole (34/2), il dente sporgente deve essere rivolto nel senso di marcia!

8 SUGGERIMENTI PER L'ELIMINAZIONE DEI GUASTI

CAUTELA! Pericolo di lesioni. Le parti taglienti e mobili dell'apparecchio possono causare lesioni.

- Durante i lavori di manutenzione, cura e pulizia indossare sempre dei guanti di protezione!
- Prima di procedere ai lavori di manutenzione e cura, staccare la spina della candela!

AVVISO In caso di guasti non elencati in questa tabella o che non si è in grado di eliminare personalmente, rivolgersi al nostro servizio clienti.

Problema	Rimedio
Il motore non parte.	■ Rifornire di benzina. ■ Portare la leva del gas in posizione START. ■ Inserire il relativo connettore sulla candela. ■ Controllare le candele di accensione, eventualmente sostituirle. ■ Pulire il filtro dell'aria.
Il motore perde potenza.	■ Rivolgersi a un centro di assistenza del produttore. ■ Verificare il funzionamento dell'accessorio. ■ Pulire il filtro dell'aria.
L'accessorio o la trazione delle ruote non funzionano.	■ Rivolgersi a un centro di assistenza del produttore. ■ Regolare il tirante Bowden. ■ Cinghia trapezoidale difettosa.

Problema	Rimedio
Funzionamento irregolare, vibrazioni dell'apparecchio	■ Spegnerne immediatamente l'apparecchio. ■ Rivolgersi a un centro di assistenza del produttore.

9 TRASPORTO

- Prima del trasporto:
 - Spegnerne il motore.
 - Dopo l'arresto del motore, attendere che il dispositivo di taglio si fermi.
- Prima di uno spostamento al di fuori dell'area di impiego, sganciare il dispositivo di taglio dal motore.

10 CONSERVAZIONE

Riporre l'apparecchio al riparo dagli influssi atmosferici e in particolare da umidità, pioggia o irraggiamento solare diretto prolungato.

Non conservare mai l'apparecchio con carburante nel serbatoio all'interno di un edificio in cui i vapori del carburante potrebbero entrare in contatto con fiamme aperte o scintille. Riporre l'apparecchio solo in locali indicati per il rimessaggio di veicoli a motore.

In caso di rimessaggio prolungato, ad esempio durante il periodo invernale, evitare per quanto possibile di lasciare l'apparecchio con il serbatoio del carburante pieno. Il carburante può evaporare.

In caso di rimessaggio prolungato il carburante dovrebbe essere scaricato dal serbatoio e dal carburatore per prevenire la formazione di depositi e le conseguenti difficoltà di accensione. Informarsi in merito presso la propria officina specializzata.

11 SMALTIMENTO DEI RIFIUTI E TUTELA AMBIENTALE

Se l'apparecchio diviene inutilizzabile o non è più necessario, non smaltirlo insieme ai rifiuti domestici bensì in conformità con le normative ambientali vigenti.

- Svuotare accuratamente i serbatoi di olio, lubrificante e carburante e smaltire le eventuali

quantità residue portandole a una discarica o in un punto di raccolta per i materiali inquinanti.

- Smaltire anche l'apparecchio stesso presso un centro di raccolta / riciclaggio adeguato. Il carburante e i componenti metallici potranno così essere separati e riciclati.

Per informazioni sullo smaltimento di materiali e apparecchi, rivolgersi alle autorità locali competenti.

AVVISO Smaltire l'olio motore usato nel rispetto dell'ambiente! Si consiglia di consegnare l'olio esausto in un contenitore chiuso a un centro di riciclaggio o a un centro di assistenza clienti. L'olio esausto non deve:

- essere smaltito con i rifiuti domestici
- essere versato in fognature o scarichi
- essere versato nel terreno

12 SERVIZIO CLIENTI/ASSISTENZA

Per eventuali domande su garanzia, riparazione o pezzi di ricambio si prega di rivolgersi al centro di assistenza AL-KO più vicino. Per reperirlo, consultare il sito Internet all'indirizzo:

www.alko-garden.com/service-contacts

Ulteriori informazioni sui pezzi di ricambio sono disponibili su:

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMAZIONI SULLA DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

Con la presente, sotto la nostra esclusiva responsabilità, dichiariamo che questo prodotto nella forma distribuita sul mercato soddisfa i requisiti delle direttive UE armonizzate, gli standard di sicurezza UE e gli standard specifici di prodotto. La dichiarazione di conformità costituisce parte integrante delle istruzioni per l'uso e viene fornita insieme alla macchina.

14 GARANZIA

Elimineremo - a nostra discrezione tramite riparazione o consegna sostitutiva - eventuali difetti di produzione o del materiale dell'apparecchio entro i termini di prescrizione previsti dalla legge per i diritti di ricorso per vizi della cosa. I termini di prescrizione dipendono dalla normativa in vigore nel Paese in cui l'apparecchio è stato acquistato.

I termini della garanzia valgono solo in caso di:

- Osservanza delle presenti istruzioni per l'uso
- Trattamento corretto
- Uso di pezzi di ricambio originali

La garanzia decade nei casi seguenti:

- Tentativi di riparazione in proprio
- Modifiche tecniche eseguite in proprio
- Uso non conforme alla destinazione

Sono esclusi dalla garanzia:

- Danni alla vernice da ricondurre alla normale usura
- Parti soggette a usura che sulla scheda ricambi sono contrassegnate da xxxxxx (x)
- Motori a scoppio (valgono qui le disposizioni di garanzia dei rispettivi costruttori del motore)

Il periodo di garanzia inizia con l'acquisto da parte del primo consumatore finale. Fa fede la data riportata sulla ricevuta di acquisto. Rivolgersi al proprio rivenditore o al centro di assistenza autorizzato più vicino presentando la presente garanzia e la ricevuta di acquisto originale. La presente dichiarazione di garanzia non altera i diritti derivanti da vizi del prodotto spettanti per legge all'acquirente nei confronti del venditore.

Spis treści

1	Informacje dotyczące niniejszej instrukcji obsługi.....	48	7.2	Przekładnia jezdną – sprawdzanie i uzupełnianie oleju przekładniowego (31).....	54
1.1	Symbole na stronie tytułowej.....	48	7.3	Konserwacja silnika.....	54
1.2	Objaśnienia rysunkowe i słowa ostrzegawcze.....	49	7.4	Regulacja cięgien Bowdena (32, 33) .	55
2	Opis produktu.....	49	7.5	Wymontowanie i zamontowanie belki nożowej (34, 35).....	55
2.1	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem.....	49	8	Pomoc w przypadku usterek	55
2.2	Symbole umieszczone na urządzeniu.....	49	9	Transport	56
2.2.1	Symbole bezpieczeństwa.....	49	10	Przechowywanie.....	56
2.2.2	Symbole obsługi.....	49	11	Utylizacja odpadów i ochrona środowiska.....	56
2.3	Przegląd produktu (01).....	50	12	Obsługa klienta/Serwis.....	56
3	Zasady bezpieczeństwa.....	50	13	Informacja o deklaracji zgodności	56
3.1	Zasady bezpieczeństwa dotyczące urządzeń doczepianych	51	14	Gwarancja	57
3.1.1	Bijak kosiarki i przednia kosiarka rotacyjna.....	51			
3.1.2	Zamiatarka walcowa.....	51	1	INFORMACJE DOTYCZĄCE NINIEJSZEJ INSTRUKCJI OBSŁUGI	
3.1.3	Glebogryzarka	51	■	Wersja niemieckojęzyczna jest oryginalną instrukcją obsługi. Wszystkie pozostałe wersje językowe są tłumaczeniami oryginalnej instrukcji obsługi.	
3.1.4	Odśnieżarka	51	■	Poniższa instrukcja obsługi winna być przechowywana zawsze w sposób umożliwiający jej wykorzystanie w celu uzyskania informacji dotyczących urządzenia.	
3.2	Paliwo i materiały eksploatacyjne	51	■	Urządzenie może być przekazywane wyłącznie wraz z instrukcją obsługi.	
4	Montaż	52	■	Należy stosować się do wskazówek dot. bezpieczeństwa i wskazówek ostrzegawczych zawartych w niniejszej instrukcji obsługi.	
5	Uruchomienie.....	52	1.1	Symbole na stronie tytułowej	
5.1	Pierwsze uruchomienie.....	52			
5.2	Ustawianie pozycji roboczej (22, 23) .	52			
5.3	Ustawienie wysokości belki prowadzącej (24).....	52			
5.4	Obracanie belki prowadzącej (25)	53			
5.5	Przesuwanie urządzenia (26).....	53			
6	Obsługa.....	53			
6.1	Uruchamianie silnika (27, 28)	53			
6.2	Załączanie urządzenia doczepianego i napędu jezdno (29).....	53			
6.3	Wyłączanie urządzenia.....	54			
7	Konserwacja i pielęgnacja.....	54			
7.1	Tuleja ustalająca do urządzeń doczepianych (30).....	54			

Symbol	Znaczenie
	Przed uruchomieniem należy dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję obsługi. Jest to konieczne dla zapewnienia bezusterkowej pracy i bezpiecznej obsługi.
	Instrukcja obsługi

Symbol	Znaczenie
	Nie używać urządzenia benzynowego w pobliżu otwartych płomieni i źródeł ciepła.

1.2 Objaśnienia rysunkowe i słowa ostrzegawcze

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO! Oznacza niebezpieczeństwo prowadzące do śmierci lub ciężkich obrażeń ciała.

⚠ OSTRZEŻENIE! Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do śmierci lub ciężkich obrażeń ciała.

⚠ OSTROŻNIE! Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do średnich lub lekkich obrażeń ciała.

⚠ UWAGA! Oznacza potencjalne niebezpieczeństwo mogące prowadzić do szkód rzeczowych.

i WSKAZÓWKA Szczególne wskazówki ułatwiające zrozumienie instrukcji i obsługi.

2 OPIS PRODUKTU

2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

i WSKAZÓWKA Przepisy krajowe i lokalne dotyczące czasów pracy, obciążenia hałasem i emisji spalin mogą ograniczać użycie urządzenia. Należy się z nimi zapoznać!

Opisywane urządzenie wielofunkcyjne może być użytkowane wyłącznie z wymienionymi tutaj oryginalnymi urządzeniami doczepianymi producenta:

- Glebogryzarka CF 500
- Przednia kosiarka rotacyjna FSM 530
- Obsypnik
- Belka nożowa CB 870
- Zamiatarka walcowa
- Pług śnieżny
- Łańcuchy śniegowe

Urządzenie podstawowe i urządzenia doczepiane są przeznaczone wyłącznie do użytku w sektorze prywatnym. Każde inne zastosowanie oraz niedozwolone zmiany lub modyfikacje traktowane są jako eksploatacja niezgodna z przeznaczeniem i prowadzą do utraty gwarancji i ważności deklaracji zgodności oraz do wyłączenia wszelkiej odpowiedzialności producenta za szkody poniesione przez użytkownika lub osoby trzecie.

2.2 Symbole umieszczone na urządzeniu

2.2.1 Symbole bezpieczeństwa

Symbol	Znaczenie
 	Urządzenie wielofunkcyjne: Przed uruchomieniem przeczytaj instrukcję obsługi!
 	Glebogryzarka: Trzymać nogi z dala od obracających się części.
 	Przednia kosiarka rotacyjna: Ostrzeżenie! Może dojść do odcięcia kończyn. Nie zbliżać dłoni ani nóg do mechanizmu tnącego.
 	Belka nożowa: Ostrzeżenie! Może dojść do odcięcia kończyn. Trzymać dłonie z dala od poruszających się części.
 	Belka nożowa: Ostrożnie! Może dojść do zakleszczenia kończyn. Trzymać dłonie z dala od poruszających się części.

2.2.2 Symbole obsługi

Symbol	Znaczenie
	Włączanie napędu urządzenia doczepianego: patrz <i>Rozdział 6.2 "Załączanie urządzenia doczepianego i napędu jezdznego (29)", strona 53.</i>

Symbol	Znaczenie
	Aby włączyć napęd jezdny: patrz <i>Rozdział 6.2 "Załączanie urządzenia doczepianego i napędu jezdnego (29)", strona 53.</i>
	Załączanie żądanego biegu przekładni: patrz <i>Rozdział 6.2 "Załączanie urządzenia doczepianego i napędu jezdnego (29)", strona 53.</i>

WSKAZÓWKA Symbole silnika znajdują się w instrukcji obsługi wydanej przez producenta silnika.

2.3 Przegląd produktu (01)

Nr	Element
1	Dźwignia gazu
2	Dźwignia sprzęgła napędu jezdnego
3	Dźwignia sprzęgła urządzenia doczepianego
4	Belka prowadząca
5	Kolumna kierownicy
6	Dźwignia ustalająca kolumny kierownicy
7	Korek zbiornika
8	Silnik benzynowy
9	Koła wypełnione pianką
10	Miejsce montażu urządzeń doczepianych
11	Drążki na przekładni
12	Regulacja wysokości belki prowadzącej
13	Drążek przełączający przekładni

3 ZASADY BEZPIECZEŃSTWA

- Używać tylko urządzenia w nienagannym stanie technicznym.
- Uszkodzone lub zużyte części zastąpić oryginalnymi częściami zamiennymi.

- Nigdy nie dezaktywować urządzeń ochronnych i zabezpieczających.

UWAGA! Niebezpieczeństwo spowodowane przez uszkodzone lub zużyte urządzenie doczepiane lub części mocujące. Uszkodzone lub zużyte urządzenie doczepiane lub części mocujące mogą uszkodzić urządzenie.

- Należy przeprowadzić kontrolę wzrokową przed każdym uruchomieniem.
- Używać wyłącznie urządzenia będącego w nienagannym stanie technicznym.
- Osoby poniżej 16. roku życia lub niezaznajomione z instrukcją obsługi nie mogą używać urządzenia. Przestrzegać lokalnych przepisów określających minimalny wiek personelu obsługi.
- Zabrania się eksploatacji urządzenia pod wpływem alkoholu, środków odurzających lub leków.
- Podczas użytkowania upewnić się, że osoby, a zwłaszcza dzieci, i zwierzęta nie przebywają w pobliżu urządzenia lub na urządzeniu ani się nim nie bawią.
- Użytkownik odpowiada za wypadki z udziałem osób trzecich oraz uszkodzenie mienia będącego ich własnością.
- Podczas pracy z urządzeniem należy zawsze nosić okulary ochronne, ochronę słuchu, solidne obuwie i długie spodnie.
- Pracować tylko przy dobrym oświetleniu światłem dziennym lub sztucznym.
- Nie zbliżać kończyn do obracających się części.
- Kierować urządzeniem tylko za pomocą belki prowadzącej. W ten sposób zachowany jest bezpieczny odstęp.
- Podczas pracy należy zwracać uwagę na zachowanie bezpiecznej pozycji. Podczas pracy należy chodzić, nigdy szybko biegać.
- Wydech i silnik utrzymywać w czystości.

⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo pożaru i wybuchu. Ciała obce na silniku mogą spowodować pożar w urządzeniu. Pożar może prowadzić do ciężkich obrażeń.

- Należy usuwać łatwopalne ciała obce (np. trawę, liście, smar) z silnika, w szczególności z układu wydechowego i obszaru cylindrów.
- Regularnie kontrolować i czyścić układ wydechowy i obszar cylindrów.

- Podczas pracy na zboczu:
 - Zabrania się użytkowania urządzenia na gładkich lub śliskich zboczach.
 - Należy zawsze zwracać uwagę na zachowanie bezpiecznej pozycji.
 - Zawsze pracować poprzecznie do zbocza, nigdy w górę lub w dół.
 - Nie pracować na zboczach o nachyleniu przekraczającym 10°!
 - Zachować szczególną ostrożność podczas nawracania!
- Nie zostawiać urządzenia bez nadzoru.
- Przed zostawieniem urządzenia:
 - Wyłączyć silnik.
 - Zaczekać, aż urządzenie doczepiane się zatrzyma.
 - Wyciągnąć końcówkę przewodu świecy zapłonowej.
- Nie zmieniać ustawień regulatora silnika.

3.1 Zasady bezpieczeństwa dotyczące urządzeń doczepianych

- Do montażu zabezpieczyć urządzenie przed stoczeniem i bezpiecznie ustawić urządzenia doczepiane.
- Urządzenia doczepiane montować tylko wtedy, gdy silnik i napęd urządzenia są wyłączone.

3.1.1 Bijak kosiarki i przednia kosiarka rotacyjna

- Bijak kosiarki ma odsłonięte noże. Mogą one spowodować obrażenia w przypadku nieostrożnego obchodzenia się z urządzeniem. Wymienić uszkodzoną listwę ochronną!
- Zawsze nakładać listwę ochronną na bijaki kosiarki w przypadku:
 - montażu bijaka kosiarki na urządzeniu
 - czyszczenia urządzenia
 - transportu i przechowywania urządzenia
 - prac montażowych przy bijaku kosiarki
 - podnoszenia bijaka kosiarki
- Używać bijaka kosiarki i przedniej kosiarki rotacyjnej tylko na powierzchni traw.
- Sprawdzić teren, na którym używane są bijak kosiarki i przednia kosiarka rotacyjna. Usunąć wszystkie ciała obce z obszaru roboczego, które mogą zostać pochwycone i odrzucone.

- Podczas uruchamiania silnika:
 - Nikt nie może znajdować się przed bijkami kosiarki.
 - Napęd kosiarki i napęd kół muszą być wyłączone.
- Podczas przejazdu poza obszarem koszenia wyłączyć napęd kosiarki.

3.1.2 Zamiatarka walcowa

- Podczas zamiatania może dojść do wyrzucenia np. zanieczyszczeń, kamieni, gałęzi. Należy nosić odzież ochronną!

3.1.3 Glebogryzarka

- Nie stosować urządzenia na kamienistym terenie.

3.1.4 Odsnieżarka

Plug śnieżny można obracać na boki w obu kierunkach.

- Podczas wkładania pluga śnieżnego naciągnąć łańcuchy śniegowe na koła napędowe, aby poprawić przyczepność. Zachować ostrożność przy krawędziach (np. krawężnikach i innych przeszkodach na podłożu).

3.2 Paliwo i materiały eksploatacyjne

 **NIEBEZPIECZEŃSTWO! Niebezpieczeństwo wybuchu i pożaru.** Wydobywająca się mieszanka benzyny i powietrze powoduje powstawanie wybuchowej atmosfery. Wyfuknięcie, eksplozja lub pożar przy niewłaściwym obchodzeniu się z paliwem mogą prowadzić do ciężkich obrażeń, a nawet śmierci.

- Nie palić podczas obchodzenia się z benzyną.
- Obsługa paliw jest dozwolona wyłącznie na wolnym powietrzu i nigdy w zamkniętych pomieszczeniach.
- Bezwzględnie przestrzegać niżej wymienionych zasad postępowania.
- Benzynę przechowywać wyłącznie w zbiornikach przeznaczonych do tego celu.
- Tankować wyłącznie na wolnym powietrzu.
- Palenie podczas tankowania jest zabronione.
- Do tankowania używać odpowiedniego lejka lub rurki wlewowej, aby uniknąć rozlania paliwa na silnik, korpus lub podłoże.
- Nie otwierać zbiornika, jeśli silnik pracuje lub jest rozgrzany.
- Uszkodzony zbiornik lub jego zamknięcie należy wymienić.

- Wymienić uszkodzone tłumiki.
- W przypadku wycieku benzyny:
 - Nie uruchamiać silnika.
 - Nie próbować uruchamiać zapłonu.
 - Oczyszczyć urządzenie.
 - Odczekać do momentu wyparowania resztek paliwa.

⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo porażenia. Silniki rozgrzewają się podczas pracy do bardzo wysokich temperatur!

- W trakcie pracy nie należy nigdy dotykać części silnika, w szczególności układu wydechowego.
- Przed dotknięciem odczekać do ostygnięcia układu wydechowego, cylindrów i żeber chłodzących.

⚠ NIEBEZPIECZEŃSTWO! Zagrożenia życia przez zatrucie. Spaliny z silnika zawierają tlenek węgla, który może zabić człowieka w ciągu kilku minut.

- Nigdy nie używać silnika w zamkniętych pomieszczeniach, ale wyłącznie na otwartej przestrzeni.
- Nie wdychać spalin z silnika.
- Wyłączyć silnik w przypadku złego samopoczucia, zawrotów głowy i słabości podczas użytkowania urządzenia. Natychmiast udać się do lekarza.

4 MONTAŻ

Montaż: Patrz ilustracje (02) do (21).

⚠ OSTRZEŻENIE! Zagrożenia wynikające z niekompletnego montażu! Eksploatacja niekompletnie zmontowanego urządzenia może prowadzić do poważnych obrażeń ciała.

- Urządzenie należy eksploatować tylko po kompletnym zmontowaniu!
- Przed włączeniem należy sprawdzić, czy wszystkie urządzenia zabezpieczające i ochronne są na swoim miejscu i działają w odpowiedni sposób!

⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo pożaru i wybuchu. Benzyna i olej są łatwopalne. Pożar może prowadzić do ciężkich obrażeń.

- Przed montażem wyciągnąć wtyczkę świecy zapłonowej.
- Benzynę i olej wlewać tylko po zakończeniu montażu i tylko na wolnym powietrzu.

5 URUCHOMIENIE

5.1 Pierwsze uruchomienie

Olej i benzyna w silniku

UWAGA! Uszkodzenie silnika podczas używania bez oleju. Używanie silnika bez oleju silnikowego prowadzi do ciężkich uszkodzeń silnika!

- Stosować się zawsze do instrukcji obsługi opracowanej przez producenta silnika, wchodzącej w zakres dostawy!
- Przed pierwszym uruchomieniem napełnić silnik olejem!
- Włączyć benzynę!

Przekładnia

Olej przekładniowy jest zastosowany fabrycznie.

5.2 Ustawianie pozycji roboczej (22, 23)

W zależności od urządzenia doczepianego belkę prowadzącą należy odchylić razem z kolumną kierownicy do odpowiedniej pozycji roboczej.

1. Zdjąć drążek przełączający przekładni (22/1, 23/1).
2. Wykręcić dźwignię ustalającą (22/2, 23/2) na tyle, aby odłączyć kolumnę kierownicy (22/3, 23/3) od uzębienia.
3. Obrócić kolumnę kierownicy o 180° do żądanej pozycji roboczej nad lub za silnikiem (22/4, 23/4) i zaczepić w środkowym uzębieniu.
4. Przykręcić ponownie kolumnę kierownicy dźwignią ustalającą.
5. Włożyć ponownie drążek przełączający przekładni.

Pozycje robocze

Informacje o silniku (22/4):

- Bijak kosiarki
 - Przednia kosiarka rotacyjna
 - Zamiatarka walcowa
 - Pług śnieżny
- Za silnikiem (23/4):
- Obsypnik
 - Glebogryzarka

5.3 Ustawienie wysokości belki prowadzącej (24)

Wysokość belki prowadzącej ustawić odpowiednio do wielkości ciała. Normalne ustawienie wysokości odpowiada wysokości bioder.

1. Odkręcić śruby (24/1) po prawej i lewej stronie belki prowadzącej (24/2).
2. Przesunąć belkę prowadzącą w górę lub w dół (24/a). Podłużny otwór (24/3) ogranicza zakres ruchu.
3. Dociągnąć ponownie śruby.

5.4 Obracanie belki prowadzącej (25)

Kolumnę kierownicy (25/1) można obrócić z pozycji środkowej (25/2) o jedną pozycję zaryglowania (25/3) w prawo lub w lewo (25/a). W ten sposób możliwe jest prowadzenie urządzenia bokiem obok podłoża (np. przy zastosowaniu obsypnika).

1. Wykręcić dźwignię ustalającą na tyle, aby odłączyć kolumnę kierownicy od pozycji zaryglowania.
2. Obrócić kolumnę kierownicy w lewo lub w prawo i pozwolić, aby zaryglowała się w użębieniu.

Wskazówka: Nie dopuścić przy tym to zakleszczenia cięgien Bowdena.

3. Ponownie wkręcić mocno dźwignię ustalającą, aby unieruchomić kolumnę kierownicy.
- Uwaga!** Kolumnę kierownicy można przykręcić tylko w 3 określonych pozycjach zaryglowania! Położenia pośrednie nie są dopuszczalne!

5.5 Przesuwanie urządzenia (26)

1. Za pomocą drążka przełączającego przekładnię ustawić przekładnię w pozycji 0.

6 OBSŁUGA

⚠ OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo zranienia przez poluzowane elementy urządzenia. Elementy urządzenia poluzowane podczas pracy mogą prowadzić do ciężkich obrażeń.

- Przed włączeniem urządzenia sprawdzić, czy wszystkie części są pewnie dokręcone.
- Przymocować narzędzia tnące tak, aby nie mogły się poluzować podczas pracy.

6.1 Uruchamianie silnika (27, 28)

Warunek: Podczas uruchamiania silnika dźwignia sprzęgła dla napędu jezdnego i urządzenia doczepianego nie mogą być aktywowane!

1. Ustawić dźwignię gazu (27/1) w pozycji START (27/a).
2. Pociągnąć mocno starter linkowy (28/1) (28/a) i pozwolić następnie, aby linka powoli się zwinęła (28/b).

3. Po uruchomieniu silnika ustawić dźwignię gazu odpowiednio do żądanej prędkości obrotowej w pozycji między START i STOP.
4. Do pracy z urządzeniem doczepianym ustawić dźwignię gazu w pozycji START (pełny gaz).

🔧 WSKAZÓWK Jeśli silnik wyłączył się wskutek braku paliwa, wlać paliwo i uruchomić silnik ponownie.

6.2 Złączanie urządzenia doczepianego i napędu jezdnego (29)

Warunek: Silnik pracuje.

Złączanie urządzenia doczepianego

Urządzenie doczepiane należy załączyć w przypadku: bijaka kosiarki, przedniej kosiarki rotacyjnej, glebogryzarki, zamiatarki walcowej.

1. Odchylić uchwyt bezpieczeństwa (29/1).
2. Całkowicie dociśnąć dźwignię sprzęgła urządzenia doczepianego (29/2) i ją przytrzymać (29/a).

🔧 WSKAZÓWK Rozruch urządzenia doczepianego powinien nastąpić dopiero po dociśnięciu dźwigni do połowy. W przeciwnym razie wyregulować cięgło Bowdena (patrz Rozdział 7.4 "Regulacja cięgien Bowdena (32, 33)", strona 55).

Złączanie napędu jezdnego

Warunek: Urządzenie doczepiane jest załączone.

⚠ UWAGA! Niebezpieczeństwo uszkodzenia przekładni! Załączanie biegu przekładni przy całkowicie dociśniętej dźwigni sprzęgła napędu jezdnego prowadzi do uszkodzenia przekładni.

- Biegi przełączać drążkiem przełączającym przekładni tylko wtedy, gdy dźwignia sprzęgła napędu jezdnego jest dociśnięta do odczuwalnego oporu.
1. Nacisnąć dźwignię odblokowującą (29/3).
 2. Dźwignię sprzęgła napędu jezdnego (29/4) pociągnąć tylko na tyle w kierunku belki prowadzącej, aż będzie odczuwalny opór (29/b).
 3. Ustawić dźwignię gazu w kierunku STOP.
- Uwaga!** Przekładnię przełączać tylko pod obciążeniem, tj. przy pełnym gazie.
4. Drążek przełączający przekładni (23/1) przesunąć w żądanym kierunku jazdy, aż do załączenia odpowiedniego biegu.
 - 1: Bieg do przodu
 - 0: Bieg jałowy
 - R: Bieg wsteczny

5. Po załączeniu biegu przekładni: Pociągnąć dźwignię sprzęgła napędu jezdnego całkowicie do belki prowadzącej i ją przytrzymać.

WSKAZÓWKA Włączenie napędu jezdnego powinno nastąpić dopiero po dociśnięciu dźwigni do połowy. W przeciwnym razie wyregulować cięgło Bowdena patrz *Rozdział 7.4 "Regulacja cięgła Bowdena (32, 33)", strona 55.*

6.3 Wyłączanie urządzenia

1. Zwolnić dźwignię sprzęgła napędu jezdnego.
 - Napęd jezdny zostaje wyłączony.
2. Zwolnić dźwignię sprzęgła urządzenia doczepianego.
 - Urządzenie doczepiane zostaje wyłączone.
3. Ustawić dźwignię gazu w położeniu STOP.
 - Silnik zostaje wyłączony.

7 KONSERWACJA I PIELĘGNACJA

OSTROŻNIE! Niebezpieczeństwo skaleczenia. Poruszające się części urządzenia o ostrych krawędziach mogą spowodować obrażenia.

- Podczas wykonywania prac związanych z konserwacją, pielęgnacją i czyszczeniem należy zawsze nosić rękawice ochronne!
- Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych i pielęgnacyjnych należy zawsze wyciągnąć wtyczkę świecy zapłonowej!

Zagrożenia podczas prac związanych z utrzymaniem w ruchu!

Zasady w przypadku wszystkich prac związanych z utrzymaniem w ruchu:

- Wyłączyć silnik i wyjąć kluczyk ze stacyjki zapłonowej.
- Odłączyć wtyczkę/wtyczki przewodów zapłonowych świecy.
- Zdemontowane przed pracami związanymi z utrzymaniem w ruchu zabezpieczenia należy ponownie zamontować po zakończeniu prac.
- **NIEBEZPIECZEŃSTWO POPARZENIA:** Prace przy urządzeniu można wykonywać dopiero po ostygnięciu maszyny. Silnik, przekładnia i tłumik nagrzewają się bardzo podczas pracy!
- **NIEBEZPIECZEŃSTWO OBRAŻEŃ CIĘTYCH:** Podczas prac przy narzędziach tnących należy uważać na ostre noże. W przypadku wielostronowych narzędzi tnących ruch jednego

z narzędzi może prowadzić do uruchomienia innych narzędzi.

- W przypadku wymiany części wolno stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.
- W razie wątpliwości należy zawsze kontaktować się z wyspecjalizowanym punktem serwisowym lub producentem.

7.1 Tuleja ustalająca do urządzeń doczepianych (30)

Po każdym użyciu:

1. Oczyszczyć tuleję ustalającą (30/1).
2. Wcisnąć niewielką ilość standardowego smaru uniwersalnego przez gniazdo smarowe (30/2) do tulei ustalającej.

7.2 Przekładnia jezdna – sprawdzanie i uzupełnianie oleju przekładniowego (31)

UWAGA! Niebezpieczeństwo uszkodzenia przekładni. Zbyt mała ilość oleju przekładniowego powoduje zwiększone zużycie przekładni.

- Regularnie sprawdzać poziom oleju w przekładni!
- W przypadku niskiego poziomu oleju natychmiast uzupełnić olej w przekładni!

Wymagany rodzaj i ilość oleju: Patrz dane techniczne.

1. Odłożyć urządzenie na bok.
2. Ścisnąć zawleczkę na osi koła i zdjąć koło.
3. Wykręcić śrubę zamykającą wlot oleju (31/1).
4. Sprawdzić poziom oleju: Olej musi sięgać do dolnej krawędzi otworu do napełniania.
5. Przy zbyt niskim poziomie oleju: Uzupełnić olej przekładniowy.
6. Wkręcić ponownie śrubę zamykającą wlot oleju.

WSKAZÓWKA Wymagany rodzaj i ilość oleju w przekładni: Patrz dane techniczne.

7.3 Konserwacja silnika

WSKAZÓWKA Należy przestrzegać załączonej w dostawie instrukcji użytkowania!

- Sprawdzić poziom oleju, w razie potrzeby wymienić olej.
- Wyczyścić lub wymienić świecę zapłonową.
- Oczyszczyć filtr powietrza lub w razie potrzeby go wymienić.

7.4 Regulacja cięgien Bowdena (32, 33)

Rozruch urządzenia doczepianego i podwozia może nastąpić dopiero po dociśnięciu dźwigni do połowy. W przeciwnym razie należy wyregulować cięgna Bowdena.

Urządzenie doczepiane (32)

Cięgno Bowdena bez nakrętki kontrującej (32/1).

Napęd jezdny (33)

1. Odkręcić nakrętkę kontrującą (33/1) cięgna Bowdena.
2. Wyregulować naprężenie cięgna Bowdena za pomocą śruby nastawczej.
3. Ponownie dokręcić nakrętkę kontrującą.

7.5 Wymontowanie i zamontowanie belki nożowej (34, 35)

Standardowa belka nożowa (34, 35)

1. Odkręcić śruby (34/1).
2. Wyjąć nakrętkę rowkową (34/2) do przodu (34/a).
3. Poluzować nakrętki (35/1) na prowadnicach (35/2) noży tnących.
4. Odkręcić nakrętki sześciokątne i nieco wykręcić wkrety bez łoża.
5. Wyciągnąć noże tnące z boku.
6. Zamontować noże tnące ponownie w odwrotnej kolejności.

Wskazówka: Przy ponownym montażu nakrętki rowkowej (34/2) wystający nosek musi wskazywać kierunek jazdy!

Ustawianie odstępu między ostrzami / siły docisku (35)

1. Wkręcić wkrety bez łoża (35/3) ręcznie na tyle, aby był odczuwalny opór. Następnie przekręcić jeszcze o połowę obrotu.

2. Zabezpieczyć wkrety nakrętką kontrującą.
3. Sprawdzić, czy nóż tnący można swobodnie poruszać ręką po ustawieniu.
 - W razie potrzeby skorygować odstęp między ostrzami.
4. Wykonać próbę cięcia. W przypadku niewystarczającej wydajności nieco dokręcić wkret bez łoża.

Belka nożowa ESM (34)

1. Odkręcić śruby (34/1).
2. Wyjąć nakrętkę rowkową (34/2) do przodu (34/a).
3. Zamontować noże tnące ponownie w odwrotnej kolejności.

Wskazówka: Przy ponownym montażu nakrętki rowkowej (34/2) wystający nosek musi wskazywać kierunek jazdy!

8 POMOC W PRZYPADKU USTEREK

OSTROŻNIE! Niebezpieczeństwo skaleczenia. Poruszające się części urządzenia o ostrych krawędziach mogą spowodować obrażenia.

- Podczas wykonywania prac związanych z konserwacją, pielęgnacją i czyszczeniem należy zawsze nosić rękawice ochronne!
- Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych i pielęgnacyjnych należy zawsze wyciągnąć wtyczkę świecy zapłonowej!

WSKAZÓWKA W przypadku zakłóceń, które nie zostały wymienione w tej tabeli, lub takich, których nie można usunąć we własnym zakresie, należy skontaktować się z naszym działem obsługi klienta.

Usterka	Usuwanie
Silnik nie uruchamia się.	■ Zatankować benzynę. ■ Ustawić dźwignię gazu w położeniu START. ■ Nałożyć końcówkę przewodu świecy zapłonowej na świecę. ■ Sprawdzić świece zapłonowe, ewentualnie wymienić. ■ Wyczyścić filtr powietrza.
Spadająca moc silnika.	■ Udać się do punktu serwisowego producenta. ■ Sprawdzić działanie urządzenia doczepianego. ■ Wyczyścić filtr powietrza.

Usterka	Usuwanie
Urządzenie doczepiane lub napęd kół nie działają.	■ Udać się do punktu serwisowego producenta. ■ Wyregulować ciągnio. ■ Pasek klinowy uszkodzony.
Nierówna praca silnika, wibracje urządzenia	■ Natychmiast wyłączyć urządzenie. ■ Udać się do punktu serwisowego producenta.

9 TRANSPORT

- Przed transportem:
 - Wyłączyć silnik.
 - Po wyłączeniu silnika poczekać na zatrzymanie urządzenia tnącego.
- Przed przystąpieniem do jazdy poza powierzchnią zastosowania odłączyć urządzenie tnące od silnika.

10 PRZECHOWYWANIE

Urządzenie należy przechowywać w miejscu zabezpieczonym przed warunkami pogodowymi, w szczególności przed wilgocią, deszczem i dłuższym bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.

W żadnym wypadku nie przechowywać urządzenia z napełnionym zbiornikiem paliwa wewnątrz budynku, w którym opary paliwa mogłyby mieć kontakt z otwartym źródłem ognia lub iskrami. Urządzenie należy przechowywać wyłącznie w pomieszczeniach przeznaczonych do parkowania pojazdów silnikowych.

W przypadku dłuższych okresów magazynowania, np. na okres zimy, należy w miarę możliwości unikać zostawiania urządzenia z pełnym zbiornikiem paliwa. Może dojść do ulatniania się paliwa.

Przed długookresową przerwą w eksploatacji należy spuścić paliwo ze zbiornika i gaźnika, aby zapobiec odkładaniu się osadów, a tym samym problemom z uruchomieniem silnika. Więcej informacji na ten temat można uzyskać wyspecjalizowanym punkcie serwisowym.

11 UTYLIZACJA ODPADÓW I OCHRONA ŚRODOWISKA

Jeśli urządzenie stanie się bezużyteczne lub nie będzie już potrzebne, nie należy wyrzucać go razem z odpadami z gospodarstwa domowego,

lecz zutylizować je zgodnie z obowiązującymi przepisami o ochronie środowiska.

- Ostrożnie opróżnić zbiorniki oleju/smaru i paliwa, zutylizować ewentualne pozostałości za pośrednictwem punktu zbiórki odpadów niebezpiecznych lub na wysypisku.
- Samo urządzenie również zutylizować w odpowiednim punkcie zbiórki/recyklingu. Możliwe jest przy tym oddzielenie i recykling elementów z metalu i tworzywa sztucznego.

Informacje na temat utylizacji materiałów i urządzeń można uzyskać u lokalnych władz.

WSKAZÓWKA Zużyty olej silnikowy zutylizować zgodnie z przepisami o ochronie środowiska! Zalecamy przekazanie zużytego oleju w zamkniętym pojemniku do centrum utylizacji lub punktu obsługi klienta. Zużytego oleju nie należy:

- wyrzucać do śmieci
- wylewać do kanalizacji lub odpływu
- wylewać na ziemię

12 OBSŁUGA KLIENTA/SERWIS

Wszelkie pytania dotyczące gwarancji, naprawy lub części zamiennych należy kierować do najbliższego punktu serwisowego AL-KO. Można go znaleźć w następującej witrynie internetowej: www.alco-garden.com/service-contacts

Więcej informacji na tema części wymiennych jest dostępnych pod adresem:

www.alco-garden.com/spareparts

13 INFORMACJA O DEKLARACJI ZGODNOŚCI

Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt we wprowadzonej przez nas na rynek wersji spełnia wymagania zharmonizowanych dyrektyw UE, standardy bezpieczeństwa UE oraz standardy obowiązujące dla danego produktu. Deklaracja zgodności jest częścią instrukcji obsługi i jest dołączona do maszyny.

14 GWARANCJA

Ewentualne wady materiałowe lub produkcyjne w urządzeniu usuwamy przed upływem ustawowego okresu przedawnienia roszczeń z tytułu rękojmi za wady fizyczne, dokonując wedle naszego uznania naprawy lub wymiany produktu. Okres przedawnienia ustalany jest zgodnie z prawem obowiązującym w kraju, w którym produkt został zakupiony.

Gwarancja obowiązuje tylko w przypadku:

- zastosowania się do treści niniejszej instrukcji obsługi,
- prawidłowego postępowania,
- stosowania oryginalnych części zamiennych.

Gwarancja wygasa w przypadku:

- samodzielnych prób naprawy,
- samodzielnych zmian technicznych,
- zastosowania niezgodnie z przeznaczeniem.

Gwarancja nie obejmuje:

- uszkodzeń lakieru spowodowanych zwykłym zużyciem
- części zużywalnych, oznaczonych na wykazie części zamiennych ramką xxxxxx (x).
- silników spalinowych (w tym przypadku obowiązują oddzielne warunki gwarancji ustalone przez producenta)

Okres gwarancji rozpoczyna się od momentu nabycia przez pierwszego użytkownika końcowego. Decydujące znaczenie ma tutaj data dokumentu zakupu. Należy zwrócić się do dystrybutora lub najbliższego autoryzowanego punktu serwisowego, przedkładając niniejszą deklarację gwarancyjną oraz dowód zakupu. Niniejsza deklaracja nie narusza ustawowych roszczeń nabywcy w stosunku do sprzedawcy z tytułu wad.

AZ EREDETI KEZELÉSI ÚTMUTATÓ FORDÍTÁSA

Tartalomjegyzék

1	Ehhez a kezelési útmutatóhoz	58	7.5	Pengekeret ki- és beszerelése (34, 35)	64
1.1	A címlapon található szimbólumok	58	8	Segítség zavar esetén	65
1.2	Jelmagyarázatok és jelzőszavak	59	9	Szállítás	65
2	Termékleírás	59	10	Tárolás	65
2.1	Rendeltetésszerű használat	59	11	Hulladékkezelés és környezetvédelem	66
2.2	A készüléken szereplő szimbólumok.	59	12	Ügyfélszolgálat/Szerviz	66
2.2.1	Biztonsági jelölések	59	13	Információk a megfelelőségi nyilatkozat-hoz	66
2.2.2	Kezelési jelölések	59	14	Garancia	66
2.3	Termékáttekintés (01)	60			
3	Biztonsági utasítások	60			
3.1	Biztonsági intézkedések rászerezhető készülékekhez	61			
3.1.1	Nyírógerenda és elülső sarlós fűnyíró	61			
3.1.2	Seprűhenger	61			
3.1.3	Talajmaró	61			
3.1.4	Hókotró	61			
3.2	Üzemanyag és üzemi anyagok	61			
4	Összeszerelés	62			
5	Üzembe helyezés	62			
5.1	Első üzembe helyezés	62			
5.2	Munkahelyzet beállítása (22, 23)	62			
5.3	A vezetőnyél magasságának beállítása (24)	62			
5.4	A vezetőnyél elfordítása (25)	62			
5.5	A készülék eltolása (26)	63			
6	Kezelés	63			
6.1	A motor indítása (27, 28)	63			
6.2	Felszerelhető készülék és menethajtás bekapcsolása (29)	63			
6.3	A készülék kikapcsolása	63			
7	Karbantartás és ápolás	64			
7.1	Felfogótok felszerelhető készülékekhez (30)	64			
7.2	Menethajtás – Hajtóműolaj ellenőrzése és utántöltése (31)	64			
7.3	A motor karbantartása	64			
7.4	Bowdenhuzalok utánállítása (32, 33).	64			

1 EHHEZ A KEZELÉSI ÚTMUTATÓHOZ

- A német változat esetében az eredeti üzemeltetési útmutatóról van szó. Minden más nyelvi változat az eredeti üzemeltetési útmutató fordítása.
- Tárolja mindig úgy ezt a kezelési útmutatót, hogy bármikor beleolvashasson, ha a berendezéssel kapcsolatos információra van szüksége.
- Másik személynek csak ezzel a kezelési útmutatóval együtt adja tovább a készüléket.
- Olvassa el és tartsa be a jelen kezelési útmutató biztonsági tudnivalóit és figyelmeztetéseit.

1.1 A címlapon található szimbólumok

Szimbólum	Jelentés
	Üzembe helyezés előtt feltétlenül olvassa el gondosan ezt a kezelési útmutatót. Ez a zavarmentes munkavégzés és a hibamentes kezelés feltétele.
	Üzemeltetési útmutató
	Benzines készüléket ne működtessen nyílt láng vagy hőforrások közelében.

1.2 Jelmagyarázatok és jelzőszavak

⚠ VESZÉLY! Olyan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – halálos vagy súlyos sérüléseket eredményez.

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Olyan potenciálisan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – halálos vagy súlyos sérüléseket eredményezhet.

⚠ VIGYÁZAT! Olyan potenciálisan veszélyes helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – kisebb vagy közepesen súlyos sérüléseket eredményezhet.

FIGYELEM! Olyan helyzetet jelez, amely – ha nem kerülik el – anyagi károkat eredményezhet.

i TUDNIVALÓ Az érthetőséget és a használatot segítő, különleges tudnivalók.

2 TERMÉKLEÍRÁS

2.1 Rendeltetésszerű használat

i TUDNIVALÓ Az üzemidőre, a zajterhelésre és a kipufogógáz-kibocsátásra vonatkozó nemzeti és helyi előírások korlátozhatják a készülék használatát. Tájékozódjon ezekről az előírásokról!

Ez a kombinált készülék csak a gyártó itt megnevezett eredeti felszerelhető készülékeivel üzemeltethető:

- CF 500 talajmaró
- FSM 530 előlős sarlós fűnyíró
- Töltőgetőke
- CB 870 pengekeret
- Seprűhenger
- Hókotró pajzs
- Hóláncok

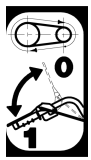
Az alapkészülék és a felszerelhető készülékek kizárólag magáncélú használatra készültek. Bármely más felhasználás, valamint az illetéktelen módosítások vagy átépítések nem megfelelő használatnak minősülnek, és a garancia kizárását, valamint a megfelelőség elvesztését és a felhasználónak vagy harmadik feleknek okozott károkért való felelősség elutasítását eredményezik a gyártó részéről.

2.2 A készüléken szereplő szimbólumok

2.2.1 Biztonsági jelölések

Szimbólum	Jelentés
	Kombinált készülék: Üzembe helyezés előtt olvassa el az üzemeltetési útmutatót!
	Talajmaró: A lábait tartsa távol a forgó alkatrészekről.
	Előlős sarlós fűnyíró: Figyelmeztetés! A végtagokat a szerkezet levághatja. Kezeit és lábait tartsa távol a vágóberendezéstől.
	Pengekeret: Figyelmeztetés! A végtagokat a szerkezet levághatja. Kezeit tartsa távol a mozgó alkatrészekről.
	Pengekeret: Vigyázat! A végtagok becsípődhetnek. Kezeit tartsa távol a mozgó alkatrészekről.

2.2.2 Kezelési jelölések

Szimbólum	Jelentés
	A felszerelhető készülék hajtásának bekapcsolása: lásd <i>Fejezet 6.2 "Felszerelhető készülék és menethajtás bekapcsolása (29)", oldal 63.</i>

Szimbólum	Jelentés
	A menethajtás bekapcsolásához: lásd <i>Fejezet 6.2 "Felszerelhető készülék és menethajtás bekapcsolása (29)", oldal 63.</i>
	A kívánt sebességfokozat bekapcsolása: lásd <i>Fejezet 6.2 "Felszerelhető készülék és menethajtás bekapcsolása (29)", oldal 63.</i>

TUDNIVALÓ A motorra vonatkozó szimbólumok a motor gyártójának kezelési útmutatójában találhatók.

2.3 Termékáttekintés (01)

Sz.	Alkatrész
1	Gázkar
2	Menethajtás-kuplungkioldó
3	Felszerelhető készülék kuplungkioldója
4	Vezetőnyél
5	Kormányoszlop
6	Kormányoszlop rögzítőkarja
7	Tanksapka
8	Benzinmotor
9	Habbal töltött kerekek
10	Szerelési hely a felszerelhető készülékek számára
11	Rudazat a hajtóművön
12	A vezetőnyél magasságállítója
13	Sebességváltó rúd

3 BIZTONSÁGI UTASÍTÁSOK

- A készüléket csak műszakilag kifogástalan állapotban használja.
- A sérült vagy kopott alkatrészeket eredeti pótalkatrészekre cserélje ki.
- A biztonsági és védőberendezéseket soha ne iktassa ki.

FIGYELEM! Veszély sérült vagy elhasznált felszerelhető készülék vagy rögzítőelemek miatt. A sérült vagy elhasznált felszerelhető készülék vagy rögzítőelem károsíthatja a készüléket.

- Minden üzembe helyezés előtt végezzen vizuális ellenőrzést.
- A készüléket csak kifogástalan állapotban használja.
- 16 évnél fiatalabb gyermekek és a kezelési útmutatót nem ismerő személyek a gépet nem használhatják. Helyi előírások meghatározhatják a kezelőszemély minimális életkorát.
- A készüléket ne kezelje alkohol, drogok vagy gyógyszerek hatása alatt.
- Működés közben gondoskodjon arról, személyek és főként gyerekek, valamint állatok ne legyenek a készülék közelében, ill. ne tartózkodjanak a készüléken, és ne játsszanak a készülékkel.
- Más személyeket ért balesetekért és mások tulajdonáért a használó viseli a felelősséget.
- Mindig viseljen védőszemüveget, stabil lábbelit és hosszú nadrágot, ha a készülékkel dolgozik.
- Csak nappali fénynél vagy jó mesterséges megvilágítás mellett dolgozzon.
- Kezeivel és lábaival ne közelítse meg a forgó alkatrészeket.
- A készüléket csak a vezetőnyélnél fogva irányítsa. Ez előre megadja a biztonsági távolságot.
- Munka közben ügyeljen a biztonságos állásra. Munka közben sétáljon, sohase fusson.
- Tartsa tisztán a kipufogót és a motort.

FIGYELMEZTETÉS! Tűz- és robbanásveszély. A motoron található idegen testek miatt a fűnyíron tűz keletkezhet. Tűz esetén súlyos sérülések történhetnek.

- Távolítsa el az éghető idegen anyagokat (pl. fűvet, faleveleket, zsírt) a motorról, különösen a kipufogóról és a hengerterületről.
- A kipufogót és a hengerterületet rendszeresen ellenőrizze és tisztítsa meg.
- Emelkedőkön végzett munka közben:
 - Sohase dolgozzon sima felületű és csúszós lejtőn.
 - Mindig ügyeljen a biztonságos állásra.

- Mindig a lejtőn keresztben haladva dolgozzon, sohasem lefelé vagy felfelé.
- Ne dolgozzon 10°-nál nagyobb dőlésű lejtőkön!
- Forduláskor legyen különösen óvatos!
- Ne hagyja felügyelet nélkül a készüléket.
- A készülék elhagyásakor:
 - A motort kapcsolja ki.
 - Várja meg, amíg megáll a felszerelhető készülék.
 - A gyújtógyertya pipáját húzza le.
- A motor szabályozási beállításait ne módosítsa.

3.1 Biztonsági intézkedések rászerezhető készülékekhez

- A készüléket a szereléshez biztosítsa elguru-lás ellen, és a rászerezhető készüléket biztonságosan helyezze el.
- Felszerelhető készülékeket csak akkor szereljen, ha a motort és a készülék-hajtás kikapcsolták.

3.1.1 Nyírógerenda és elülső sarlós fűnyíró

- A nyírógerenda fedetlen pengékkel rendelkezik. Elővigyázatlan kezelés esetén ezek jelentős sérülési kockázatot jelentenek. A sérült védőszegélyt cserélje ki!
- A nyírógerenda védőszegélyét mindig helyezze fel:
 - a nyírógerenda készülékre történő felszerelésekor
 - a készülék tisztításakor
 - a készülék szállításakor és tárolásakor
 - a nyírógerendán végzett szerelési munkáknál
 - a nyírógerenda megemelésékor
- A nyírógerendát és az elülső sarlós fűnyíró-t csak füves felületeken használja.
- Ellenőrizze azt a területet, ahol a nyírógerendát és az elülső sarlós fűnyíró-t használni kívánja. Távolítsa el a munkaterületről minden idegen testet, amelyeket a készülék felvehet és kirepíthet.
- A motor indításakor:
 - Senki se álljon a nyírógerenda előtt.
 - A nyíró- és kerék-hajtásnak kikapcsolva kell lennie.
- A nyírándó területen kívüli mozgatsánál a nyíróhajtóművet kapcsolja ki.

3.1.2 Seprűhenger

- Seprés közben pl. szennyezett részecskék, kövek, ágak repülhetnek szét. Viseljen védőruházatot!

3.1.3 Talajmaró

- Ne használja a készüléket olyan területen, ahol nagy kövek találhatók.

3.1.4 Hókotró

A hókotró pajzsot mindkét irányba el lehet fordítani.

- A hókotró használatakor tegyen hálálncokat a meghajtó kerekre a jobb tapadás érdekében. Vigyázzon a szélekre (pl. járdaszegélyek és egyéb akadályok a talajon).

3.2 Üzemanyag és üzemi anyagok

 **VESZÉLY! Robbanás- és tűzveszély.** A felszabaduló benzin/levegő keverék miatt robbanásveszélyes légkör áll fenn. Az üzemanyag kezelése során előforduló durranás, robbanás és tűz súlyos személyi sérülésekhez és akár halálhoz is vezethet.

- Soha ne dohányozzon, ha benzinnel foglalkozik.
- A benzinnel csak a szabadban foglalkozzon, zárt helyiségekben soha.
- Feltétlenül tartsa be az alább felsorolt viselkedési szabályokat.
- Benzint csak az erre a célra szolgáló tartályokban tároljon.
- Csak a szabadban tankoljon.
- Tankolás közben dohányozni tilos.
- Tankoláshoz használjon egy megfelelő töltőcsövet, hogy ne kerüljön üzemanyag a motorra, a házra vagy a talajra.
- A tanksapkazárát zárja vagy forró motor mellett ne nyissa ki.
- A sérült tartályt vagy tanksapkazárát cserélje ki.
- A sérült kipufogódobokat cserélje ki.
- Benzin kiömlése esetén:
 - Ne indítsa el a motort.
 - Ne adjon gyújtást a motorra.
 - Tisztítsa meg a készüléket.
 - A maradék üzemanyagot hagyja elpárologni.

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Égési sérülés veszélye. Működés közben a motorok nagyon forróak!

- Soha ne érintse meg működés közben a motor alkatrészeit, különösen a kipufogót ne.
- Mielőtt megérintené, hagyja lehűlni a kipufogót, a henger és a hűtőbordákat.

⚠ VESZÉLY! Életveszély mérgezés miatt. A motor kipufogógázai szénmonoxidot tartalmaznak, amely néhány perc alatt egy ember halálát okozhatja.

- Soha ne működtesse a motort zárt helyiségekben, hanem csak a szabadban.
- Ne lélegezzen be kipufogógázokat.
- Állítsa le a motort, ha a gép használata közben rosszul érzi magát, hányingert vagy gyengeséget érez. Azonnal forduljon orvoshoz.

4 ÖSSZESZERELÉS

Szerelés: Lásd a (02) – (21) képeket.

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Veszélyek nem teljes összeszerelés miatt! Egy nem teljesen összeszerelt gép üzemeltetése súlyos sérülésekhez vezethet.

- A készüléket csak teljesen összeszerelt állapotban üzemeltesse!
- Bekapcsolás előtt ellenőrizze, hogy az összes biztonsági és védőberendezés rendelkezésre áll-e és működőképes-e!

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Tűz- és robbanásveszély. A benzin és az olaj fokozottan gyúlékony. Tűz esetén súlyos sérülések történhetnek.

- Szerelés előtt húzza le a gyújtógyertyák kábeleit.
- Benzint és olajat csak a szerelés befejezése után és csak a szabadban töltsön be.

5 ÜZEMBE HELYEZÉS

5.1 Első üzembe helyezés

Olaj és benzin a motorban

FIGYELEM! A motor károsodása olaj nélküli üzemeltetés esetén. A motor motorolaj nélküli működtetése a motor súlyos károsodásait okozhatja!

- Mindig tartsa be a motorgyártó mellékelt kezelési útmutatóját.
- Az első üzembe helyezés előtt töltsen fel a motort olajjal!
- Töltsön be benzint!

Sebességváltó

A hajtóműolaj gyárilag kerül betöltésre.

5.2 Munkahelyzet beállítása (22, 23)

A rászerezhető készüléktől függően a vezetőnyelet a kormányoszloppal együtt az adott munkahelyzetbe kell fordítani.

1. Vegye le sebességváltó rudat (22/1, 23/1).
2. A rögzítőkart (22/2, 23/2) csavarja ki annyira, hogy a kormányoszlop (22/3, 23/3) kilazuljon a fogazatból.
3. A kormányoszlopot 180°-ban fordítsa a kívánt munkahelyzetbe a motor felett vagy mögött (22/4, 23/4), és pattintsa be a középső fogazatba.
4. A kormányoszlopot csavarozza össze újra a rögzítőkarral.
5. Helyezze be újra a sebességváltó rudat.

Munkahelyzetek

A motor felett (22/4):

- Nyírógerenda
- Elülső sarlós fűnyíró
- Seprűhenger
- Hókotró pajzs

A motor mögött (23/4):

- Töltőgetőke
- Talajmaró

5.3 A vezetőnyél magasságának beállítása (24)

A vezetőnyél magasságát a testmagasságnak megfelelően állítsa be. A normál magasságbeállítás a csípőmagassághoz igazodik.

1. A csavarokat (24/1) a vezetőnyél jobb és bal oldalán (24/2) lazítsa meg.
2. A vezetőnyelet mozgassa felfelé vagy lefelé (24/a). A hosszú furat (24/3) korlátozza a mozgástartományt.
3. Húzza meg ismét a csavarokat.

5.4 A vezetőnyél elfordítása (25)

A kormányoszlop (25/1) mindig a középső állásból (25/2) kiindulva egy reteszpozícióval (25/3) jobbra vagy balra fordítható (25/a). A készülék így oldalt a talaj mentén vezethető (pl. a töltőgetőke használata során).

1. A rögzítőkart csavarja ki annyira, hogy a kormányoszlop kilazuljon a reteszpozícióból.
2. A kormányoszlopot fordítsa balra vagy jobbra, és pattintsa be a fogazatba.

Tudnivaló: Közben a bowdenhuzalok ne szoruljanak be.

3. A rögzítőkart ismét csavarja be szorosan, amíg a kormányoszlop rögzítődik.
Figyelem! A kormányoszlopot csak a 3 előre meghatározott reteszpozícióba lehet becsavarni! Köztes állások nem megengedettek!

5.5 A készülék eltolása (26)

1. A sebességváltó rúddal állítsa 0 (üresjárat) helyzetbe a sebességváltót.

6 KEZELÉS

⚠ FIGYELMEZTETÉS! Sérülésveszély meg-lazult alkatrészek miatt. A működés közben meglazuló alkatrészek súlyos sérüléseket okozhatnak.

- A készülék bekapcsolása előtt ellenőrizze, hogy az összes készülékrész csavarozása szoros-e.
- Úgy rögzítse a vágószerszámokat, hogy működés közben ne lazulhassanak meg.

6.1 A motor indítása (27, 28)

Feltétel: A motor indításakor a menethajtás és a felszerelhető készülékek kuplungkioldója nem lehet aktív!

1. A gázkart (27/1) állítsa START helyzetbe (27/a).
2. Az indítószinórt (28/1) hirtelen húzza ki (28/a), majd hagyja lassan visszahúzódní (28/b).
3. Amint a motor működni kezd, a gázkart a kívánt motorfordulatszámra megfelelően állítsa egy START és STOP közötti helyzetbe.
4. Felszerelhető készülékkel történő munkavégzéshez a gázkart állítsa START (teljes gáz) helyzetbe.

i TUDNIVALÓ Ha a motor üzemanyagihiány miatt leállt, akkor töltsön be üzemanyagot, majd indítsa el újra a motort.

6.2 Felszerelhető készülék és menethajtás bekapcsolása (29)

Feltétel: A motor működik.

A felszerelhető készülék bekapcsolása

Kapcsolja be a felszerelhető készüléket: a nyírógerenda, az elűső sarlós fűnyíró, a talajmaró és a seprűhenger esetében.

1. A biztonsági kengyelt (29/1) fordítsa el.

2. A felszerelhető készülék menethajtás-kuplungkioldóját (29/2) teljesen nyomja le és tartsa lenyomva (29/a).

i TUDNIVALÓ A felszerelhető készülék csak a kar útjának fele után jöhet mozgásba. Ha ez nem teljesül, állítsa be újra a bowdenhuzalt (lásd *Fejezet 7.4 "Bowdenhuzalok utánállítása (32, 33)", oldal 64*).

Menethajtás bekapcsolása

Feltétel: A felszerelhető készülék be van kapcsolva.

FIGYELEM! Hajtómű-károsodás veszélye!

Ha a sebességváltót teljesen lenyomott menethajtás-kuplungkioldóval működtetik, akkor az a sebességváltó károsodását eredményezi.

- Csak akkor kapcsoljon fokozatot a sebességváltó rúddal, ha a menethajtás-kuplungkioldó nyomása érezhető ellenállással nem jár.

1. Nyomja meg a kioldókart (29/3).
2. A menethajtás-kuplungkioldót (29/4) csak annyira húzza a vezetőnyélhez, hogy érezhető legyen az ellenállás (29/b).
3. A gázkart állítsa STOP irányba. **Figyelem!** *Soha ne váltson sebességet terhelés alatt, azaz teljes gázzal.*
4. Mozgassa a sebességváltó rudat (23/1) a kívánt menetirányba a megfelelő menetfokozatba kattanásig.
 - 1: Előremenet
 - 0: Üresjárat
 - R: Hátramenet
5. A sebességfokozat kapcsolása után: A menethajtás-kuplungkioldót húzza teljesen a vezetőnyélhez és tartsa erősen.

i TUDNIVALÓ A menethajtás csak a kar útjának a fele után jöhet mozgásba. Ha ez nem teljesül, állítsa be újra a bowdenhuzalt (lásd *Fejezet 7.4 "Bowdenhuzalok utánállítása (32, 33)", oldal 64*).

6.3 A készülék kikapcsolása

1. Engedje el a menethajtás-kuplungkioldót.
 - A menethajtás kikapcsol.
2. Engedje el a felszerelhető készülék kuplungkioldóját.
 - A felszerelhető készülék kikapcsol.
3. A gázkart állítsa STOP helyzetbe.
 - A motor kikapcsol.

7 KARBANTARTÁS ÉS ÁPOLÁS

VIGYÁZAT! Sérülésveszély. Az éles szélű és mozgó készülékalkatrészek sérüléseket okozhatnak.

- Karbantartási, ápolási és tisztítási munkák közben mindig viseljen védőkesztyűt!
- Minden karbantartási és gondozási munka előtt húzza le a gyújtógyertyakábelt!

Veszélyek helyreállítás közben!

Minden gondozási munkára érvényes:

- Kapcsolja ki a motort és húzza ki az indítókulcsot.
- Húzza le a gyújtógyertya-kábel(ke)t.
- A gondozás miatt eltávolított védőberendezéseket a gondozás befejeztével ismét fel kell szerelni.
- **ÉGÉSI SÉRÜLÉS VESZÉLYE:**
A készüléken csak akkor dolgozzon, ha már lehűlt. A motor, a sebességváltó és a hangtompító nagyon forró!
- **VÁGÁSI SÉRÜLÉSEK VESZÉLYE:**
A vágószerszámokon végzett munkák során ügyeljen az éles késekre. Több késes vágószerszámok esetén az egyik vágószerszám megmozdítása esetén egy másik vágószerszám is megmozdul.
- Alkatrészek cseréje esetén csak eredeti pótalkatrészeket szabad használni.
- Késtség esetén mindig keressen fel egy szakműhelyt vagy lépjen kapcsolatba a gyártóval.

7.1 Felfogótok felszerelhető készülékekhez (30)

Minden használat után:

1. Tisztítsa meg a felfogótokat (30/1).
2. A zsírzószemen (30/2) keresztül préseljen egy kevés kereskedelemben kapható többcéltű zsírt a felfogótokba.

7.2 Menethajtás – Hajtóműolaj ellenőrzése és utántöltése (31)

FIGYELEM! Hajtóműkárosodás veszélye. Ha túl kevés a hajtóműolaj, akkor e a hajtómű fokozott kopását eredményezi.

- Rendszeresen ellenőrizze az olajszintet a sebességváltóban!
- Alacsony olajszint esetén azonnal öntsön be hajtóműolajat!

Előírt olajtípus és -mennyiség: Lásd a műszaki adatokat.

1. Tegye félre a készüléket.
2. Nyomja ki a keréktengelyen lévő csapszeget, és vegye le a kereket.
3. Csavarja ki az olajelzáró csavart (31/1).
4. Olajszint ellenőrzése: Az olajszintnek a betöltőnyílás alsó szélénél kell lennie.
5. Túl alacsony olajszint esetén: Töltsön be hajtóműolajat.
6. Csavarja be újra az olajelzáró csavart.

FIGYELMEZTETÉS! TUDNIVALÓ A hajtóműhöz szükséges olajfajták és teljes mennyiségek: Lásd a műszaki adatokat.

7.3 A motor karbantartása

FIGYELMEZTETÉS! TUDNIVALÓ Vegye figyelembe a motor mellékelt üzemeltetési útmutatóját.

- Ellenőrizze az olajszintet és cseréljen olajat, ha szükséges.
- Tisztítsa meg vagy cserélje ki a gyújtógyertyát.
- Tisztítsa meg vagy szükség esetén cserélje ki a levegőszűrőt.

7.4 Bowdenhuzalok utánállítása (32, 33)

A felszerelhető készülék és a futómű csak a kar útjának fele után jöhet mozgásba. Ha ez nem teljesül állítsa be újra a bowdenhuzalokat.

Felszerelhető készülék (32)

Bowdenhuzal ellenanya nélkül (32/1).

Menethajtás (33)

1. Lazítsa meg a bowdenhuzal ellenanyáját (33/1).
2. Állítócsavarral szabályozza be a bowdenhuzal feszességét.
3. Húzza meg újra az ellenanyát.

7.5 Pengekeret ki- és beszerelése (34, 35)

Standard pengekeret (34, 35)

1. A csavarokat (34/1) csavarozza le.
2. A horonycsapot (34/2) előre felé vegye ki (34/a).
3. Lazítsa meg az anyákat (35/1) a nyírókés terelőin (35/2).
4. Lazítsa meg a hatlapú anyákat, és a menetes csapot kissé csavarja ki.
5. A nyírókést oldalirányban húzza ki.
6. Fordított sorrendben szerelje vissza a nyírókést.

Tudnivaló: A horonycsapok (34/2) vissza-

szerelésekor a kinyúló orrnak menetirányba kell mutatnia!

A nyírási hézag/leszorító nyomás beállítása (35)

1. A menetes csapot (35/3) kézzel érezhető ellenállásig csavarja be. Ezután csavarja tovább még egy fél fordulattal.
2. A menetes csapokat ellenanyával rögzítse.
3. Ellenőrizze, hogy a beállítás után a nyírókés kézzel még szabadon mozgatható-e.
 - Szükség esetén módosítsa a nyírási hézagot.
4. Végezzen vágáspróbát. Nem kielégítő vágásteljesítmény esetén a menetes csapokat kissé tovább csavarja be.

ESM pengekeret (34)

1. A csavarokat (34/1) csavarozza le.
2. A horonycsapot (34/2) előre felé vegye ki (34/a).

3. Fordított sorrendben szerelje vissza a nyírókést.

Tudnivaló: A horonycsapok (34/2) vissza-szerelésekor a kinyúló orrnak menetirányba kell mutatnia!

8 SEGÍTSÉG ZAVAR ESETÉN

VIGYÁZAT! Sérülésveszély. Az éles szélű és mozgó készülékalkatrészek sérüléseket okozhatnak.

- Karbantartási, ápolási és tisztítási munkák közben mindig viseljen védőkesztyűt!
- Minden karbantartási és gondozási munka előtt húzza le a gyújtógyertyakábel!

TUDNIVALÓ Olyan hibák esetében, amelyek nem szerepelnek ebben a táblázatban, vagy amelyeket saját maga nem tudja kijavítani vevőszolgálatunkhoz.

Zavar	Elhárítás
Motor nem indul el.	■ Tankoljon benzint. ■ A gázkart állítsa START helyzetbe. ■ A gyújtógyertyadugaszt tegye fel a gyújtógyertyára. ■ A gyújtógyertyákat vizsgálja meg, esetleg cserélje ki. ■ Tisztítsa meg a levegőszűrőt.
A motor teljesítménye csökken.	■ Keresse fel a gyártó szervizállomását. ■ Ellenőrizze a felszerelhető készülék működését. ■ Tisztítsa meg a levegőszűrőt.
A felszerelhető készülék vagy a kerékajtás nem működik.	■ Keresse fel a gyártó szervizállomását. ■ Végezze el a bowdenhuzal utánállítást. ■ Az ékszíj hibás.
Egyenetlen járás, a készülék rezeg	■ Azonnal kapcsolja ki a készüléket. ■ Keresse fel a gyártó szervizállomását.

9 SZÁLLÍTÁS

- Szállítás előtt:
 - A motort kapcsolja ki.
 - Várja meg, amíg a motor kikapcsolása után a vágóberendezés teljesen leáll.
- A használati területen kívül történő haladás előtt a vágóberendezést válassza le a motorról.

10 TÁROLÁS

A készüléket az időjárás hatásai, különösen a nedvesség, az eső és hosszabb ideig tartó közvetlen napsugárzás elől védett helyen kell tárolni.

A készüléket soha ne tárolja épületben, ha üzemanyag van a tartályában, mert különben az üzemanyag esetleges gőzei nyílt lánggal vagy szikrákkal kerülhetnek érintkezésbe. A készüléket csak olyan helyiségekben állítsa le, amelyek alkalmasak gépjárművek leállítására.

Hosszabb tárolási időszak, pl. átteleltetés esetén a készüléket lehetőleg ne teljesen feltöltött üzemanyagtartállyal állítsa le. Az üzemanyag párologhat.

Hosszabb ideig tartó tárolás előtt az üzemanyagot a tartályból és a porlasztóból le kell engedni a lerakódások és ezzel az indítási nehézségek el-

kerülése érdekében. Ezzel kapcsolatos kérdésekkel forduljon szakműhelyhez.

11 HULLADÉKKEZELÉS ÉS KÖRNYEZETVÉDELEM

Ha a készülék használhatatlanná válik, vagy már nincs rá szüksége, soha ne dobja ki a háztartási hulladékkal együtt, hanem hasznosítsa az érvényes környezetvédelmi előírások szerint.

- Ürítse ki gondosan az olaj-/kenőanyag- és üzemanyagtartályt, és az esetleges maradékot adja le károsanyaggyűjtő helyen vagy lerakóban.
- Magát a készüléket is juttassa a megfelelő hulladékgyűjtő/újrahasznosító udvarba. Itt szétválasztják és újrahasznosítják a műanyag és fémalkatrészeket.

Az anyagok és szerszámok ártalmatlanításáról további információkat a helyi hatóságoknál kaphat.

TUDNIVALÓ A használt motorolajat környezetkímélő módon ártalmatlanítsa! Azt ajánljuk, hogy a fáradt olajat zárt tartályban adja le újrahasznosító helyen vagy az ügyfélszolgálatnak. A fáradt olajat:

- ne tegye a hulladék közé
- ne öntse a csatorna rendszerbe vagy a lefolyóba
- ne öntse ki a földre

12 ÜGYFÉLSZOLGÁLAT/SZERVIZ

A garanciával, javítással vagy pótalkatrészekkel kapcsolatos kérdések esetén kérjük, forduljon a legközelebbi AL-KO szervizhez. Ezeket megtalálja az interneten a következő oldalon:

www.alko-garden.com/service-contacts

A pótalkatrészekkel kapcsolatos további információk itt találhatók:

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMÁCIÓK A MEGFELELŐSÉGI NYILATKOZATHOZ

Kizárólagos felelősségünk tudatában kijelentjük, hogy a termék a piacon értékesített formájában teljesíti a harmonizált EU-irányelvek követelményeit, az EU biztonsági szabványait és a termék-specifikus szabványokat. A megfelelőségi nyilatkozat a kezelési útmutató része, és a gépnél kell tartani.

14 GARANCIA

A berendezés esetleges anyag- és gyártási hibáinak elhárítása javítással vagy alkatrészcserevel történik a törvényben előírt jótállási időn belül. A jótállási határidőt azon ország jogrendszere határozza meg, ahol a berendezést vásárolták.

A garancia kizárólag akkor érvényes, ha:

- betartják ezt az üzemeltetési utasítást
- szakszerűen használják a berendezést
- csak eredeti pótalkatrészeket használnak

A garancia nem érvényes:

- önhatalmú javítási próbálkozás
- önhatalmú műszaki módosítások
- nem rendeltetésszerű használat esetén

A garancia nem vonatkozik:

- a használatból eredő festékhibákra
- a kopó alkatrészekre, amelyek a pótalkatrész-katalógusban be vannak keretezve xxxxxx (x)
- belső égésű motorokra (ezekre a motorgyártó cég garanciális rendelkezései érvényesek).

A garancia az első végfelhasználó vásárlásától lép életbe. Az időpont meghatározásakor a fizetési bizonylaton szereplő dátum a mérvadó. A garanciajeggyel és az eredeti fizetési bizonylattal forduljon a szakkereskedéshez vagy a legközelebbi hivatalos ügyfélszolgálatához. A vevő eladóval szembeni kelékszavatossági jogainak törvényes érvényesítési lehetőségeit a jelen nyilatkozat nem befolyásolja.

OVERSÆTTELSE AF DEN ORIGINALE BRUGSANVISNING

Indholdsfortegnelse

1 Om denne brugsanvisning	67	7.5 Afmontering og montering af kniv- bjælken (34, 35)	73
1.1 Symboler på forsiden	67	8 Hjælp ved forstyrrelser	74
1.2 Symboler og signalord	68	9 Transport	74
2 Produktbeskrivelse	68	10 Opbevaring	74
2.1 Tilsigtet brug	68	11 Bortskaffelse af affald og beskyttelse af miljøet	74
2.2 Symboler på apparatet	68	12 Kundeservice/service	75
2.2.1 Sikkerhedssymboler	68	13 Information til overensstemmelseserklæ- ringen	75
2.2.2 Betjeningsymbol	68	14 Garanti	75
2.3 Produktoversigt (01)	69		
3 Sikkerhedsanvisninger	69		
3.1 Sikkerhedsanvisninger for påbyg- ningsenheder	70		
3.1.1 Klippebjælke og klippeværk med frontsegl	70		
3.1.2 Fejekost	70		
3.1.3 Jordfræser	70		
3.1.4 Snerydder	70		
3.2 Brændstof og driftsmidler	70		
4 Montering	71		
5 Ibrugtagning	71		
5.1 Første ibrugtagning	71		
5.2 Indstilling af arbejdsposition (22, 23) ..	71		
5.3 Indstilling af styrestangens højde (24) ..	71		
5.4 Drejning af styrestang (25)	71		
5.5 Skubning af apparatet (26)	71		
6 Betjening	72		
6.1 Start af motoren (27, 28)	72		
6.2 Tilkobling af påbygningsenhed og kø- redrev (29)	72		
6.3 Slukning af maskinen	72		
7 Vedligeholdelse og pleje	72		
7.1 Bøsning på huset til påbygningsen- heder (30)	73		
7.2 Køredrev – Efterprøvning og påfyld- ning af gearolie (31)	73		
7.3 Vedligeholdelse af motor	73		
7.4 Efterjustering af bowdenkabler (32, 33)	73		

1 OM DENNE BRUGSANVISNING

- Den tyske udgave er den originale driftsvejledning. Alle andre sprog er oversættelser af den originale driftsvejledning.
- Opbevar denne brugsanvisning, så du altid kan slå op i den, når du har brug for informationer om maskinen.
- Overdrag kun maskinen til andre personer sammen med denne brugsanvisning.
- Læs og overhold sikkerhedsanvisningerne og advarslerne i denne brugsanvisning.

1.1 Symboler på forsiden

Symbol	Betydning
	Læs denne brugsanvisning omhyggeligt, før du tager apparatet i brug. Dette er en forudsætning for, at du kan arbejde sikkert og håndtere apparatet uden forstyrrelser.
	Brugsanvisning
	Brug ikke det benzindrevne apparat i nærheden af åben ild eller varme kilder.

1.2 Symboler og signalord

⚠ FARE! Indikerer en umiddelbar farlig situation, som, hvis den ikke undgås, er livsfarlig eller medfører alvorlige kvæstelser.

⚠ ADVARSEL! Indikerer en potentiel farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan være livsfarlig eller medføre alvorlige kvæstelser.

⚠ FORSIGTIG! Indikerer en potentiel farlig situation, som, hvis den ikke undgås, kan medføre mindre eller moderate kvæstelser.

OBS! Indikerer en situation, som, hvis den ikke undgås, kan medføre tingsskade.

i BEMÆRK Specielle anvisninger, der gør dig i stand til at forstå og håndtere maskinen bedre.

2 PRODUKTBEKRIVELSE

2.1 Tilsigtet brug

i BEMÆRK Nationale og lokale bestemmelser om driftstider, støj og udstødningsemissioner kan begrænse brugen af maskinen. Hent nærmere information herom!

Dette kombiapparat må udelukkes drives med de her anførte originale påbygningsenheder fra producenten:

- Fræser CF 500
- Klippeværk med frontsegl FSM 530
- Hypeplov
- Knivbjælke CB 870
- Fejekost
- Sneskraber
- Snekæder

Basisapparatet samt påbygningsenhederne er udelukket konstrueret til privat brug. Enhver anden brug samt ikke tilladte om- eller påbygninger er ikke tilsigtet og bevirker, at garantien bortfalder, at overensstemmelsen ikke opfyldes, og at fabrikantens ansvar bortfalder for på skader, der påføres brugeren eller udenforstående.

2.2 Symboler på apparatet

2.2.1 Sikkerhedssymboler

Symbol	Betydning
	Kombiapparat: Læs brugsanvisningen før brug!
	Jordfræser: Hold fødderne væk fra roterende komponenter.
	Klippeværk med frontsegl: Advarsel! Lemmer kan blive skåret af. Hold hænder og fødder væk fra skæreområdet.
	Knivbjælke: Advarsel! Lemmer kan blive skåret af. Hold hænderne væk fra bevægelige komponenter.
	Knivbjælke: Forsigtig! Lemmer kan blive fastklemt. Hold hænderne væk fra bevægelige komponenter.

2.2.2 Betjeningssymbol

Symbol	Betydning
	Tænding af påbygningsenhedsdrevet: se kapitel 6.2 "Tilkobling af påbygningsenhed og køredrev (29)", Side 72.

Symbol	Betydning
	Til tænding af køredrev: se kapitel 6.2 "Tilkobling af påbygningsenhed og køredrev (29)", Side 72.
	Sæt i det ønskede gear: se kapitel 6.2 "Tilkobling af påbygningsenhed og køredrev (29)", Side 72.

BEMÆRK Symbolerne for motoren fremgår af brugsanvisningen fra motorproducenten.

2.3 Produktoversigt (01)

Nr.	Del
1	Gashåndtag
2	Køredrevets koblingshåndtag
3	Påbygningsenhedens koblingshåndtag
4	Håndtag
5	Ratstamme
6	Parkeringsbremsearm til ratstamme
7	Tankdæksel
8	Benzinmotor
9	Skumfyldte hjul
10	Montageplads til påbygningsenhed
11	Stang på gearkassen
12	Styrestangens justering i højden
13	Gearstang

3 SIKKERHEDSANVISNINGER

- Apparatet skal være i teknisk perfekt stand før brug.
- Skift beskadigede eller slidte dele med originale reservedele.
- Sikkerheds- og beskyttelsesanordningerne må aldrig deaktiveres.

OBS! Fare som følge af beskadiget eller slidt påbygningsenhed eller fastgørelsesdel. Apparatet kan blive beskadiget, hvis påbygningsenheden eller fastgørelsesdele er beskadiget eller slidt.

- Udfør en visuel kontrol før hver ibrugtagning.
- Apparatet må kun bruges i upåklagelig tilstand.
- Børn under 16 år og personer, der ikke har læst brugsanvisningen, må ikke bruge maskinen. Overhold lokale bestemmelser om brugerens minimumsalder.
- Apparatet må ikke betjenes, hvis du er påvirket af alkohol, narkotika eller medicin.
- Under driften skal sørges for, at personer og især børn og dyr ikke opholder sig i nærheden af apparatet eller på apparatet og ikke leger med apparatet.
- Brugeren er selv ansvarlig for eventuelle ulykker på andre personer og disses ejendom.
- Bær altid beskyttelsesbriller, høreværn, robust fodtøj og lange bukser, når du arbejder med maskinen.
- Udfør kun arbejde ved dagslys eller ved god kunstig belysning.
- Hold hænder og fødder væk fra roterende dele.
- Styr kun maskinen ved hjælp af håndtaget. Herved overholdes sikkerhedsafstanden.
- Sørg for altid at have godt fodfæste under arbejdet. Gå under arbejdet, og løb aldrig.
- Hold udstødning og motor rene.

⚠ ADVARSEL! Brand- og eksplosionsfare. Fremmedlegemer på motoren kan sætte maskinen i brand. Der er fare for alvorlige kvæstelser ved brand.

- Fjern brandfarlige fremmedlegemer (f.eks. græs, blade, fedtstof) på motoren, især omkring udstødningen og cylindrene.
- Kontrollér og rengør regelmæssigt udstødningen og cylindrene.
- Ved arbejde på skråninger:
 - Arbejd aldrig på en glat, fedtet skråning.
 - Sørg for, at du altid har sikkert fodfæste.
 - Udfør altid arbejde på tværs af skråningen, aldrig opad eller nedad.
 - Udfør aldrig arbejde på en skråning med en hældning på over 10°!

- Vær særligt forsigtig, når du vender!
- Redskabet må ikke efterlades uden opsyn.
- Når du går væk fra apparatet:
 - Stands motoren.
 - Vent, til påbygningsenheden står stille.
 - Træk tændrørsstikket af.
- Foretag ikke ændringer af motorens reguleringsindstillinger.

3.1 Sikkerhedsanvisninger for påbygningsenheder

- Ved montering skal apparatet beskyttes mod at rulle væk og påbygningsenheder placeres sikkert.
- Monter kun påbygningsenheder, når motoren og enhedsdrevet er slukket.

3.1.1 Klippebjælke og klippeværk med frontsegl

- Klippebjælken har fritliggende knive. Hvis disse omgås uforsigtigt, er der stor fare for kvæstelse. Skift beskadigede beskyttelseslister!
- Sæt altid beskyttelseslisten til klippebjælken på ved:
 - Montering af klippebjælken på apparatet
 - Rengøring af apparatet
 - Transport og opbevaring af apparatet
 - Monteringsarbejde på klippebjælken
 - Løft af klippebjælken
- Klippebjælke og klippeværk med frontsegl må kun anvendes på græsflader.
- Efterprøv det areal, hvorpå klippebjælke og klippeværk med frontsegl skal anvendes. Fjern alle genstande fra arbejdsområdet, som kan blive trukket op og slynget væk.
- Ved start af motoren:
 - Der må ikke stå nogen foran klippebjælken.
 - Klippe- og hjuldrevet skal være slået fra.
- Slå klippedrevet fra ved kørsel uden for klippearealet.

3.1.2 Fejekost

- Ved fejning kan f.eks. smudsdele, sten, kviste bliver slynget op. Bær beskyttelsesbeklædning!

3.1.3 Jordfræser

- Brug ikke maskinen i stenfyldt terræn.

3.1.4 Snerydder

Sneskraberen kan drejes til begge sider.

- Ved anvendelse af snerydderen skal der trækkes snekæder på drivhjulene for at forbedre trækraften. Vær forsigtig ved kanter (f.eks. kantsten og andre forhindringer på gulvet).

3.2 Brændstof og driftsmidler

⚠ FARE! Eksplosions- og brandfare. Der dannes en eksplosiv atmosfære, hvis benzin/luftblandingen siver ud. Antændelse, eksplosion og brand kan medføre alvorlige kvæstelser og være livsfarlig ved ukorrekt håndtering af brændstoffet.

- Rygning er forbudt, når benzinen håndteres.
- Håndter kun benzin udendørs og aldrig i lukkede rum.
- Overhold ubetinget følgende regler.
 - Opbevar kun brændstof i dertil beregnede beholdere.
 - Tank kun op i det fri.
 - Ryg ikke, når du tanker op.
 - Brug en tragt eller et påfyldningsrør, når der tankes op, så der ikke spildes brændstof på motoren, huset eller jorden.
 - Åbn ikke tankdækslet, når motoren er i gang eller er varm.
 - Skift tanken eller tankdækslet, hvis de er beskadigede.
 - Skift beskadigede lydpotter.
 - Gør som følger, hvis der er løbet benzin ud:
 - Start ikke motoren.
 - Prøv ikke at tænde motoren.
 - Rengør maskinen.
 - Lad resten af brændstoffet fordampe.

⚠ ADVARSEL! Fare for forbrænding. Igangsatte motorer bliver meget varme under driften!

- Berør derfor aldrig motorens dele under driften, herunder især udstødningsrøret.
- Lad udstødningsrøret, cylinderen og køleribberne afkøle, før de berøres.

⚠ FARE! Livsfare pga. forgiftning. Motorens udstødningsgas indeholder kulilte, som kan dræbe et menneske på få minutter.

- Lad aldrig motoren køre i lukkede rum, men kun i det fri.
- Indånd ikke motorens udstødningsgasser.
- Sluk for motoren, hvis du bliver dårlig, svimmel eller utilpas under apparatets brug. Opsøg læge med det samme.

4 MONTERING

Montering: Se billederne (02) til (21).

⚠ ADVARSEL! Fare ved ufuldstændig montering! Bruges et ufuldstændigt monteret apparat, kan det medføre alvorlige kvæstelser.

- Apparatet må kun betjenes, når det er helt monteret!
- Kontroller, om alle sikkerheds- og beskyttelsesanordninger er tilstede og fungerer, før maskinen tilsluttes!

⚠ ADVARSEL! Brand- og eksplosionsfare. Benzin og olie er meget brandfarlige. Der er fare for alvorlige kvæstelser ved brand.

- Træk tændrørstikket af før monteringen.
- Påfyld kun benzin og olie efter komplet montering og udelukkende i det fri.

5 IBRUGTAGNING

5.1 Første ibrugtagning

Olie og benzin i motoren

OBS! Motorbeskadigelser ved drift uden olie. Brug af motoren uden motorolie medfører alvorlige motorskader!

- Overhold altid motorproducentens brugsanvisning, der følger med apparatet!
- Fyld motoren med olie før første ibrugtagning!
- Påfyld benzin!

Køredrev

Der er påfyldt gearolie fra fabrikken.

5.2 Indstilling af arbejdsposition (22, 23)

Alt efter påbygningsenhed skal styrestangen drejes til den pågældende arbejdsposition sammen med ratstammen.

1. Skru gearstangen (22/1, 23/1) af.
2. Skru parkeringsbremsearmen (22/2, 23/2) så langt ud, at ratstammen (22/3, 23/3) løsnes fra fortandingen.
3. Drej ratstammen 180° til den ønskede arbejdsposition enten over eller bag motoren (22/4, 23/4) og til indgreb i den midterste fortanding.
4. Skru ratstammen fast igen ved hjælp af parkeringsbremsearmen.
5. Sæt gearstangen ind igen.

Arbejdspositioner

Om motoren (22/4):

- Klippebjælke
- Klippeværk med frontsegl
- Fejekost
- Sneskraber

Om motoren (23/4):

- Hyppeplov
- Jordfræser

5.3 Indstilling af styrestangens højde (24)

Indstil styrestangens højde, så den passer til brugerens højde. En normalt indstillet højde svarer til hoftens højde.

1. Løsn skrue (24/1) til højre og venstre på styrestangen (24/2).
2. Bevæg styrestangen op eller ned (24/a). Langhullet (24/3) begrænser bevægelsesområdet.
3. Spænd skrue (24/1) til igen.

5.4 Drejning af styrestang (25)

Ratstammen (25/1) kan dog svinges fra midterstillingen (25/2) med én indgrebsposition (25/3) mod højre eller venstre (25/a). Apparatet kan der- ved føres hen over jorden i siden (f.eks. ved anvendelse af hyppeploven).

1. Skru parkeringsbremsearmen så langt ud, at ratstammen løsnes fra indgrebspositionen.
2. Drej ratstammen mod venstre eller højre, og lad den gå i indgreb i fortandingen.

Bemærk: Klem derved ikke bowdentrækket ind.

3. Skru parkeringsbremsearmen fast igen, indtil ratstammen er fastgjort.

OBS! Ratstammen må kun skrues fast i de 3 angivne indgrebspositioner! Mellemstillinger er ikke tilladt!

5.5 Skubning af apparatet (26)

1. Stil gearkassen i positionen 0 (tomgang) ved hjælp af gearstangen.

6 BETJENING

⚠ ADVARSEL! Fare for kvæstelser, hvis apparatdele løsner sig. Dele af apparatet, der løsner sig under driften, kan medføre alvorlige skader.

- Kontrollér om alle apparatdele er fast tilspændt, før der tændes for apparatet.
- Fastgør skæreværktøjerne således, at de ikke kan løsne sig under driften.

6.1 Start af motoren (27, 28)

Forudsætning: Når motoren startes, må koblingshåndtaget til køregearet og påbygningsenhederne ikke være aktiveret!

1. Stil gashåndtaget (27/1) i positionen START (27/a).
2. Træk kraftigt (28/a) i startsnoren (28/1), og lad den derefter langsomt rulle tilbage igen (28/b).
3. Så snart motoren kører, skal du stille gashåndtaget i en position mellem START og STOP i forhold til det ønskede motoromdrejningstal.
4. Stil gashåndtaget i positionen START (fuld gas) ved arbejde med en påbygningsenhed.

f BEMÆRK Når motoren er gået ud på grund af brændstoffmangel, skal der påfyldes brændstof og motoren igen.

6.2 Tilkobling af påbygningsenhed og køredrev (29)

Forudsætning: Motoren kører.

Tilkobling af påbygningsenhed

Slå påbygningsenheden til ved: Klippebjælker, klippeværk med frontsegl, jordfræser, fejekost.

1. Sving sikkerhedsbøjlen (29/1) til side.
2. Tryk påbygningsenhedens koblingshåndtag (29/2) helt ned, og hold den nede (29/a).

f BEMÆRK Påbygningsenheden må først begynde at bevæge sig, når koblingshåndtaget er trykket mere end halvt i bund. Juster bowdenkabel i modsat fald (se *kapitel 7.4 "Efterjustering af bowdenkabler (32, 33)", Side 73*).

Tilkobling af køredrevet

Forudsætning: Påbygningsenheden er slået til.

OBS! Fare for beskadigelse af gearet! Hvis der sættes i gear ved komplet nedtrykt koblingshåndtag for køredrevet, fører det til en gearbeskadigelse.

- Skift kun med gearstangen, når køredrevets koblingshåndtag er trykt ind, til der mærkes modstand.

1. Tryk på oplåsningshåndtaget (29/3).
2. Træk kun køredrevets koblingshåndtag (29/4) så langt ind mod styrestangen, at der mærkes modstand (29/b).
3. Stil gashåndtaget i retningen STOP. **OBS! Sæt aldrig gearkassen under belastning, dvs. ved fuld gas.**
4. Flyt gearstangen (23/1) i den ønskede køreretning, indtil det rigtige gear er indkoblet.
 - 1: Fremadgående gear
 - 0: Tomgang
 - R: Bakgear
5. Når gearkassen er sat i gear: Træk køredrevets koblingshåndtag helt ind mod styrestangen, og hold det der.

f BEMÆRK Køredrevet må først kobles ind efter halvdelen af håndtagets bevægelsesgang. Juster bowdenkablet se *kapitel 7.4 "Efterjustering af bowdenkabler (32, 33)", Side 73* i modsat fald.

6.3 Slukning af maskinen

1. Slip køredrevets koblingshåndtag.
 - Køredrevet kobles ud.
2. Slip påbygningsenheden koblingshåndtag.
 - Påbygningsenheden slås fra.
3. Stil gashåndtaget i positionen STOP.
 - Motoren slukkes.

7 VEDLIGEHOLDELSE OG PLEJE

FORSIGTIG! Fare for kvæstelser. Skarpe samt bevægelige maskindele kan medføre kvæstelser.

- Bær altid handsker under vedligeholdelse, pleje samt rengøring af maskinen!
- Træk tændrørsstikket af før alt service- og vedligeholdelsesarbejde!

Fare ved vedligeholdelse!

Ved alt istandholdelsesarbejde gælder følgende:

- Sluk motoren, og træk tændingsnøglen ud.
- Træk tændrørsstikket/-stikkene af.

- Beskyttelsesanordninger, der er aftaget under istandholdelse, skal monteres igen efter istandholdelsen.
- **FARE FOR FORBRÆNDING:**
Arbejd først på apparatet, når det er kølet af. Motor, gear og lyddæmper er meget varme!
- **FARE FOR SNITSÅR:**
Når du arbejder på klippeværktøjet, skal du passe på de skarpe knive. Ved klippeværktøj med flere skær kan en bevægelse af et klippeværktøj bevirke, at et andet klippeværktøj også bevæges.
- Ved udskiftning af dele må der kun bruges originale reservedele.
- Opsøg i tvivlstilfælde et specialværksted, eller kontakt producenten.

7.1 Bøsning på huset til påbygningsenheder (30)

Efter hver anvendelse:

1. Rengør bøsningen (30/1).
2. Pres en smule almindeligt universalfedt ind i bøsningen via smøreniplen (30/2).

7.2 Køredev – Efterprøvning og påfyldning af gearolie (31)

OBS! Fare for beskadigelse af gearkasse.

For lidt gearolie fører til øget slitage af gearkassen.

- Efterprøv regelmæssigt oliestanden i gearkassen!
- Fyld straks efter med gearolie, hvis oliestanden er for lav!

Foreskrevet olietype og -mængde: Se de tekniske data.

1. Læg apparatet på siden.
2. Monter fjedersplitten i hjulakslen og hjulet.
3. Skru lukkeskruen til olien (31/1) ud.
4. Efterprøv oliestanden: Olien skal stå op til underkanten af påfyldningsåbningen.
5. Ved for lav oliestand: Efterfyldning af gearolie.
6. Skru lukkeskruen til olie ind igen.



BEMÆRK Foreskrevet olietype og -mængde i gearkassen: Se de tekniske data.

7.3 Vedligeholdelse af motor



BEMÆRK Overhold den medfølgende brugsanvisning til motoren!

- Efterprøv oliestand, og skift olie, hvis det er nødvendigt.
- Rens eller udskift tændrøret.
- Rengør luftfiltret, eller skift det eventuelt.

7.4 Efterjustering af bowdenkabler (32, 33)

Påbygningsenheden og understellet må først begynde at bevæge sig, når koblingshåndtaget er trykket mere end halvt i bund. Hvis ikke, skal bowdentrækket efterjusteres.

Påbygningsenhed (32)

Bowdenkabel uden kontramøtrik (32/1).

Køredev (33)

1. Løsn bowdenkablets kontramøtrik (33/1).
2. Efterjuster bowdenkablets spænding med indstillingsskruen.
3. Spænd kontramøtrikken igen.

7.5 Afmontering og montering af knivbjælken (34, 35)

Standardknivbjælke (34, 35)

1. Skru skruerne (34/1) af.
2. Tag notmøtrikken (34/2) af i fremadgående retning (34/a).
3. Løsn møtrikkerne (35/1) på klippeknivens føringer (35/2).
4. Løsn sekskantmøtrikkerne, og skru gevindtapperne lidt ud.
5. Træk klippekniven sidelæns ud.
6. Monter klippeknivene igen i den modsatte rækkefølge.

Bemærk: Ved genmontering af notmøtrikken (34/2) skal den fremstående næste pege i køreretningen!

Indstilling af klippespillet/kontakttrykket (35)

1. Skru gevindtapperne (35/3) ind med hånden, indtil der mærkes modstand. Drej derefter endnu en halv omdrejning.
2. Beskyt gevindtapperne med kontramøtrik.
3. Efterprøv, om klippekniven stadig kan bevæges frit efter indstillingen.
 - Korriger klippespillet, hvis det er nødvendigt.
4. Udfør klippetest. Ved utilstrækkelig snitteydelse skal gevindtapperne skrues en smule længere ind.

ESM-knivbjælke (34)

1. Skru skruerne (34/1) af.

2. Tag notmøtrikken (34/2) af i fremadgående retning (34/a).
3. Monter klippeknivene igen i den modsatte rækkefølge.
Bemærk: Ved genmontering af notmøtrikken (34/2) skal den fremstående næste pege i køreretningen!

8 HJÆLP VED FORSTYRRELSER

FORSIGTIG! Fare for kvæstelser. Skarpe samt bevægelige maskindele kan medføre kvæstelser.

- Bær altid handsker under vedligeholdelse, pleje samt rengøring af maskinen!
- Træk tændrørsstikket af før alt service- og vedligeholdelsesarbejde!

BEMÆRK Henvend dig til vores kundeservice ved forstyrrelser, der ikke er anført i denne tabel, eller som du ikke selv kan afhjælpe.

Fejl	Afhjælpning
Motoren starter ikke.	■ Fyld benzin på. ■ Stil gashåndtaget i positionen START. ■ Sæt tændrørshætten på tændrøret. ■ Efterprøv tændrør, udskift evt. ■ Rengør luftfilteret.
Motorydelsen falder.	■ Opsøg fabrikantens serviceværksted. ■ Efterprøv påbygningsenhedens funktion. ■ Rengør luftfilteret.
Påbygningsenhed eller hjuldev fungerer ikke.	■ Opsøg fabrikantens serviceværksted. ■ Efterjuster bowdenkablet. ■ Kilerem defekt.
Urolig gang; apparatet vibrerer	■ Sluk apparatet med det samme. ■ Opsøg fabrikantens serviceværksted.

9 TRANSPORT

- Før transport:
 - Stands motoren.
 - Afvent klippeanordningens stilstand efter slukning af motoren.
- Før en kørsel uden for anvendelsesområdet skal klippeanordningen frakobles motoren.

10 OPBEVARING

Når apparatet langtidsparkeres, skal det beskyttes mod vejrlig, især fugt, regn og længerevarende direkte sollys.

Parkér aldrig apparatet med brændstof i tanken inde i en bygning, hvor der er risiko for, at dampene fra brændstoffet kan komme i kontakt med åben ild eller gnister. Parkér kun apparatet i rum, der er velegnet til opbevaring af motorkøretøjer.

Parkér så vidt muligt ikke apparatet med fuld brændstoftank ved længere tids opbevaring, f.eks. vinteren over. Brændstoffet kan fordampe. Før langtidsparkering skal tanken og karburatoren tømmes for brændstof for at forebygge aflejringer og hermed forbundne startproblemer. Spørg dit specialværksted til råds.

11 BORTSKAFFELSE AF AFFALD OG BESKYTTELSE AF MILJØET

Hvis dit apparat på nogen måde bliver ubrugeligt, eller du ikke længere har brug for det, må det ikke bortskaffes med husholdningsaffald, men i henhold til de gældende forskrifter.

- Tøm omhyggeligt olie-/smøreolie og brændstoftanken, og bortskaf eventuelle restmængder via den kommunale indsamlingsordning for farligt affald.
- Du kan også selv bortskaffe apparatet på et passende indsamlings-/genbrugscenter. Her-

ved kan plast- og metaldele adskilles og genbruges.

Du kan få oplysninger om bortskaffelse af materialer og apparater hos de lokale myndigheder.

BEMÆRK Bortskaf brugt motorolie miljøvenligt! Spildolie bør afleveres i en lukket beholder på en genbrugsplads eller et kundeserviceværksted. Hæld ikke spildolie:

- i affaldsspanden
- i kloakken eller afløbet
- ud på jorden

12 KUNDESERVICE/SERVICE

Henvend dig til nærmeste AL-KO serviceværksted ved spørgsmål til garanti, reparation eller re-

serve dele. Serviceværksteder findes på internettet på adressen:

www.alko-garden.com/service-contacts

Yderligere informationer om reservedele findes under:

www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMATION TIL OVERENSSTEMMELSESERKLÆRINGEN

Vi erklærer på eget ansvar hermed, at dette produkt ved markedsføringen overholder kravene i de harmoniserede EU-direktiver, EU-sikkerhedsstandarderne samt de produktspecifikke standarder. Overensstemmelseserklæringen hører til brugsanvisningen og er vedlagt maskinen.

14 GARANTI

Inden for den lovbestemte reklamationsperiode reparerer eller udskifter vi efter eget skøn eventuelle materiale- eller fabriktionsfejl på apparatet. Reklamationsperioden bestemmes af loven i det land, hvor maskinen er købt.

Vores garanti gælder kun, hvis:

- brugsanvisningen følges
- apparatet behandles korrekt
- der bruges originale reservedele

Garantien bortfalder ved:

- egenhændige forsøg på reparation
- egenhændige tekniske ændringer
- ukorrekt brug

Følgende er ikke omfattet af garantien:

- Lakskader, der skyldes normal slitage
- Sliddele, der er markeret med ramme xxxxxx (x) på reservedelslisten
- Forbrændingsmotorer (her gælder motorproducentens separate garantibestemmelser)

Garantiperioden begynder med købet foretaget af den første slutforbruger. Datoen på købskvitteringen er gældende. Kontakt forhandleren, hvor apparatet er købt, eller den nærmeste autoriserede kundeservice. Medbring denne erklæring og den originale købskvittering. Denne erklæring berører ikke købers lovbestemte rettigheder over for sælger på grund af mangler.

ÖVERSÄTTNING AV ORIGINALBRUKSANVISNING

Innehållsförteckning

1 Om denna bruksanvisning	76	7.5 Demontera och montera knivbalk (34, 35)	82
1.1 Symbol på titelsida	76	8 Störningsåtgärder	82
1.2 Teckenförklaring och signalord	76	9 Transport	83
2 Produktbeskrivning	77	10 Förvaring	83
2.1 Avsedd användning	77	11 Avfallshantering och miljöskydd	83
2.2 Symboler på maskinen	77	12 Kundtjänst/service	83
2.2.1 Säkerhetsmärkning	77	13 Försäkran om överensstämmelse	83
2.2.2 Manövertecken	77	14 Garanti	84
2.3 Produktöversikt (01)	78		
3 Säkerhetsanvisningar	78	1 OM DENNA BRUKSANVISNING	
3.1 Säkerhetsanvisningar för tillsatsaggregat	79	■ Den tyska versionen utgör bruksanvisningen i original. Alla andra språkversioner är översättningar av bruksanvisningen i original.	
3.1.1 Knivbalk och frontskära-klippaggregat	79	■ Förvara alltid bruksanvisningen så att du alltid kan slå upp i den när du behöver information om maskinen/redskapet.	
3.1.2 Borstvals	79	■ Lämna endast vidare maskinen/redskapet till andra personer tillsammans med denna bruksanvisning.	
3.1.3 Jordfräs	79	■ Läs och beakta säkerhets- och varningsanvisningar i denna bruksanvisning.	
3.1.4 Snöröjare	79		
3.2 Bränsle och drivmedel	79	1.1 Symbol på titelsida	
4 Montering	79		
5 Start	80		
5.1 Första idrifttagning	80		
5.2 Ställa in arbetsposition (22, 23)	80		
5.3 Ställa in höjden styrstångens höjd (24)	80		
5.4 Vrida styrstag (25)	80		
5.5 Skjuta redskapet (26)	80		
6 Användning	80		
6.1 Starta motor (27, 28)	80		
6.2 Starta tillsatsaggregat och arbetsdrivning (29)	81		
6.3 Stänga av maskin	81		
7 Underhåll och skötsel	81		
7.1 Fästskena för tillsatsaggregat (30)	81		
7.2 Arbetsväxel – kontrollera och fyll på växelolja (31)	82		
7.3 Underhålla motor	82		
7.4 Efterjustera Bowdendrag (32, 33)	82		

1 OM DENNA BRUKSANVISNING

- Den tyska versionen utgör bruksanvisningen i original. Alla andra språkversioner är översättningar av bruksanvisningen i original.
- Förvara alltid bruksanvisningen så att du alltid kan slå upp i den när du behöver information om maskinen/redskapet.
- Lämna endast vidare maskinen/redskapet till andra personer tillsammans med denna bruksanvisning.
- Läs och beakta säkerhets- och varningsanvisningar i denna bruksanvisning.

1.1 Symbol på titelsida

Symbol	Betydelse
	Det är viktigt att läsa igenom denna bruksanvisning noggrant före drifttagningen. Detta är en förutsättning för en säker hantering utan problem.
	Bruksanvisning
	Använd inte bensinredskap i närheten av öppen eld eller värmekällor.

1.2 Teckenförklaring och signalord

⚠ FARA! Anger en omedelbart farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller svåra personskador.

⚠ WARNING! Anger en potentiellt farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till dödsfall eller svåra personskador.

⚠ OBSERVERA! Anger en potentiellt farlig situation, som om den inte undviks, kan leda till mindre eller medelsvåra personskador.

OBS! Anger en situation, som om den inte undviks, kan leda till materiella skador.

i ANMÄRKNING Speciella anvisningar för bättre förståelse och handhavande.

2 PRODUKTBESKRIVNING

2.1 Avsedd användning

i ANMÄRKNING Nationella och lokala föreskrifter för drifttider, bullerbelastning och avgasutsläpp kan begränsa användningsmöjligheterna för maskinen. Du är själv ansvarig för att skaffa mer information.

Denna kombi-utrustning får endast användas med tillverkaren angivna tillsatsaggregat i original:

- Jordfräs CF 500
- Frontskära-klippaggregat FSM 530
- Kupplog
- Knivbalk CB 870
- Borstvals
- Snöröjningssköld
- Snökedjor

Såväl basredskap som tillsats är enbart avsedda för användning på privata områden. Varje annan användning samt otillåtna om- och tillbyggnader betraktas som stridande mot ändamålet och har till följd att garantin upphävs, överensstämelsen går förlorad och varje ansvar för skador på användaren eller tredje part avvisas av tillverkaren.

2.2 Symboler på maskinen

2.2.1 Säkerhetsmärkning

Symbol	Innebörd
	Kombi-utrustning: Läs bruksanvisningen före användning!
	Jordfräs: Håll fötter på avstånd från roterande komponenter.
	Frontskära-klippaggregat: Varning! Risk för amputerade kroppsdelar. Håll händer och fötter på avstånd från klippaggregatet.
	Knivbalk: Varning! Risk för amputerade kroppsdelar. Håll händer på avstånd från rörliga komponenter.
	Knivbalk: Observera! Risk för inklämda kroppsdelar. Håll händer på avstånd från rörliga komponenter.

2.2.2 Manövertecken

Symbol	Innebörd
	Starta tillsatsaggregatens drivning: se Kapitel 6.2 "Starta tillsatsaggregat och arbetsdrivning (29)", sida 81.

Symbol	Innebörd
	Starta arbetsdrivning: se <i>Kapitel 6.2 "Starta tillsatsaggregat och arbetsdrivning (29)", sida 81.</i>
	Lägga i önskad växel: se <i>Kapitel 6.2 "Starta tillsatsaggregat och arbetsdrivning (29)", sida 81.</i>

f ANMÄRKNING Symbolerna för motorn finns i motortillverkarens bruksanvisning.

2.3 Produktöversikt (01)

Nr.	Komponent
1	Gasreglage
2	Kopplingsspak-arbetsdrivning
3	Kopplingsspak-tillsatsaggregat
4	Styrhandtag
5	Styrstag
6	Låsspak för styrstag
7	Tanklock
8	Bensinmotor
9	Skumfyllda hjul
10	Monteringsplats för tillsatsaggregat
11	Stag på växel
12	Styrhandtagets höjdinställning
13	Växelsång

3 SÄKERHETSANVISNINGAR

- Använd endast redskapet i tekniskt felfritt skick.
- Byt ut skadade eller slitna delar mot original-reservdelar.
- Säkerhets- och skyddsanordningar får inte sättas ur funktion.

OBS! Risk för skadat eller slitet tillsatsaggregat eller fästkomponenter. Ett skadat eller slitet tillsatsaggregat eller fästkomponenter kan skada redskapet.

- Genomför en visuell kontroll före varje användning.
- Använd endast redskapet i felfritt skick.
- Ungdomar under 16 år eller personer som inte är förtrogna med bruksanvisningen får inte använda maskinen. Beakta bestämmelser för användarens minimiålder.
- Använd inte maskinen vid påverkan av alkohol, droger eller medicin.
- Säkerställ att inga personer och särskilt lekande barn eller husdjur uppehåller sig i närheten av maskinen under användningen.
- Användaren är själv ansvarig för olyckor som drabbar andra personer och deras egendom.
- Använd alltid skyddsglasögon, hörselskydd, fasta skor och långbyxor när du arbetar med maskinen.
- Arbeta endast i dagsljus eller vid god konstgjord belysning.
- Håll händer och fötter på avstånd från roterande delar.
- Styr endast redskapet på styrhandtaget. Det ger rätt säkerhetsavstånd.
- Se till att stå stadigt under arbetet. Gå i normal takt, spring inte.
- Håll avgassystem och motor rena.

⚠ VARNING! Risk för brand och explosion. Främmande föremål i produkten kan medföra brand. En brand kan leda till allvarliga personskador.

- Avlägsna brännbara föremål (t.ex. gräs, blad, fett) från motorn, i synnerhet från avgasröret och cylinderområdet.
- Kontrollera och rengör regelbundet avgasröret och cylinderområdet.
- Vid arbete i slutningar:
 - Arbeta aldrig i hala eller ostabila slutningar.
 - Se till att alltid stå stadigt.
 - Alltid tvärs mot slutningen, aldrig uppåt och nedåt.
 - Arbeta inte i slutningar som lutar mer än 10°!
 - Var speciellt försiktig i en vändning!
- Lämna aldrig redskapet utan uppsikt.

- När du lämnar redskapet:
 - Stäng av motorn.
 - Vänta tills tillsatsaggregatet har stannat.
 - Dra ur tändstiftskontakten.
- Ändra inte motorns justeringar.

3.1 Säkerhetsanvisningar för tillsatsaggregat

- Säkra redskapet mot att rulla i väg och placera tillsatsaggregatet säkert.
- Montera endast tillsatsaggregat när motor och maskindrivningen är avstängda.

3.1.1 Knivbalk och frontskära-klippaggregat

- Knivbalken har friliggande knivar. Dessa kan utgöra en allvarlig olycksrisk vid oförsiktig hantering. Byt ut skadade skyddslister!
- Sätt alltid på skyddslistan på knivbalken vid:
 - Knivbalkens montering på redskapet
 - Redskapets rengöring
 - Redskapets transport och förvaring
 - Monteringsarbeten på knivbalken
 - Knivbalken höjs
- Använd endast knivbalk och frontskära-klippaggregat på gräs.
- Kontrollera terrängen där knivbalk och frontskära-klippaggregat skall användas. Ta bort alla föremål i arbetsområdet som kan fastna och slungas iväg.
- Vid start av motorn:
 - Stå aldrig framför knivbalken.
 - Klipp- och hjuldrivningen vara måste avstängda.
- Stäng av klippdrivningen när arbetet utförs utanför gräset.

3.1.2 Borstvals

- Smutsiga föremål, sten eller grenar kan slungas iväg när borstvalsen används. Använd skyddskläder!

3.1.3 Jordfräs

- Använd inte redskapet i terräng med stora stenar.

3.1.4 Snöröjare

- Snöröjningsskölden kan svängas undan i båda riktningarna.
- Montera snökedjor på drivhjulen när snöröjningsskölden används för att förbättra stabiliteten. Var uppmärksam på kanter (t.ex. trottoar eller andra hinder i marken).

3.2 Bränsle och drivmedel

⚠ FARA! Explosions- eller brandfara. Utträngande bensen-/luftblandning kan skapa en explosionsfarlig atmosfär. Vid felaktig hantering av bränsle kan snabbantändning, explosion och brand leda till svåra personskador och t.o.m. dödsfall.

- Rök inte under hantering av bensen.
- Hantera bensen enbart ute i det fria och aldrig i stängda utrymmen.
- Beakta ovillkorligen de förhållningsregler som anges nedan.

- Förvara endast bensen i därför avsedda behållare.
- Tanka endast utomhus.
- Rökning förbjuden under tankningen.
- Använd en lämplig tratt eller ett påfyllningsrör för tankning så att inget bränsle spills på motorn, huset eller marken.
- Öppna inte tanklocket när motorn är aktiv eller varm.
- Byt ut skadad tank eller skadat tanklock.
- Byt ut skadade ljuddämpare.
- Om bensen har runnit ut:
 - Starta inte motorn.
 - Undvik tändningsförsök.
 - Rengör redskapet.
 - Låt resterande bränsle avdunsta.

⚠ WARNING! Fara för brännskador. Motorer blir i drift mycket heta!

- Berör aldrig motordelar under drift, i synnerhet inte avgasröret.
- Låt avgasröret, cylindern och kylflänsar svalna innan de berörs.

⚠ FARA! Livsfara, risk för förgiftning. Avgaserna från motorn innehåller kolmonoxid som kan döda en människa inom få minuter.

- Kör aldrig med motorn i stängda utrymmen utan endast utomhus.
- Andas aldrig in motoravgaser.
- Stäng genast av motorn den om du känner av yrsel eller plötslig matthet. Uppsök omgående läkare.

4 MONTERING

Montering: Se bilderna (02) till (21).

⚠ VARNING! Risker till följd av ofullständig montering! Drift av ofullständigt monterad maskin/redskap kan leda till allvarliga personskador.

- Använd endast maskinen/redskapet fullständigt monterat!
- Kontrollera alla säkerhets- och skyddsanordningar vad gäller befintlighet och funktion innan start!

⚠ VARNING! Risk för brand och explosion.

Bensin och motorolja är höggradigt lättantändliga. En brand kan leda till allvarliga personskador.

- Dra ut tändstiftskontakten före montering.
- Fyll endast på bensin och olja efter avslutad montering och endast utomhus.

5 START

5.1 Första idrifttagning

Olja och bensin i motor

OBS! Motorskador vid drift utan olja. Motor-drift utan motorolja medför allvarliga motorskador!

- Läs alltid medföljande bruksanvisning från motortillverkaren!
- Fyll olja i motorn före första idrifttagning!
- Fyll på bensin!

Arbetsväxel

Växeloljan är påfylld från fabrik.

5.2 Ställa in arbetsposition (22, 23)

Styrhandtaget måste svängas tillsammans med styrstaket i respektive arbetsposition, beroende på tillsatsaggregat.

1. Ta av växelstängan (22/1, 23/1).
2. Skruva ut låsspaken (22/2, 23/2) tills styrstaket (22/3, 23/3) lossar ur kuggarna.
3. Sväng styrstaket med 180° i önskad arbetsposition, antingen över eller bakom motorn (22/4, 23/4), klickar på plats i de mellersta kuggarna.
4. Skruva åt styrstaket med låsspaken igen.
5. Sätt fast växelstängan igen.

Arbetspositioner

Över motorn (22/4):

- Knivbalk
- Frontskära-klippaggregat
- Borstvals
- Snöröjningssköld

Bakom motorn (23/4):

- Kupplog
- Jordfräs

5.3 Ställa in höjden styrstångens höjd (24)

Ställ in styrhandtagets höjd efter kroppsstorleken. Den normala höjdställning motsvarar höfthöjden.

1. Lossa skruvarna (24/1) till höger och vänster på styrhandtaget (24/2).
2. Justera (24/a) styrhandtag uppåt eller nedåt. Långhålet (24/3) begränsar justeringsområdet.
3. Dra fast skruvarna igen.

5.4 Vrida styrstag (25)

Styrstaket (25/1) kan vridas (25/a) åt höger eller åt vänster med en kuggposition (25/3) utifrån mittläget (25/2). Redskapet kan då användas bredvid marken (t.ex. vid användning av kupplogen).

1. Skruva ut låsspaken tills styrstaket lossar ur kuggpositionen.
2. Vrid styrstaket åt vänster eller höger och låt det klicka på plats i kuggarna.

Anmärkning: Kläm inte Bowdendraget.

3. Skruva åt låsspaken igen tills styrstaket är fixerat.

OBS! Styrstaket får endast skruvas fast i 3 kuggpositioner! Mellanlägen är inte tillåtet!

5.5 Skjuta redskapet (26)

1. Ställ in växelstängan i läge 0 (tomgång).

6 ANVÄNDNING

⚠ VARNING! Risk för personskador av komponenter som lossnar. Komponenter på maskinen som lossnar under arbetet kan orsaka allvarliga personskador.

- Kontrollera innan maskinen slås på att alla maskinkomponenter har skruvats fast.
- Montera skärverktygen så att de inte kan lossna under arbetet.

6.1 Starta motor (27, 28)

Försättning: Kopplingspaken för arbetsdrivning och tillsatsaggregat får inte vara aktiverade när motorn startas!

1. Ställ in (27/a) gasspaken (27/1) i läge START.
2. Dra ut startlinan (28/1) snabbt (28/a) och låt den sedan långsamt rulla tillbaka (28/b).

- Ställ in gasspaken enligt önskat motorvarvtal i ett läge mellan START och STOP när motorn går.
- Ställ in gasspaken i läge START (fullgas) för att arbeta med ett tillsatsaggregat.

I ANMÄRKNING Fyll på bränsle när motorn stannar på grund av bränslebrist och starta motorn igen.

6.2 Starta tillsatsaggregat och arbetsdrivning (29)

Försättning: Motorn går.

Starta tillsatsaggregatet

Starta tillsatsaggregatet vid: Knivbalk, frontskärarklippaggregat, jordfräs, borstvals.

- Sväng säkerhetsbygeln (29/1) åt sidan.
- Tryck ned kopplingsspak-tillsatsaggregat (29/2) helt och håll fast (29/a).

I ANMÄRKNING Tillsatsaggregatet får inte sättas i rörelse förrän spaken har förflyttats halva vägen. Om inte, justera bowdendraget (se Kapitel 7.4 "Efterjustera Bowdendrag (32, 33)", sida 82).

Starta arbetsdrivning

Försättning: Tillsatsaggregat är startat.

OBS! Risk för växelskador! Lägg inte in växeln när kopplingsspak-arbetsdrivning är komplett nertryckt, det medför växelskador.

- Lägg alltid i växeln med växelstängen när kopplingsspak-arbetsdrivning är tryckt till ett tydligt motstånd.
- Tryck upplåsningsspaken (29/3).
 - Dra kopplingsspak-arbetsdrivning (29/4) så långt mot styrhandtaget tills motståndet känns (29/b) tydligt.
 - Ställ in gasspaken i riktning STOP. **OBS!** *Starta aldrig växeln när den är belastad, dvs. med fullgas.*
 - Flytta växelstängen (23/1) till önskad körriktning tills respektive växel är ilagd.
 - 1: Framåtväxel
 - 0: Tomgång
 - R: Bakåtväxel
 - När växeln är ilagd: Dra kopplingsspak-arbetsdrivning helt mot styrhandtaget och håll fast.

I ANMÄRKNING Arbetsdrivningen får inte sättas i rörelse förrän spaken har förflyttats halva vägen. Om inte, justera bowdendraget se Kapitel 7.4 "Efterjustera Bowdendrag (32, 33)", sida 82.

6.3 Stänga av maskin

- Släpp kopplingsspak-arbetsdrivning.
 - Arbetsdrivningen stängs av.
- Släpp kopplingsspak-tillsatsaggregat.
 - Tillsatsaggregatet stängs av.
- Ställ gasspaken i läge STOP.
 - Motorn stängs av.

7 UNDERHÅLL OCH SKÖTSEL

OBSERVERA! Risk för personskador. Vassa maskindelar och delar i rörelse kan orsaka personskador.

- Bär alltid skyddshandskar under underhåll, skötsel och rengöring!
- Dra alltid ut tändstiftskontakten före underhåll- och skötselarbeten!

Faror vid underhållet!

För alla underhållsarbeten gäller:

- Stäng av motorn och dra ut tändningsnyckeln.
- Dra av tändstiftskontakten/kontakterna.
- Skyddsanordningar som avlägsnats för underhållet måste monteras igen efter underhållet.
- **RISK FÖR BRÄNNSKADOR:** Arbeta med redskapet först när den har svalnat. Motor, växellåda och ljustäppare är mycket heta!
- **RISK FÖR SKÄRSKADOR:** Se upp för de vassa knivarna vid arbeten på skärverktygen. För skär/klippverktyg med flera eggar kan ett skärverktygs rörelse leda till att ett annat verktyg också rör sig.
- Vid byte av delar får endast originalreservdelar användas.
- Kontakta behörig verkstad eller kontakta tillverkaren i tveksamma fall.

7.1 Fästskena för tillsatsaggregat (30)

Efter varje användning:

- Rengör fästskenan (30/1).
- Tryck en aning flerfunktionsfett i fästskenan via smörjnippeln (30/2).

7.2 Arbetsväxel – kontrollera och fyll på växelolja (31)

OBS! Risk för växelsskador. För lite växelolja medför ökat slitage på växeln.

- Kontrollera oljenivån i växeln regelbundet!
- Fyll på växelolja när oljenivån är låg!

Nödvändig oljetyp och -mängd: Se Tekniska data.

1. Lägg redskapet på sidan.
2. Tryck bort fjädersprinten i hjulaxeln och ta bort hjulet.
3. Skruva ut oljetappskraven (31/1).
4. Kontrollera oljenivån: Oljan måste stå till på fyllningsrörets underkant.
5. För låg oljenivå: Fyll på växelolja.
6. Skruva in oljetappskraven igen.

f ANMÄRKNING Nödvändig oljetyp och total mängd i växel: Se Tekniska data.

7.3 Underhålla motor

f ANMÄRKNING Följ medlevererad driftsinstruktion för motorn!

- Kontrollera oljenivån och byt olja, vid behov.
- Rengör eller byt ut tändstiftet.
- Rengör luftfiltret eller byt eventuellt.

7.4 Efterjustera Bowdendrag (32, 33)

Tillsatsaggregatet och arbetsdrivningen får inte sättas i rörelse förrän spaken har förflyttats halva vägen. Om inte, måste Bowdendragen efterjusteras.

Tillsatsaggregat (32)

Bowdendrag utan låsmutter (32/1).

Arbetsdrivning (33)

1. Lossa låsmuttern (33/1) från Bowdendraget.
2. Efterjustera Bowdendragets spänning med justerskraven.
3. Dra åt låsmuttern igen.

7.5 Demontera och montera knivbalk (34, 35)

Standardknivbalkar (34, 35)

1. Skruva ur skruvarna (34/1).

2. Ta ut (34/a). T-spårsmuttern (34/2) framåt.
3. Lossa muttrarna (35/1) på klippknivens styrskenor (35/2).
4. Lossa sexkantsmuttrarna och dra ut gängstiften en aning.
5. Dra ut klippkniven åt sidan.
6. Montera klippkniven i omvänd ordning.
Anmärkning: Utstickande klack på T-spårsmuttern (34/2) måste peka i korriktningen!

Inställning av mellanrummet/presstrycket (35)

1. Skruva in gängstiften (35/3) för hand tills ett tydligt motstånd. Skruva ytterligare ett halvt varv.
2. Säkra gängstiften med kontramutter.
3. Kontrollera om det går att flytta klippkniven fritt för hand efter inställningen.
■ Korrigera mellanrummet vid behov.
4. Gör ett snittprov. Om snittet inte är bra kan gängstiften dras åt något ytterligare.

ESM - knivbalk (34)

1. Skruva ur skruvarna (34/1).
2. Ta ut (34/a). T-spårsmuttern (34/2) framåt.
3. Montera klippkniven i omvänd ordning.
Anmärkning: Utstickande klack på T-spårsmuttern (34/2) måste peka i korriktningen!

8 STÖRNINGSÅTGÄRDER

OBSERVERA! Risk för personskador. Vassa maskindelar och delar i rörelse kan orsaka personskador.

- Bär alltid skyddshandskar under underhåll, skötsel och rengöring!
- Dra alltid ut tändstiftskontakten före underhåll- och skötselarbeten!

f ANMÄRKNING Vänd dig till vår kundtjänst vid fel som inte finns med i den här tabellen eller vid fel som du inte själv kan åtgärda.

Störning	Åtgärd
Motorn startar inte.	■ Tanka bensin. ■ Ställ gasspaken i läge START. ■ Sätt tändstiftskontakten på tändstiftet. ■ Kontrollera tändstiften, byt vid behov. ■ Rengör luftfiltret.
Motoreffekten avtar.	■ Kontakta tillverkarens kundtjänst. ■ Kontrollera tillsatsaggregatets funktion. ■ Rengör luftfiltret.
Tillsatsaggregat eller hjuldriften fungerar inte.	■ Kontakta tillverkarens kundtjänst. ■ Justera bowdendraget. ■ Kilrem defekt.
Oregelbunden gång, redskapet vibrerar	■ Frånkoppla genast redskapet. ■ Kontakta tillverkarens kundtjänst.

9 TRANSPORT

- Före transport:
 - Stäng av motorn.
 - Vänta alltid tills klippaggregatet har stannat när motorn har stängts av.
- Koppla bort klippaggregatet från motorn vid användning utanför gräsmattan.

10 FÖRVARING

Redskapet skall ställas undan, skyddat mot väder och vind, särskilt fukt, regn och direkt solljus under längre tid.

Förvara aldrig redskapet med bränsle i tanken inne i en byggnad där eventuellt bränsleångor kan komma i kontakt med öppen eld eller gnistor. Ställ endast av redskapet i lokaler, som är lämplig för avställning av fordon.

Ställ inte undan redskapet med full bränsletank om möjligt, innan en längre tids förvaring. Bränslet kan dunsta.

Inför en långtidsförvaring bör bränsletanken och förgasaren tömmas för att förebygga avlagringar och därmed sammanhängande startsvårigheter. Konsultera behörig verkstad.

11 AVFALLSHANTERING OCH MILJÖSKYDD

Avfallshanterar inte redskapet i hushållssoporna när det inte längre är brukbar eller det inte längre behövs utan avfallshanterar enligt gällande miljöföreskrifter.

- Töm oljetank, smörjmedelstank och bränsletank noga och avfallshanterar eventuella rest-

mängder hos en uppsamlingsplats för farliga ämnen eller en deponi.

- Avfallshanterar själva redskapet hos en uppsamlingsplats/återvinningsstation. Separera plast och metall och tillför återvinningen.

Information om avfallshandling av material och redskap finns hos kommunen.

ANMÄRKNING Avfallshanterar förbrukat motorolja på miljövänligt sätt! Vi rekommenderar att lämna förbrukat olja i stängd behållare till miljöcentral eller kundtjänst. Förbrukat olja får inte:

- slängas i soporna
- hällas ut i avloppssystem eller brunnar
- hällas ut på marken

12 KUNDTJÄNST/SERVICE

För frågor om garanti, reparationer och reservdelar, kontakta närmaste AL-KO servicecenter.

Kontaktinformation finns på internet:

www.alko-garden.com/service-contacts

Du hittar mer reservdelsinformation på:

www.alko-garden.com/spareparts

13 FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE

Vi förklarar härmed på eget ansvar att denna produkt i den form som den säljs på marknaden uppfyller kraven i de harmoniserade EU-direktiven, EU-säkerhetsstandarderna samt de produktspecifika standarderna. Försäkran om överensstämmelse är en del av bruksanvisningen och medföljer maskinen.

14 GARANTI

Eventuella material- eller tillverkningsfel på redskapet åtgärdas av oss under den lagstadgade garantitiden genom reparation eller ersättningsprodukt, efter vårt gottfinnande. Garantitiden bestäms av gällande lag i det land där redskapet köptes.

Vår garantiförsäkran gäller enbart om:

- Beakta denna bruksanvisning
- redskapet har hanterats korrekt
- originalreservdelar har använts

Garantin upphör att gälla vid:

- egenmäktiga reparationsförsök
- egenmäktiga tekniska förändringar
- ej avsedd användning

Garantin gäller inte för:

- lackskador som beror på normalt slitage
- Förslitningsdelar, som på reservdelsbladet är inramade xxxxxx (x)
- Förbränningsmotorer (här gäller resp. motortillverkares garantibestämmelser)

Garantitiden inleds i och med den första slutkundens köp av produkten. Datum på inköpskvittot gäller. Vänd er med detta garantidokument och kvittot till en återförsäljare eller närmaste auktoriserade kundtjänst. Köparens lagstadgade anspråk gentemot försäljaren berörs inte av denna förklaring.

OVERSETTELSE AV DEN ORIGINALE BRUKSANVISNINGEN

Innhold

1 Om denne bruksanvisningen	85	7.5 Montere og demontere plenklippe- bjelken (34, 35)	91
1.1 Symboler på tittelsiden	85	8 Feilsøking	92
1.2 Tegnforklaringer og signalord	85	9 Transport	92
2 Produktbeskrivelse	86	10 Oppbevaring	92
2.1 Tiltent bruk	86	11 Avfallshåndtering og miljøvern	92
2.2 Symboler på maskinen	86	12 Kundeservice/service	93
2.2.1 Sikkerhetsmerker	86	13 Informasjon om samsvarserklæringen	93
2.2.2 Betjeningsmerker	86	14 Garanti	93
2.3 Produktoversikt (01)	87		
3 Sikkerhetsanvisninger	87		
3.1 Sikkerhetsanvisninger for påmonterte redskaper	88		
3.1.1 Plenklippebjelke og frontsigd- klippeaggregat	88		
3.1.2 Feievalse	88		
3.1.3 Jordfreser	88		
3.1.4 Snøfreser	88		
3.2 Drivstoff og driftsmidler	88		
4 Montering	89		
5 Igangsetting	89		
5.1 Første oppstart	89		
5.2 Stille inn arbeidsstilling (22, 23)	89		
5.3 Innstilling av høyden til av styrekonsollen (24)	89		
5.4 Svinge styrekonsollen (25)	89		
5.5 Skyve apparatet (26)	89		
6 Betjening	90		
6.1 Starte motoren (27, 28)	90		
6.2 Koble inn påmontert redskap og kjøredrev (29)	90		
6.3 Slå av redskapet	90		
7 Vedlikehold og pleie	90		
7.1 Festekontakt for påmonterte redskaper (30)	91		
7.2 Kontrollere og etterfylle kjøredrev – girolje (31)	91		
7.3 Vedlikeholde motoren	91		
7.4 Etterjustere vaiertrekk (32, 33)	91		

1 OM DENNE BRUKSANVISNINGEN

- Den tyske versjonen er den originale bruksanvisningen. Alle andre språkutgaver er oversettelse av den originale bruksanvisningen.
- Oppbevar bruksanvisningen alltid slik at du kan slå opp i den når du trenger informasjon om maskinen.
- Gi maskinen bare videre til andre personer sammen med denne bruksanvisningen.
- Les og følg sikkerhets- og varselhenvisningene i denne bruksanvisningen.

1.1 Symboler på tittelsiden

Symbol	Betydning
	Les grundig gjennom bruksanvisningen før oppstart. Dette er forutsetningen for sikkert arbeid og feilfri håndtering.
	Bruksanvisning
	Ikke bruk det bensindrevne apparatet i nærheten av åpen ild eller varmekilder.

1.2 Tegnforklaringer og signalord

-  **FARE!** Viser til en umiddelbart farlig situasjon som fører til død eller alvorlige personskader hvis den ikke unngås.

⚠ ADVARSEL! Viser til en potensielt farlig situasjon som kan føre til død eller alvorlige personskader hvis den ikke unngås.

⚠ FORSIKTIG! Viser til en potensielt farlig situasjon som kan føre til mindre eller moderate personskader hvis den ikke unngås.

⚠ ADVARSEL! Viser til en potensielt farlig situasjon som kan føre til materielle skader hvis den ikke unngås.

ℹ MERK Spesiell informasjon for bedre forståelighet og håndtering.

2 PRODUKTBSKRIVELSE

2.1 Tiltentkt bruk

ℹ MERK Nasjonale og lokale forskrifter om driftstider, støybelastning og avgassutslipp kan begrense bruken av apparatet. Sørg for å skaffe deg nødvendig informasjon.

Dette kombiredskapet må bare drives med et av de originale påmonterte redskapene til produsenten:

- Jordfreser CF 500
- Frontsigd-klippeaggregat FSM 530
- Hypeplog
- Plenklippebjelke CB 870
- Feievalse
- Snøryddeskjær
- Snøkjettinger

Basisapparatet og tilleggsutstyret er utelukkende bestemt for privat bruk hjemme. Enhver annen anvendelse, så vel som ikke godkjent om- og påbygging, anses upassende, og har til følge at garantien forfaller, at samsvaret går tapt, samt at produsenten fraskriver seg ethvert ansvar for skader som påføres brukeren eller tredjepart.

2.2 Symboler på maskinen

2.2.1 Sikkerhetsmerker

Symbol	Betydning
	Kombiredskap: Les bruksanvisningen før igangsetting!
	Jordfreser: Hold føttene unna de roterende komponentene.
	Frontsigd-klippeaggregat: Advarsel! Det kan kutte av ekstremiteter. Hold hendene og føttene borte fra skjæreinneingen.
	Plenklippebjelke: Advarsel! Det kan kutte av ekstremiteter. Hold hendene unna de bevegelige komponentene.
	Plenklippebjelke: Forsiktig! Det er fare for å klemme ekstremiteter. Hold hendene unna de bevegelige komponentene.

2.2.2 Betjeningsmerker

Symbol	Betydning
	Slå på motoren til det påmonterte redskapet: se <i>Kapittel 6.2</i> "Koble inn påmontert redskap og kjøredrev (29)", side 90.

Symbol	Betydning
	For å slå på kjøredrevet: se <i>Kapittel 6.2 "Koble inn påmontert redskap og kjøredrev (29)", side 90.</i>
	Sett i ønsket gir: se <i>Kapittel 6.2 "Koble inn påmontert redskap og kjøredrev (29)", side 90.</i>

MERK Symbolene for motoren finner du i bruksanvisningen til motorprodusenten.

2.3 Produktoversikt (01)

Nr.	Komponent
1	Gasshendel
2	Koblingsspak kjøredrev
3	Koblingsspak påmontert redskap
4	Styrestang
5	Rattstamme
6	Låsehåndtak for rattstamme
7	Tanklokk
8	Bensinmotor
9	Skumfylte hjul
10	Monteringsplass for påmonterte redskaper
11	Stang på gir
12	Høydejustering av styrestangen
13	Girkoblingsstang

3 SIKKERHETSANVISNINGER

- Bruk bare apparatet i teknisk feilfri tilstand.
- Skift skadde eller slitte deler med originale reservedeler.
- Aldri sett sikkerhets- og beskyttelsesanordninger ut av funksjon.

ADVARSEL! Fare pga. skadet eller slitt påmontert redskap eller festedeler. Et skadet eller slitt påmontert redskap eller festedeler kan skade apparatet.

- Utfør alltid en visuell kontroll før bruk.
- Bruk bare apparatet i upåklagelig stand.
- Ungdom under 16 år eller personer som ikke kjenner til bruksanvisningen skal ikke bruke maskinen. Følg lokale forskrifter for operatørens minimumsalder.
- Ikke bruk apparatet hvis du er under påvirkning av alkohol, narkotika eller medisiner.
- Kontroller personer og at personer, og spesielt barn, samt dyr ikke oppholder seg i nærheten av apparatet eller på apparatet under drift, og at de ikke leker med apparatet.
- Brukeren er selv ansvarlig for ulykker hvor andre personer eller utstyr er involvert.
- Bruk alltid vernebriller, hørselsvern, fastsittende sko og lange bukser når du arbeider med apparatet.
- Arbeid kun i dagslys eller med god kunstig belysning.
- Ikke plasser hender og føtter i nærheten av roterende deler.
- Maskinen skal kun styres på føringshåndtaket. På den måten er sikkerhetsavstanden gitt.
- Pass på å stå stødig under arbeidet. Gå mens du arbeider, ikke løp.
- Hold eksosspotte og motor rene.

ADVARSEL! Brann- og eksplosjonsfare. Fremmedlegemer på motoren kan sette maskinen i brann. En brann kan føre til alvorlige skader.

- Fjern brennbare fremmedlegemer (f.eks. gress, blader, fett) fra motoren, spesielt fra eksosrøret og sylinderområdet.
- Kontroller og rengjør eksosrøret og sylinderområdet regelmessig.
- Ved arbeid i skråninger:
 - Arbeid aldri i glatt bakke eller skråning.
 - Pass på at du alltid står stødig.
 - Arbeid på tvers av bakken, aldri opp- eller nedover.
 - Arbeid aldri i skråninger med mer enn 10° helling!
 - Vær spesielt forsiktig når du snur!
- Ikke la apparatet være uten oppsyn.

- Når du forlater apparatet:
 - Slå av motor.
 - Vent til det påmonterte redskapet står still.
 - Trekk av tennpluggheten.
- Ikke endre reguleringsinnstillingen til motoren.

3.1 Sikkerhetsanvisninger for påmonterte redskaper

- Sikre apparatet mot å rulle bort ved monteringsring og plasser påmonterte redskaper sikkert.
- Monter påmonterte redskaper bare når motor og apparatdrev er slått av.

3.1.1 Plenklippebjelke og frontsgid-klippeaggregat

- Plenklippebjelken har frittliggende kniver. Disse utgjør en alvorlig fare for skader ved uforsiktig håndtering. Skift ut skadd beskyttelseslist!
- Sett alltid beskyttelseslisten på plenklippebjelken ved:
 - Montering av plenklippebjelken på apparatet
 - Rengjøring av apparatet
 - Transport og lagring av apparatet
 - Monteringsarbeider på plenklippebjelken
 - Løfting av plenklippebjelken
- Bruk plenklippebjelken og frontsgid-klippeaggregatet bare på plener.
- Kontroller terrenget som du skal bruke plenklippebjelken og frontsgid-klippeaggregatet. Fjern alle fremmedlegemer fra arbeidsområdet som kan bli plukket opp eller bli slengt bort.
- Når motoren startes,
 - må ingen stå i nærheten av plenklippebjelken.
 - må slåtte- og hjuldrevet være slått av.
- Slå av slåttedrev ved kjøring utenfor området som skal klippes.

3.1.2 Feievelse

- Ved feiing kan f.eks. smusspartikler, steiner, grener slenges opp. Bruk verneklær.

3.1.3 Jordfreser

- Ikke bruk apparatet på steder med store steiner.

3.1.4 Snøfreser

Snøryddeskjæret kan svinges i begge retninger på siden.

- Sett snøkettingene på drivhjulet for å bedre traksjonen ved bruk av snøfreseren. Vær forsiktig med kantene (f.eks. fortauskanter og andre hindringer på bakken).

3.2 Drivstoff og driftsmidler

⚠ FARE! Eksplosjons- og brannfare. På grunn av bensin-/luft-blandingen som kommer ut, er det fare for eksplosjonsfarlig atmosfære. Eksplosjoner og brann kan føre til alvorlige personskader og død ved ukyndig håndtering av drivstoff.

- Røyking forbudt ved håndtering av bensin.
- Håndter bensin kun utendørs og aldri i lukkede rom.
- Følg forholdsreglene som angis nedenfor.
- Bensin skal bare oppbevares i beholdere som er ment for dette.
- Drivstoff må kun fylles utendørs.
- Ikke røyk ved påfylling av tanken.
- Bruk trakt eller fyllerør for å fylle drivstoff slik at du ikke tømmer drivstoff på motoren, huset eller bakken.
- Ikke åpne tankklokken mens motoren går eller når den er varm.
- Ødelagt tank eller tankklokk må byttes ut.
- Skift skadde lyddempere.
- Dersom bensin er rent ut:
 - Ikke start motoren.
 - Unngå tenningsforsøk.
 - Rengjør apparatet.
 - La resterende drivstoff fordampe.

⚠ ADVARSEL! Fare for forbrenning. Motorer i drift blir svært varme!

- Ta aldri på motordeler, spesielt eksosrøret under drift.
- La eksospotte, sylindere og kjøleribber kjøle seg ned før berøring.

⚠ FARE! Livsfare pga. forgiftning. Avgassene til motoren inneholder kullmonoksid som kan drepe mennesker i løpet av noen få minutter.

- Driv motoren aldri i lukkede rom, men bare utendørs.
- Pust aldri inn motoreksos.
- Slå motoren av hvis du føler deg svimmel eller uvel ved bruk av apparatet. Oppsøk straks lege.

4 MONTERING

Montering: Se bildene (02) til (21).

⚠ ADVARSEL! Fare på grunn av ufullstendig montering! Å drive en ufullstendig montert maskin kan føre til alvorlige personskader.

- Betjen maskinen kun når alt er satt sammen!
- Før innkobling må du sjekke at alle sikkerhets- og verneinnretninger er på plass og fungerer!

⚠ ADVARSEL! Brann- og eksplosjonsfare. Bensin og olje er svært lettantennelig. En brann kan føre til alvorlige skader.

- Trekk av tennpluggetten før montering.
- Fyll på bensin og olje først etter komplett montering og bare utendørs.

5 IGANGSETTING

5.1 Første oppstart

Olje og bensin i motoren

⚠ ADVARSEL! Motorskader ved drift uten olje. Drift av motoren uten motorolje fører til alvorlige motorskader!

- Følg alltid den medfølgende bruksanvisningen fra motorprodusenten!
- Fyll motoren med olje før første oppstart.
- Fyll på bensin.

Kjøredrev

Giroljen er fylt fra fabrikken.

5.2 Stille inn arbeidsstilling (22, 23)

Avhengig av påmontert redskap må styrekonsollen svinges sammen med rattstammen i den aktuelle arbeidsstillingen.

1. Ta av girkoblingsstangen (22/1, 23/1).
2. Skru ut låsehåndtaket (22/2, 23/2) til rattstammen (22/3, 23/3) løsner fra fortanningen.

3. Sving rattstammen 180° i ønsket arbeidsstilling enten over eller bak motoren (22/4, 23/4) og la den gå i lås i den midterste fortanningen.
4. Skru rattstammen fast igjen med låsehåndtaket.
5. Sett girkoblingsstangen inn igjen.

Arbeidsstillinger

Over motoren (22/4):

- Plenklippebjelke
- Frontsigd-klippeaggregat
- Feievalse
- Snøryddeskjær

Bak motoren (23/4):

- Hypeplog
- Jordfreser

5.3 Innstilling av høyden til av styrekonsollen (24)

Still inn høyden på styrekonsollen iht. kroppsstørrelsen. Den normale høydeinnstillingen tilsvarer hofte høyden.

1. Løse skruer (24/1) til høyre og venstre på styrekonsollen (24/2).
2. Beveg styrekonsollen opp eller ned (24/a). Det avlange hullet (24/3) begrenser bevegelsesområdet.
3. Trekk til skruene igjen.

5.4 Svinge styrekonsollen (25)

Rattstammen (25/1) kan alltid svinges én låsbar posisjon (25/3) mot høyre eller venstre fra midtstillingen (25/2) (25/a). Apparatet kan da føres sidevis mot bakken (f.eks. ved bruk av hypeplogen).

1. Skru ut låsehåndtaket til rattstammen løsner fra låseposisjonen.
2. Sving rattstammen mot høyre eller venstre og la den gå i lås i fortanningen.
Merk: Pass på at vaiertrekkene da ikke klemmes fast.
3. Skru inn låsehåndtaket fast igjen til rattstammen er festet.

Merk! Rattstammen skal bare skrues fast i de 3 forhåndsinnstilte låseposisjonene. Mellomsstillinger er ikke tillatt!

5.5 Skyve apparatet (26)

1. Sett giret i stilling 0 (tomgang) med girkoblingsstangen.

6 BETJENING

⚠ ADVARSEL! Fare for personskader forårsaket av apparatdeler som løsner. Apparatdeler som løsner under drift, kan føre til alvorlige personskader.

- Kontroller før apparatet slås på om alle apparatdeler er fast påskrudd.
- Fest skjæreverktøy slik at det ikke kan løsne under drift.

6.1 Starte motoren (27, 28)

Forutsetning: Ved start av motoren skal koblingsspaken for kjøredrevet og påmonterte redskaper ikke være aktivert.

1. Sett gasshendel (27/1) i posisjon START (27/a).
2. Trekk startsnoren (28/1) raskt ut (28/a) og la den deretter rulle sakte inn igjen (28/b).
3. Når motoren kjører, sett gasshendelen i en posisjon mellom START og STOP iht. ønsket motorturtall.
4. Sett gasshendelen i posisjon START (full gass) for å arbeide med et påmontert redskap.

i MERK Når motoren har stoppet pga. drivstoffmangel, fyll på drivstoff og start motoren igjen.

6.2 Koble inn påmontert redskap og kjøredrev (29)

Forutsetning: Motoren er i gang.

Koble inn påmontert redskap

Koble inn påmontert redskap for: plenklippebjelke, frontsgid-klippeaggregat, jordfreser, feievalse.

1. Sving bort sikkerhetsbøyle (29/1).
2. Trykk koblingsspaken for påmontert redskap (29/2) helt ned og hold nede (29/a).

i MERK Det påmonterte redskapet skal ikke sette seg i bevegelse før halve spakbevegelsen er gjennomført. Etterjuster vaiertrekket hvis ikke (se *Kapittel 7.4 "Etterjustere vaiertrekk (32, 33)", side 91*).

Koble inn kjøredrevet

Forutsetning: Det påmonterte redskapet er slått på.

ADVARSEL! Fare for apparatskader! Innlegging av gir ved helt nedtrykt koblingsspak for kjøredrev fører til girskader.

- Koble derfor bare inn med girkoblingsstangen når koblingsspaken for kjøredrevet er trykket ned til merkbart motstand.

1. Trykk på utløerspaken (29/3).
2. Trekk koblingsspaken for kjøredrevet (29/4) bare så langt mot styrekonsollen til det merkes motstand (29/b).
3. Sett gasshendelen i retning STOP. **Merk!** Koble aldri inn giret under last, dvs. ved full gass.
4. Beveg girkoblingsstangen (23/1) i ønsket kjøreretning til det enkelte giret går i lås.
 - 1: Kjøring forover
 - 0: Tomgang
 - R: Revers
5. Etter giret går i lås: Trekk koblingsspaken for kjøredrevet helt mot styrekonsollen og hold den fast.

i MERK Kjøredrevet skal først kobles inn når halve spakbevegelsen er gjennomført. Etterjuster vaiertrekket hvis ikke se *Kapittel 7.4 "Etterjustere vaiertrekk (32, 33)", side 91*.

6.3 Slå av redskapet

1. Slipp koblingsspaken for kjøredrevet.
 - Kjøredrevet slås av.
2. Slipp koblingsspaken for påmontert redskap.
 - Det påmonterte redskapet slås av.
3. Sett gasshendelen i stilling STOP.
 - Motoren slås av.

7 VEDLIKEHOLD OG PLEIE

FORSIKTIG! Fare for personskader. Apparatdeler med skarpe kanter og bevegelige apparatdeler kan føre til skader.

- Bruk alltid vernehansker ved vedlikeholds-, stelle- og rengjøringsarbeider!
- Trekk av tennpluggetten før alle vedlikeholds- og pleiearbeider.

Farer ved vedlikehold!

For alle vedlikeholdsarbeider gjelder:

- Stans motoren og trekk ut tenningsnøkkelen.
- Trekk av tennpluggetten.
- Verneinnretninger som tas av under vedlikeholdet, må settes på igjen etter vedlikehold.

- **FORBRENNINGSFARE:**
Arbeid på apparatet først når det er avkjølt. Motor, gir og lyddemper blir svært varme!
- **KUTTFARE:**
Vær forsiktig med de skarpe knivene under arbeid på skjæreverktøyet. På skjæreverktøy med flere kniver kan bevegelsen av et skjæreverktøy føre til bevegelse av et annet.
- Ved utskifting av deler skal det bare brukes originale reservedeler.
- Oppsøk et fagverksted eller kontakt produsenten dersom du er i tvil.

7.1 Festekontakt for påmonterte redskaper (30)

Etter hver bruk:

1. Rengjør festekontakten (30/1).
2. Press litt universalfett inn i festekontakten via smørenippelen (30/2).

7.2 Kontrollere og etterfylle kjøredrev – girolje (31)

ADVARSEL! Fare for apparatskader. For lite girolje fører til økt slitasje av giret.

- Kontroller oljenivået i giret regelmessig!
- Fyll straks på girolje ved lavt oljenivå!

Nødvendige oljetyper og -mengder: Se tekniske data.

1. Legg apparatet på siden.
2. Trykk av fjærsplinten på hjulakselen og ta av hjulet.
3. Skru ut oljetappeskruen (31/1).
4. Kontroller oljenivået. Oljen må stå opp til underkanten av påfyllingsåpningen.
5. Ved for lavt oljenivå: Fyll på girolje.
6. Skru inn oljetappeskruen igjen.

i MERK Nødvendige oljesorter og totalmengde i giret: Se tekniske data.

7.3 Vedlikeholde motoren

i MERK Følg den medfølgende bruksanvisningen for motoren!

- Kontroller oljenivået og skift olje om nødvendig.
- Rengjør eller skift ut tennpluggen.
- Rengjør luftfilteret, eller skift det ut.

7.4 Etterjustere vaiertrekk (32, 33)

Det påmonterte redskapet og understellet skal ikke sette seg i bevegelse før halve spakbevegelsen er gjennomført. Hvis ikke må vaiertrekket etterjusteres.

sen er gjennomført. Hvis ikke må vaiertrekket etterjusteres.

Påmontert redskap (32)

Vaiertrekk uten kontramutter (32/1).

Kjøredrev (33)

1. Løsne kontramutteren (33/1) til vaiertrekket.
2. Etterjuster strammingen av vaiertrekket med justeringsskruen.
3. Trekk til låsemutrene igjen.

7.5 Montere og demontere plenklippebjelken (34, 35)

Standard knivbjelke (34, 35)

1. Skru ut skruer (34/1).
2. Ta glidestykket (34/2) ut framover (34/a).
3. Løsne mutrene (35/1) i føringene (35/2) til klippeknivene.
4. Løsne sekskantmutter og drei gjengstifter litt ut.
5. Trekk klippekniv ut mot siden.
6. Monter klippeknivene igjen i omvendt rekkefølge.

Merk: Ved ny montering av glidestykket (34/2) må den utstikkende nesen peke i kjøreretning!

Innstilling av klippeslarket/marktrykket (35)

1. Skru gjengstiftene (35/3) for hånd så langt inn at du føler motstand. Deretter skruer du fortsatt en halv omdreining.
2. Sikre gjengstiftene med kontramutter.
3. Kontroller om klippekniven fortsatt kan beveges fritt for hånd.
 - Korrigjer klippeslarket om nødvendig.
4. Foreta en klippetest. Drei gjengstiftene litt lenger inn ved utilstrekkelig klippeytelse.

ESM-plenklippebjelke (34)

1. Skru ut skruer (34/1).
2. Ta glidestykket (34/2) ut framover (34/a).
3. Monter klippeknivene igjen i omvendt rekkefølge.

Merk: Ved ny montering av glidestykket (34/2) må den utstikkende nesen peke i kjøreretning!

8 FEILSØKING

FORSIKTIG! Fare for personskader. Apparatdeler med skarpe kanter og bevegelige apparatdeler kan føre til skader.

- Bruk alltid vernehansker ved vedlikeholds-, stelle- og rengjøringsarbeider!
- Trekk av tennpluggen før alle vedlikeholds- og pleiearbeider.

MERK Ved feil som ikke er oppført i denne tabellen, eller som du ikke selv kan utbedre, henvend deg til vår kundeservice.

Feil	Utbedring
Motoren starter ikke.	■ Fyll bensin på tanken. ■ Sett gasshendelen i stilling START. ■ Sett tennpluggstøpslet på tennpluggen. ■ Tennpluggen kontrolleres og byttes eventuelt ut. ■ Gjør rent luftfilter.
Motorytelsen synker.	■ Oppsøk serviceverkstedet til produsenten. ■ Kontroller funksjonen til det påmonterte redskapet. ■ Gjør rent luftfilter.
Det påmonterte redskapet eller hjuldreivet fungerer ikke.	■ Oppsøk serviceverkstedet til produsenten. ■ Etterjuster vaiertrekk. ■ Kilereimen er defekt.
Urolig kjøring, apparatet vibrer	■ Slå av apparatet med en gang. ■ Oppsøk serviceverkstedet til produsenten.

9 TRANSPORT

- Før transport:
 - Slå av motor.
 - Vent til kutteinnretningen står stille etter motoren er slått av.
- Før kjøring utenfor bruksstedet kobles skjæreinnetningen fra motoren.

10 OPPBEVARING

Apparatet skal parkeres beskyttet mot vær og vind, spesielt mot fuktighet, regn og konstant, direkte sollys.

Oppbevar aldri apparatet med drivstoff på tanken i en bygning hvor det er mulig at drivstoffdamp kan komme i kontakt med åpen ild eller gnister. Parker apparatet bare i rom som er egnet til parkering av motorkjøretøy.

Sett apparatet bort med tom drivstofftank så langt som mulig ved lagring i lengre perioder, f.eks. i løpet av vinteren. Drivstoffet kan dunste bort.

Før langtidslagring skal drivstoffet på tanken og i forgasseren tømmes for å forebygge avlagringer

og dermed startvanskeligheter. Søk råd om dette på fagverkstedet.

11 AVFALLSHÅNDTERING OG MILJØVERN

Hvis apparatet blir ubrukelig eller du ikke trenger det lenger, ikke kast det i husholdningsavfallet, men i henhold til de gjeldende miljøforskriftene.

- Tøm forsiktig olje-/smøremiddel- og drivstofftanken, og kast eventuelle restmengder via et innsamlingssted for skadelige stoffer eller renovasjonsstasjon.
- Kast også selve apparatet på en respektiv innsamlings-/resirkuleringsstasjon. På denne måten kan plast- og metalleder skilles ut og resirkulere.

Informasjon om avfallshåndtering av materialer og apparater får du hos de lokale myndighetene.

i MERK Kast brukt motorolje miljøvennlig! Vi anbefaler at gammel olje deponeres i en lukket beholder til et resirkuleringssenter eller til kundeservice. Gammel olje skal ikke:

- kastes i vanlig avfall
- havn i kanaler eller avløp
- tømmes på bakken

12 KUNDESERVICE/SERVICE

Ved spørsmål om garanti, reparasjon eller reservedeler henvend deg til det nærmeste AL-KO-serviceverkstedet. Dette finner du på Internett på

følgende adresse:

www.alko-garden.com/service-contacts

Flere opplysninger om reservedeler finner du på:
www.alko-garden.com/spareparts

13 INFORMASJON OM SAMSVARSERKLÆRINGEN

Herved erklærer vi med eneansvar at dette produktet, i denne utførelsen, er i samsvar med kravene i EU-direktivene, EU-sikkerhetsstandardene og de produktspesifikke standardene. Samsvarserklæringen er en del av bruksanvisningen, og er vedlagt maskinen.

14 GARANTI

Vi utbedrer eventuelle material- eller produksjonsfeil på maskinen innenfor den lovmessige foreldelsesfristen for mangelskrav ved at vi velger å foreta en reparasjon eller levere et nytt produkt. Foreldelsesfristen fastlegges ut fra gjeldende lovgivning i landet hvor maskinen ble kjøpt.

Vår garanti gjelder kun ved:

- overholdelse av bruksanvisningen
- Sakkyndig behandling
- Bruk av originale reservedeler

Garantien gjelder ikke ved:

- Egenutførte reparasjonsforsøk
- Egenutførte tekniske endringer
- Ikke tiltenkt bruk

Følgende omfattes ikke av garantien:

- Lakkskader som skyldes normal slitasje
- Slitasjedeler som på reservedelskortet er merket med xxxxxx (x) ramme
- Forbrenningsmotorer (for disse gjelder de garantivilkårene til den respektive motorprodusenten)

Garantitiden begynner å løpe med kjøpet til den første sluttbrukeren. Fakturadatoen er utslagsgivende. Ved garantikrav henvender du deg til din forhandler eller til nærmeste autoriserte kundeservice med denne garantierklæringen og den originale kvitteringen. De lovbestemte mangelfordringene fra kjøper overfor selger forblir uberørt gjennom denne erklæringen.



UK

Imported by: AL-KO Gardentech UK Ltd, Murray way, Wincanton, Somerset, BA9 9RS / UK | +44 (0) 1963 828055
shop.uk@al-ko.com | www.alko-garden.uk

AL-KO GERÄTE GmbH | Head Quarter | Ichenhauser Str. 14 | 89359 Kötz | Deutschland

Telefon: (+49)8221/203-0 | E-Mail: gardentech@al-ko.de | www.al-ko.com

AL-KO Service: www.al-ko.com/service-contacts